

Arbeit und

Deutsches und Europäisches Arbeitsrecht

Aufsätze

Seite 500



arbeitundrecht.eu

■ Thomas Lakies

Das Bundesverfassungsgericht und die sachgrundlose Befristung – Kritik und Konsequenzen

■ Reingard Zimmer

Boycottbedingte Streikaktivitäten von HafearbeiterInnen als zulässige Arbeitskämpfmaßnahme?

Arbeit und Rechtsgeschichte

Seite G2



■ Andrej Wroblewski

Das Gesetz über den vaterländischen Hilfsdienst vom 5.12.1916

Rechtsprechung

Seite 526

- **BAG:** Betriebsratsarbeit – Entgeltfortzahlung – Urlaubsentgelt – Rückforderung (Waas)
- **BAG:** Mitbestimmung bei der Zuordnung von neu eingestellten AN zu Rahmendienstplänen (Schubert/Bartl)
- **EuGH:** Kürzung des Urlaubsanspruchs während Elternurlaubs – zulässig (m. Anm)
- **BAG:** Mindestlohn – arbeitsvertragliche Ausschlussfrist (m. Anm.)
- **BAG:** Anspruch des Arbeitnehmers auf Zahlung von Pauschalen nach § 288 Abs. 5 BGB bei Verzug des Arbeitgebers mit der Entgeltfortzahlung? (m. Anm.)
- **BSG:** Beitragsnachforderung wegen equal pay (m. Anm.)
- **BVerwG:** Kein Zeitausgleich für Rüstzeiten von Polizisten außerhalb der Dienstschicht in NRW (m. Anm.)

Aufsätze

Thomas Lakies, Das Bundesverfassungsgericht und die sachgrundlose Befristung – Kritik und Konsequenzen	500
Prof. Dr. Reingard Zimmer, Boykottbedingte Streikaktivitäten von HafenarbeiterInnen als zulässige Arbeitskämpfmaßnahme?	508

Arbeit und Rechtspolitik

Bericht aus Berlin	513
Aktuelles aus Brüssel und Straßburg	515

Arbeit und Sozialrecht

Winkel/Nakielski, BSG zu Hartz IV: Zwangsweise Aussteuerung in die Rente eingeschränkt	518
BSG zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung: Leistungen sind an Aufenthalt im Bundesgebiet gebunden	

Arbeit und Steuerrecht

Gamp, Dienstwagen für geringfügig beschäftigte Lebensgefährtin: Mangels Fremdvergleichbarkeit scheidet das regelmäßig aus	519
---	-----

Arbeit und Rechtsgeschichte

Andrej Wroblewski, Das Gesetz über den vaterländischen Hilfsdienst vom 5. 12. 1916	G21
--	-----

Personalien | Termine | Info | Gelesen

Personalien	520
Termine	522
Info	523
Aufgespießt Neuerscheinungen	524
Aus anderen Zeitschriften Buchbesprechung	525

Rechtsprechung

Entscheidungen mit Anmerkung

BAG	08. 11. 17	Betriebsrat – Entgeltfortzahlung – Urlaubsentgelt – Rückforderung (<i>Waas</i>)	526
BAG	22. 08. 17	Mitbestimmung bei der Zuordnung von neu eingestellten AN zu Rahmendienstplänen (<i>Schubert/Bartl</i>)	530

Leitsätze der Redaktion

1. Individuelles Arbeitsrecht

Arbeitszeit:			
EuGH	26. 09. 18	Lenkzeiten	531
Befristung:			
LAG Berlin-Brandenburg	05. 06. 18	WissZeitVG, studentische Hilfskraft	
Betriebsübergang:			
EuGH	11. 07. 18	Auftragsnachfolge	
Datenschutz:			
LAG Thüringen	16. 05. 18	Mobiltelefonnummer, Abmahnung	532
GAin beim EuGH	27. 09. 17	Videoaufnahmen am Arbeitsplatz	
Direktionsrecht:			
BAG	28. 06. 18	Arbeits- und Gesundheitsschutz	
Elternzeit:			
BAG	08. 05. 18	Vorzeitige Beendigung, Geburt eines weiteren Kindes	
Insolvenz:			
EuGH	28. 06. 18	Insolvenzschutzrichtlinie	
EuGH	25. 07. 18	Insolvenzschutzrichtlinie	
Kirche:			
BAG	21. 06. 18	Bindung nichtkirchlichen Betriebserwerbers an dynamische arbeitsvertragliche Verweisung auf AVR-EKD, befristeter Verzicht auf Entgeltsteigerungen, Intransparenz	
Kündigung:			
BAG	25. 04. 18	Außerordentliche Tat- und Verdachtskündigung, Anhörung	533
BAG	24. 05. 18	Außerordentlich und ordentlich, Zugang, Darlegungslast	
LAG Schleswig-Holstein	21. 03. 18	Verdachtskündigung, Anhörung, angemessene Zeitspanne	
LAG Niedersachsen	12. 03. 18	Verdachtskündigung, Mitglied in terroristischer Vereinigung	
Öffentlicher Dienst:			

BAG	23.05.18	Hochschule, Drittmittel, Befristung	
BAG	08.05.18	Hochschule, Status einer Lehrbeauftragten, öff.-rechtl. Dienstverhältnis eigener Art durch Verwaltungsakt	
Schwerbehinderung:			
ArbG Darmstadt	14.11.17	Kündigung, Beteiligung von Gesamt- und Konzernschwerbehindertenvertretung	534
Vergütung:			
BAG	27.06.18	Rückzahlung, tarifvertragliche Sonderzuwendung	
BAG	19.07.18	Urlaubsvergütung, zusätzliche, MTV Metall- und Elektroindustrie NRW, geringere Regelarbeitszeit	
Vertragsrecht:			
LAG Berlin-Brandenburg	13.04.18	Arbeitnehmerstatus, Kameramann, Rundfunk	
BAG	27.03.18	Arbeitsvertragliche dynamische Bezugnahme auf TV, Neuvertrag, Änderungskündigung, Betriebsübergang	
LAG Düsseldorf	19.12.17	Verweisungsklausel, Gleichstellungsabrede	
2. Kollektives Arbeitsrecht			
Mitbestimmung:			
OLG Frankfurt/M	27.08.18	Europäische Gesellschaft (SE), Vorher-Nachher Prinzip	
LAG Düsseldorf	15.08.18	Gewerkschaftseigenschaft (verneint), NAG	
OLG Düsseldorf	04.06.17	Paritätische, Zusammensetzung Aufsichtsrat, Konzernobergesellschaft	535
BAG	24.04.18	Überwachungsrecht des Betriebsrats, Auskunft- und Einsichtsrechte	
LAG Berlin-Brandenburg	19.07.18	Wirtschaftsausschuss, Informationsbeschaffungsanspruch im Konzern, Einigungsstelle	
Tarifrecht:			
LAG Berlin-Brandenburg	28.02.18	Kurzarbeit für 30 Monate durch Betriebsvereinbarung, Tarifpluralität, Öffnungsklausel im MTV	
BAG	08.05.18	LTV Installateur- und Heizungsbauer-, Klempner-, Behälter- und Apparatebauer-Handwerk NRW, »Außenarbeitsstelle« und »Dienstreise«	
BAG	15.08.18	Tarifliche Einmalzahlung für Lufthansa-Kabinenpersonal 2015, kein Anspruch für Beschäftigungszeiten ohne Anspruch auf Entgelt, Entgeltfortzahlung oder Krankengeldzuschuss	
3. Verfahrensrecht			
BAG	25.04.18	Richterliche Überzeugungsbildung	
ArbG Karlsruhe	24.04.18	DGB Rechtsschutz GmbH, Zurechnung der Kündigungserklärung, Unternehmergeellschaft	536
EGMR	02.10.18	Faires Verfahren	
BAG	22.03.18	Zulassung, Urteilstenor, Berichtigung	
4. Arbeitsstrafrecht			
BGH	24.01.18	Irrtum über Arbeitgebereigenschaft	
Kurzmitteilungen und Pressemitteilungen:			
EuGH	19.09.18	Risikoprüfung des Arbeitsplatzes schwangerer und stillender Arbeitnehmerinnen sowie Wöchnerinnen auch bei nur teilweiser Nachtarbeit erforderlich	
EuGH	04.10.18	Kürzung des Urlaubsanspruchs während Elternurlaubs – zulässig (Müller-Wenner)	537
BAG	18.09.18	Mindestlohn – arbeitsvertragliche Ausschlussfrist (Müller-Wenner)	538
BAG	25.09.18	Anspruch des Arbeitnehmers auf Zahlung von Pauschalen nach § 288 Abs. 5 BGB bei Verzug des Arbeitgebers mit der Entgeltzahlung? (Schech)	
BSG	04.09.18	Leiharbeitsfirma muss Sozialversicherungsbeiträge wegen Verletzung des »equal-pay«-Grundsatzes nachzahlen (Müller-Wenner)	539
BSG	27.09.18	Internierung in der Nähe sowjetischen Atomwaffentestgeländes kann Versorgungsanspruch begründen	540
BVerwG	20.09.18	Kein Zeitausgleich für Rüstzeiten von Polizisten außerhalb der Dienstschicht in NRW (Buschmann)	
ECCHR	11.09.18	Jahrestag Fabrikbrand bei KiK-Zulieferer in Pakistan – OECD-Beschwerde gegen italienischen Prüfdienstleister eingelegt	541
BAG	17.10.18	Vergütung von Reisezeiten bei Auslandsentsendung	
BAG	18.10.18	Zulässige Privilegierung der beim selbem AG erworbenen Berufserfahrung trotz Auslandsbezug	
BAG	16.10.18	Haftung des Betriebserwerbers in der Insolvenz	542
LAG Düsseldorf	10.10.18	Kein Vertrauensschutz bei Änderung der Rechtsprechung	
Zusammenfassungen/Abstract			543



IN ALLER KÜRZE

2

THEMA – PERSONALVERRECHNUNG

Wilhelm Kurzböck: Die Einführung der monatlichen Beitragsgrundlagenmeldung ab 2019 – die Jahrhundertumstellung in der Sozialversicherung

3

Die Einführung der monatlichen Beitragsgrundlagenmeldung mit 1. 1. 2019 ist eines der größten Projekte in der Geschichte der Sozialversicherung und bedeutet eine komplette Systemumstellung für die Dienstgeber und die Sozialversicherungsträger. Mit der mBGM werden die monatliche Beitragsnachweisung und die jährliche Zuordnung der Beiträge zum Versicherten (Lohnzettel SV) in Form einer monatlichen versichertenbezogenen Meldung zusammengeführt. Das bisherige Melde- und Abrechnungssystem und die damit verbundenen Prozesse ändern sich dadurch maßgeblich – so werden ua die Anzahl der Meldungen reduziert, die bisherigen Beitragsgruppen durch ein neues Tarifsysteem abgelöst und fehlerhafte Meldungen durch ein automatisiertes und zeitnahes Clearingsystem geklärt. Dies führt für Dienstgeber zu einer Vereinfachung der Anmeldung, Vermeidung redundanter Daten, rascheren Klärung von Differenzen und insgesamt einfacheren Handhabung.

Begleitend zu der umfassenden Informationskampagne zur Einführung der mBGM seitens der Sozialversicherungsträger fasst der ausführliche Beitrag in dieser Ausgabe der Zeitschrift ARD die wichtigsten Neuerungen übersichtlich zusammen. Als Autor konnte dafür mit Wilhelm Kurzböck ein ausgewiesener Experte der Personalverrechnung gewonnen werden, der bereits frühzeitig in das „Jahrhundert-Projekt mBGM“ eingebunden war. Die Länge des Beitrages, der aus Gründen der Übersichtlichkeit zur Gänze in dieser ARD-Ausgabe abgedruckt wird, spiegelt dabei auch die Bedeutung dieser Systemumstellung für das sozialversicherungsrechtliche Meldewesen wider.

RECHTSPRECHUNG

»DATENSCHUTZ

- | | |
|---|----|
| Datenschutzbehörde: Recht auf Löschung von Bewerberdaten? | 18 |
| Datenschutzbehörde: Steuerberater sind iZm der Lohnverrechnung Auftraggeber nach DSGVO 2018 | 19 |

ARTIKELRUNDSCHAU

20

IMPRESSUM

17

GRUR

Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht
Rechtsprechungs-Report



WU
D3-Z176

Zeitschrift
der Deutschen
Vereinigung für
gewerblichen
Rechtsschutz
und Urheberrecht

www.grur.org

- 441** DIRK JESTAEDT
Die Beurteilung der Gestaltungsfreiheit zur Bestimmung der Eigenart und des Schutzzumfangs eines Designs oder Gemeinschaftsgeschmacksmusters
- 446** OLG Düsseldorf
Fehlende markenmäßige Verwendung eines Zeichens auf Hang-Tag – Hang Tag Think Green
- 454** BGH
Notwendige Darstellung der Kostenfaktoren in Ankündigung einer Preisänderung – Strompreise
- 466** OLG Brandenburg
Unzulässige Privilegierung einer Tourismusgesellschaft durch Gemeinde – Stadtrundfahrten
- 471** OLG Düsseldorf
Genehmigungspflicht für Beförderung von Patienten mit multiresistenten Keimen – MRSA-Krankentransporte
- 473** OLG Frankfurt a. M.
Nachschaffende Leistungsübernahme technischer Merkmale eines Konsumguts – Pferdebürste
- 477** OLG Frankfurt a. M.
Beschäftigungsverbot für unlauter abgeworbene Arbeitnehmer – Schlüsselkräfte
- 483** OLG Frankfurt a. M.
Wissenschaftliche Absicherung von Werbeaussagen für neuartige Behandlungsmethode – Craniosakrale Osteopathie

11/2018

Seiten 441 bis 488 · 18. Jahrgang · November 2018
München · Frankfurt am Main

Herausgegeben von Joachim Bornkamm und
Ansgar Ohly
in Gemeinschaft mit Joseph Drexl und Reto Hilty

11/2018

Seiten 441–488
18. Jahrgang – November 2018



INHALT

ZUR RECHTSPRECHUNG **441**

DIRK JESTAEDT

Die Beurteilung der Gestaltungsfreiheit zur Bestimmung der Eigenart und des Schutzzumfangs eines Designs oder Gemeinschaftsgeschmacksmusters. Zugleich Besprechung von OLG Frankfurt a. M. „Küchenmesser“ und Anmerkung von Hartwig

RECHTSPRECHUNG

URHEBERRECHT **444**

AG Frankenthal 5.7.2018 – 3 a C 73/18

Gesamtwirkung von Erfüllungsleistungen durch Mittäter in Filesharing-Fällen – **Saints Row IV**

MARKENRECHT **446**

OLG Düsseldorf 12.4.2018 – I-20 U 153/17

Fehlende markenmäßige Verwendung eines Zeichens auf Hang-Tag – **Hang-Tag Think Green**

450

OLG Karlsruhe 25.4.2018 – 6 U 80/17

Privilegierte Markennutzung für Zubehör rechtmäßig in Verkehr gelangter Waren von Drittanbietern – **Postmaxx-Ersatzzyliner**

453

LG Hamburg 22.3.2018 – 327 O 325/15

Keine Beeinflussung der Verwechslungsgefahr durch erhöhte Kennzeichnungskraft des prioritätsjüngeren Zeichens – **Open-LIMS (Ls.)**

WETTBEWERBSRECHT **454**

BGH 6.6.2018 – VIII ZR 247/17

Notwendige Darstellung der Kostenfaktoren in Ankündigung einer Preisänderung – **Strompreise**

461

OLG Köln 13.7.2018 – 6 U 180/17

Herausgabe einer kostenfreien WarnWetterApp durch DWD – **WarnWetterApp**

466

OLG Brandenburg 5.4.2018 – 6 U 50/13

Unzulässige Privilegierung einer Tourismusgesellschaft durch Gemeinde – **Stadtrundfahrten**

471

OLG Düsseldorf 17.5.2018 – I-15 U 19/18

Genehmigungspflicht für Beförderung von Patienten mit multiresistenten Keimen – **MRSA-Krankentransporte**

473

OLG Frankfurt a. M. 19.4.2018 – 6 U 56/17

Nachschaffende Leistungsübernahme technischer Merkmale eines Konsumguts – **Pferdebürste**

477

OLG Frankfurt a. M. 1.3.2018 – 6 U 165/17

Beschäftigungsverbot für unlauter abgeworbene Arbeitnehmer – **Schlüsselkräfte**

- HEILMITTELWERBERECHT **479** OLG Hamburg 26.4.2018 – 3 U 96/17
Angaben zur Therapiesicherheit eines Arzneimittels – **kausale Therapie**
- 483** OLG Frankfurt a. M. 21.6.2018 – 6 U 74/17
Wissenschaftliche Absicherung von Werbeaussagen für neuartige
Behandlungsmethode – **Craniosakrale Osteopathie**
- 486** LG Hamburg 20.4.2018 – 416 HK O 8/18
Werbung gegenüber Fachkreisen mit Verträglichkeit eines Arzneimittels
– **Eisenpräparat (Ls.)**
- PERSÖNLICHKEITSRECHT **487** OLG Hamburg 20.3.2018 – 7 U 175/16
Drittunterwerfung bei Verletzung von Persönlichkeitsrechten
– **Heimliches romantisches Treffen**
- 488** LG Köln 10.1.2018 – 28 O 301/17
Sorgfaltspflichtverletzung bei identifizierender Verdachtsberichterstattung
– **Abgasskandal (Ls.)**

GENERALSEKRETÄR



Integration vom 1. Tag an

In dieser ÖGZ-Ausgabe zum Thema „Soziale Ungleichheit“ berichten wir über eine SORA-Studie im Auftrag der Allianz „Menschen. Würde. Österreich“. Bei dieser Erhebung wurden BürgermeisterInnen – also jene, die tagtäglich mit den Sorgen und Ängsten der Bevölkerung konfrontiert sind – zu den Themen „Asyl, Flucht, Integration“ befragt. Die Ergebnisse zeigen, dass dort, wo Flüchtlinge aufgenommen wurden und wo es persönlichen Kontakt gibt, die positiven Erfahrungen deutlich überwiegen. Sie zeigen aber auch, was sich BürgermeisterInnen wünschen: kürzere Asylverfahren etwa und eine Arbeitserlaubnis für AsylwerberInnen schon während der Verfahren. Als förderlich für die Integration werden Kindergärten, Schulen, Sprachkurse, Sport- und Freizeitangebote genannt. Das alles spricht für Integration vom ersten Tag an, gegen weitere Kürzungen und gegen Großquartiere am Stadtrand.

Thomas Weninger,
Generalsekretär Österreichischer Städtebund

STÄDTEBUND AKTUELL	04
KOMMUNALNEWS <i>Aktuelles aus den Städten</i>	06
PERSONALIA	09

SCHWERPUNKT SOZIALE UNGLEICHHEIT

<i>Europa</i> Armut in der Stadt	11
<i>Österreich</i> Kinderarmut	14
<i>Bedarfsorientierte Mindestsicherung</i> Leben, Wohnen, Krankenhilfe	16
<i>Gesundheit</i> Macht Ungleichheit krank?	20
<i>Flüchtlinge</i> Pragmatismus statt Populismus	22
<i>Integrationswoche</i> Zeit, gemeinsam aktiv zu werden	26
<i>Tent Cities in den USA</i> Monopoly – letzte Runde	28
<i>Sinti und Roma</i> Europas Unberührbare	32

MAGAZIN

<i>Verkehr</i> Die Mobilitätswende	38
<i>VCÖ-Mobilitätspreis</i> Gesellschaft.Wandel.Mobilität.	40
<i>Urban Agenda</i> Urban Mobility Partnership	42
<i>Wetterextreme</i> Das Klima ist los	46





PRÄSIDENT



Für ein tragfähiges soziales Netz

Armut trifft immer häufiger auch Kinder und Jugendliche, jedes fünfte Kind ist in Österreich bereits von Armut betroffen oder bedroht. Und es zeigt sich, dass Armut zunehmend ein städtisches Phänomen ist – hier tritt Armut besonders deutlich zutage, hier wird Armut noch schneller zum existenziellen Problem. Die Frage der sozialen Ungleichheit geht uns daher alle an, sämtliche AkteurInnen, Bund, Länder und Städte müssen gemeinsam an tragfähigen Lösungen arbeiten. An Lösungen, wie Menschen zurück in den Arbeitsmarkt finden, an Lösungen, die Menschen, die noch nie im Arbeitsprozess waren, dafür qualifiziert werden, an guter, maßgeschneiderter Ausbildung für Jugendliche und an einem tragfähigen, sozialen Netz für Menschen in schwierigen Lebenslagen. Diese Grundfesten des Sozialstaates Österreich müssen für alle gelten, an diesen Grundfesten darf nicht gerüttelt werden.

Vor den Vorhang Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen	48
SDG Lokale Partner für globales Handeln	50
Umweltausschuss Baumkontrollen als Klimaschutzinstrument	52
Sozialausschuss Kinder und Jugendliche im Fokus	53
Traun Fachausschuss für Personalmanagement	54
Public-Sector-Information-Richtlinie PSI: Was gibt es Neues?	55
Bundesvergabegesetz	58
RECHT Beschwerden an den VfGH und VwGH – Revisionen an den Verwaltungsgerichtshof, Teil II	60
LITERATUR Aktuelle Rezensionen	63
FINANZEN Ertragsanteilsvorschüsse für Oktober 2018	64
ZU GUTER LETZT Kurzmeldungen	65
TERMINE_IMPRESSUM	67




Michael Ludwig,
Präsident Österreichischer Städtebund

Betriebs Berater

BB

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DS-ZM

45 | 2018

Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... IFRS ... Datenschutz ... Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... 5.11.2018 | 73. Jg. Seiten 2625–2688

DIE ERSTE SEITE

Prof. Dr. Stephan Wernicke

Das geplante „Gesetz zur Stärkung des fairen Wettbewerbs“ – zwischen Abmahnmissbrauch, Datenschutz und Marktintegrität

WIRTSCHAFTSRECHT

Dr. Tim Oliver Brandi, LL.M., RA

Grenzüberschreitender (Heraus-)Formwechsel – praktische Erfahrungen und Vergleich mit Reformvorschlägen im EU Company Law Package | 2626

Dr. Sebastian Mielke, RA, und **Dr. Jasmin Urlaub**, RAin/FAinInsR

Salto Mortale Geschäftsführerhaftung – jetzt auch noch ohne Sicherungsnetz durch eine D&O-Versicherung? | 2634

STEUERRECHT

Prof. Dr. Marc Desens

Gewerbesteuer auf Drittstaaten-Dividenden verstößt gegen die Kapitalverkehrsfreiheit | 2647

Marius Langenhövel, LL.M., RA

Das europäische Mehrwertsteuerrecht als harmonisiertes Chaos? – Teil II: Konsignationslager und gebrochener Transport | 2652

BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

Prof. Dr. Edgar Löw und **Alexander Bikar**, M.Sc.

Potentielle Auswirkungen von IFRS 16 „Leasingbilanzierung“ auf DAX-Unternehmen – Ausbaufähigkeit der Anhangangaben | 2667

ARBEITSRECHT

Dr. Boris Dzida, RA

Der neue Beschäftigtendatenschutz – Erste Erfahrungen aus der Praxis | 2677



Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

BGH: Irreführung über wesentliche Merkmale einer Ware – Vollsynthetisches Motorenöl (21.6.2018 – I ZR 157/16)

BGH: Rechtsschutzbedürfnis für die Klage eines Verbandes nach § 33 Abs. 2 Nr. 1 GWB 2013 – Anrufung einer Schiedsstelle – PC mit Festplatte III (9.10.2018 – KZR 47/15)

BGH: Einwand eines bargeschäftsähnlichen Leistungsaustauschs – Darlegungs- und Beweislast (27.9.2018 – IX ZR 313/16)

BGH: Rechtzeitiger Eingang der Berufungsbegründung per Telefax (27.9.2018 – IX ZB 67/17)

LG Heilbronn: Schadensersatzanspruch eines Kfz-Käufers bei gezielter Manipulation der Motorsteuerung (9.8.2018 – Sp 2 O 278/17)

Aufsätze

Dr. Tim Oliver Brandi, LL.M., RA

Grenzüberschreitender (Heraus-)Formwechsel – praktische Erfahrungen und Vergleich mit Reformvorschlägen im EU Company Law Package

Die *Polbud*-Entscheidung des EuGH hat den isolierten grenzüberschreitenden Formwechsel, d.h. einen Wechsel der Rechtsform ohne gleichzeitige Verlegung des faktischen Verwaltungssitzes, für zulässig erklärt, sofern der Zuzugsmittgliedstaat keine wirtschaftliche Tätigkeit der Gesellschaft im Zuzugsmittgliedstaat voraussetzt. Damit wurde die Niederlassungsfreiheit zur Rechtswahlfreiheit erweitert. Mangels europäischer oder nationaler gesetzlicher Vorschriften sind die rechtlichen Vorgaben für die praktische Umsetzung des grenzüberschreitenden Formwechsels jedoch strittig und es besteht große Rechtsunsicherheit, welche Verfahrensschritte im Detail anzuwenden sind. Vor diesem Hintergrund ist es begrüßenswert, dass die Europäische Kommission im Rahmen des sog. „Company Law Package“ am 25.4.2018 unter Anknüpfung an die *Polbud*-Entscheidung u.a. einheitliche Regelungen zum grenzüberschreitenden Formwechsel vorgestellt hat.

Dr. Sebastian Mielke, RA, und Dr. Jasmin Urlaub, RAin/FAin/InsR

Salto Mortale Geschäftsführerhaftung – jetzt auch noch ohne Sicherungsnetz durch eine D&O-Versicherung?

Geschäftsführer und Vorstände von Unternehmen stehen im Risiko, für Zahlungen nach Insolvenzzreife durch den Insolvenzverwalter in die Haftung genommen zu werden. Im Jahr 2017 verschärfte der BGH nochmals seine bereits strikte Rechtsprechung hierzu. Ein Jahr später erklärt nun das OLG Düsseldorf die Inanspruchnahme des Geschäftsleiters durch den Insolvenzverwalter wegen Zahlungen nach Insolvenzzreife für nicht vom Umfang einer Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung (D&O-Versicherung) umfasst. Wird ein Geschäftsleiter also in Anspruch genommen, kann er nicht mehr von einer grundsätzlichen Regulierung durch die Versicherung ausgehen. Er haftet ggf. mit seinem vollen Privatvermögen. Der Beitrag zeigt die aktuellen Haftungsrisiken der Unternehmensleiter auf und beschäftigt sich mit Möglichkeiten, den Deckungsschutz zu komplettieren.

Entscheidung

BGH: Publikumsgesellschaft – Auslegung einer unter dem Vorbehalt abweichender gesetzlicher Bestimmungen im Gesellschaftsvertrag vereinbarten Mehrheitsklausel (11.9.2018 – II ZR 307/16 – dazu BB-Kommentar von

Prof. Dr. Sebastian Mock, LL.M., Attorney-at-Law

2625

2626

2634

2639

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

BFH: Berücksichtigung einer Umsatzsteuervorauszahlung im Jahr der wirtschaftlichen Verursachung bei Leistung bis zum 10.1. des Folgejahres (27.6.2018 – X R 44/16)

BFH: Umsatzsteuer im Freizeitpark (2.8.2018 – V R 6/16)

FG Köln: Steuererstattungsanspruch nach Insolvenz bei angeordneter Nachtragsverteilung (30.5.2018 – 3 K 2086/17)

FG Köln: Versäumung der Einspruchsfrist bei elektronischer Einspruchseinlegung über das ElsterOnline-Portal (25.7.2018 – 3 K 2250/17)

Verwaltung

BMF: Investmentanteil-Bestandsnachweis nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 InvStG – Amtliches Muster (28.9.2018 – IV C 1 – S 1980-1/16/10012:009)

Gesetzgebung

BT: Anträge zum SolZ wieder abgesetzt

Aufsätze

Prof. Dr. Marc Desens

Gewerbsteuer auf Drittstaaten-Dividenden verstößt gegen die Kapitalverkehrsfreiheit

Schlussfolgerungen aus EuGH, 20.9.2018 – C-685/16, EV

Nach dem EuGH-Urteil vom 20.9.2018 – C-685/16, EV verstößt es gegen die Kapitalverkehrsfreiheit, dass für eine Gewerbesteuerkürzung von Drittstaaten-Dividenden (§ 9 Nr. 7 S. 1 Halbs. 1, 4–7 GewStG) strengere Voraussetzungen gelten als für Inlandsdividenden nach § 9 Nr. 2a GewStG. Der Beitrag zieht erste Schlussfolgerungen sowohl für die Rechtsanwendung als auch für den Gesetzgeber. Letzterer wird gezwungen sein, das überkomplexe Verwirrspiel der geltenden gewerbesteuerlichen Schachtelprivilegien (§ 8 Nr. 5, § 9 Nr. 2a, 7 GewStG) endlich neu auszugestalten.

Marius Langenhövel, LL.M., RA

Das europäische Mehrwertsteuerrecht als harmonisiertes Chaos? – Teil II: Konsignationslager und gebrochener Transport

Grenzüberschreitende Betrachtung

Das Mehrwertsteuerrecht der Europäischen Union ist zwar harmonisiert, aber nicht in allen EU-Mitgliedstaaten identisch. Im Mittelpunkt der Abhandlung stehen Fallstudien, in denen insbesondere Reihengeschäfts- und Konsignationslagerkonstellationen analysiert und die Unterschiede aus Sicht verschiedener EU-Mitgliedstaaten dargestellt werden. Die Fallstudien und Erörterungen waren Gegenstand des VAT-Summit 2018. Sie wurden von den Referenten aus den jeweiligen EU-Mitgliedstaaten vorgestellt. Die Darstellung vermittelt einen umfassenden Einblick in die Unterschiede des Mehrwertsteuerrechts, die das Tagesgeschäft grenzüberschreitend tätiger Unternehmer erschweren. Gegenstand des ersten Teils (BB 2018, 2583) war die Fallstudie Reihengeschäfte. Hier geht es um die Fallstudie betreffend die gebrochene Beförderung und Versendung sowie die Fallstudie betreffend Konsignationslager.

Entscheidungen

BFH: Zugangsvermutung bei Beauftragung eines privaten Postdienstleisters unter Einschaltung eines Subunternehmers (14.6.2018 – III R 27/17)

BFH: Arbeitgeberzuschuss zu privater Zusatzkrankenversicherung Barlohn oder Sachbezug? (7.6.2018 – VI R 13/16 und 4.7.2018 – VI R 16/17 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Lukas Hilbert)

2645

2647

2652

2659

2661

Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

2665

Rechnungslegung

WBCSD: „Reporting matters“ 2018

ESMA: Prüfungsschwerpunkte für 2018-Jahresabschlüsse

EU/EFRAG: Übernahme von IFRS 23

DRSC: Stellungnahme an das IFRS IC

DRSC: Ergebnisse der 70. Sitzung des IFRS-Fachausschusses

Wirtschaftsprüfung

IFAC: Digitale Transformation und Talentmanagement entscheidend für kleine und mittlere Prüferpraxen (2018 IFAC Global SMP Survey)

WPK: Digitalisierungskompass um Digitalisierungsmöglichkeiten im Finanzwesen und im Personalwesen erweitert

WPK: Bericht über die Vorstandssitzung am 16./17.10.2018

DATEV: Vollmachtsdatenbank zum Ausprobieren (Demo-Version)

Finanzierung

BReg: Finanzierungslage von Start-ups

Betriebswirtschaft

PwC: Vergütungsstudie 2018 – Konjunktur begünstigt Vorstands- und Aufsichtsratsvergütung

Aufsatz

Prof. Dr. Edgar Löw und **Alexander Bikar**, M.Sc.

IFRS

2667

Potentielle Auswirkungen von IFRS 16 „Leasingbilanzierung“ auf DAX-Unternehmen – Ausbaufähigkeit der Anhangangaben

In dem Beitrag wird untersucht, ob die Abschlüsse ausreichend tiefgehend über die zu erwartenden Änderungen des neuen Standards berichten. Nach einer kurzen Einführung in die Neuregelungen von IFRS 16 (Abschn. I.) werden zunächst die von den Unternehmen gemachten Angaben zu den erwarteten potentiellen Auswirkungen untersucht, zu denen sie gem. IAS 8.30 in ihren Konzernabschlüssen nach IFRS verpflichtet sind (Abschn. II. 1.). Anschließend werden die potentiellen Auswirkungen der Reform über eine Simulation der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) sowie ausgewählter Finanzkennzahlen aufgezeigt (Abschn. II. 2.). Abschließend erfolgt eine Würdigung, inwieweit die von den Unternehmen offengelegten Angaben die berechtigten Informationsinteressen der Investoren erfüllen (Abschn. III).

Entscheidung

FG Baden-Württemberg: Fremdwährungsdarlehen mit unbestimmter Laufzeit kann Teilwertzuschreibung begründen

2672

(16.5.2018 – 2 K 3880/16 – dazu BB-Kommentar von

Gero von Glasenapp, RA/StB)

Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

2675

Entscheidungen

BAG: Auslegung einer Bezugnahme Klausel (11.7.2018 – 4 AZR 533/17)

BAG: Hemmung von Ausschlussfristen während Vergleichsverhandlungen (7.6.2018 – 8 AZR 96/17)

BAG: Auslegung einer Gesamtzusage (2.8.2018 – 6 AZR 28/17)

BAG: Berücksichtigung einschlägiger Berufserfahrung aus dem Ausland (18.10.2018 – 6 AZR 232/17 (A))

BAG: Benachteiligung wegen der Religion im Stellenbesetzungsverfahren (25.10.2018 – 8 AZR 501/14)

LAG Berlin-Brand.: Unwirksame Allgemeinverbindlicherklärung in der Vollstreckungsgegenklage (9.8.2018 – 5 Sa 599/18)

LAG NRW: Betriebsstilllegung oder Betriebsübergang nach Insolvenz von Air Berlin (17.10.2018 – 1 Sa 337/18)

Aufsatz

Dr. Boris Dzida, RA

Datenschutz

2677

Der neue Beschäftigtendatenschutz – Erste Erfahrungen aus der Praxis

Die DSGVO ist nun seit einigen Monaten in Kraft und es ist Zeit für eine erste Bestandsaufnahme. Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Betriebsräte – alle befassen sich derzeit mit dem neuen Beschäftigtendatenschutz: So erwägen etwa Betriebsräte, die Datenschutzbehörden über Datenschutzverstöße des Arbeitgebers zu informieren. Arbeitnehmer fragen sich, wie sie die neuen Regeln zum Schadensersatz bei Datenschutzverstößen nutzen können. Arbeitgeber sind immer öfter mit Auskunftsansprüchen ihrer Arbeitnehmer konfrontiert und müssen die von der DSGVO verlangten Löschkonzepte umsetzen. Auch die Anpassung von Betriebsvereinbarungen an die DSGVO ist vielfach noch nicht abgeschlossen, obwohl sich viele Unternehmen intensiv auf das neue Datenschutzrecht vorbereitet haben. Und schließlich stellt sich die Frage, ob der neue Beschäftigtendatenschutz die Digitalisierung der Personalarbeit ausbremst. Der Beitrag behandelt sechs Fragen, die sich in der betrieblichen Praxis derzeit stellen.

Entscheidung

BAG: Nachträgliche Zulassung einer Kündigungsschutzklage

2684

(25.4.2018 – 2 AZR 493/17 – dazu BB-Kommentar von

Tim Bulian, RA)

Neuerscheinung Buch

Löwisch/Schlünder/Spinner/Wertheimer, KSchG

Kündigungsschutzgesetz

11. Auflage 2018, ca. 750 Seiten, Geb., ca. € 149,-

ISBN: 978-3-8005-3290-2 / Infos unter: www.shop.ruw.de

Die Erste Seite

Prof. Dr. Stephan Wernicke

Das geplante „Gesetz zur Stärkung des fairen Wettbewerbs“ – zwischen Abmahnmissbrauch, Datenschutz und Marktintegrität

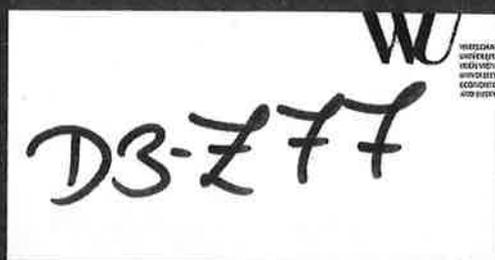
Impressum/Vorschau

VIII

19/2018

S. 361-380, ART.-NR. 697-728

November 2018



Zak

Z I V I L R E C H T A K T U E L L

Herausgeber: Georg E. Kodek, Matthias Neumayr

THEMA

- » **Georg E. Kodek:** Praxistipps zur Revision
- » **Christian Prader:** Dachbodennachverdichtungen in Bauten gemeinnütziger Bauvereinigungen

GESETZGEBUNG

- » Aktuelle Gesetzesvorhaben (Stand: 2. 11. 2018)

RECHTSPRECHUNG

- » Teilentzug des Obsorgerechts wegen Verletzung der Schulpflicht
- » Haftung des Reiseveranstalters für von der Fluglinie beigestellte Hotelunterkunft
- » Schadenersatz für selbst organisierte Ersatzbeförderung nach Flugannullierung



**IN ALLER KÜRZE**

363

THEMA

Georg E. Kodek: Praxistipps zur Revision	364
Christian Prader: Dachbodennachverdichtungen in Bauten gemeinnütziger Bauvereinigungen	368

GESETZGEBUNG

Aktuelle Gesetzesvorhaben (Stand: 2. 11. 2018)	372
--	-----

RECHTSPRECHUNG**»FAMILIENRECHT**

Stiefkindadoption durch ehemaligen gleichgeschlechtlichen Partner	373
Teilentzug des Obsorgerechts wegen Verletzung der Schulpflicht	373
Entziehung der Obsorge nur als ultima ratio	374
Unterhaltsminderung wegen Mitbetreuung des Kindes	374
Kein einstweiliger Unterhalt wegen Bescheinigung der Unterhaltsverwirkung	374
Präklusivfrist für Ergänzung des Verschuldensanspruchs nach Scheidung im Ausland	375
Folgen einer Doppelehe bei unterschiedlichen Personalstatuten	375

»SACHENRECHT

Teilungsklage bei Stockwerkseigentum ausgeschlossen	375
---	-----

»SCHULDRECHT

Konstitutives Anerkenntnis zu Grund und/oder Höhe des Anspruchs	376
---	-----

»MIET- UND WOHNRECHT

Mietzinsanhebung gegenüber Erben trotz Weitergaberechts	376
---	-----

»SCHADENERSATZ

Konkurrenz zwischen Schadenersatz und Leistungskondiktion gegen Dritten	376
Haftung des Ehestörers für die Kosten der Überwachung des untreuen Ehegatten	376
Eingeschränkte Aufklärungspflicht vor dringender Operation	376
Haftung des Reiseveranstalters für von der Fluglinie beigestellte Hotelunterkunft	377
Schadenersatz für selbst organisierte Ersatzbeförderung nach Flugannullierung	377
Streu- und Räumspflicht bei einem als Dienstbarkeit überlassenen Gehsteig	378
Minderung des Schadenersatzes für entgangenen Unterhalt wegen Erbschaft?	378



INHALTSVERZEICHNIS/IMPRESSUM

»VERFAHRENSRECHT

Nebenintervention – Wahl der Seite, Seitenwechsel

379

Unzulässigkeit des Revisionsrekurses über die Verfahrenshilfe

379

LITERATURÜBERSICHT

380

Senatspräsident des OGH Univ.-Prof. Dr. Matthias Neumayr wurde mit 1. 11. 2018 zum Vizepräsidenten des OGH ernannt, Hofrat des OGH Univ.-Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL. M. wurde zum Vorstand des Instituts für Zivil- und Zivilverfahrensrecht an der WU Wien bestellt.

Redaktion und Verlag gratulieren den Herausgebern der Zak herzlich!

Herausgeber:

Hofrat des OGH Univ.-Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M.
Vizepräsident des OGH Univ.-Prof. Dr. Matthias Neumayr

Redaktion:

Mag. Wolfgang Kolmasch
E-Mail: wolfgang.kolmasch@lexisnexus.at

Impressum:

Offenlegung gemäß § 25 MedienG:

Medieninhaber und Herausgeber iSd § 1 Abs 1 Z 8 und Z 9 MedienG: LexisNexis Verlag ARD Orac GmbH & Co KG | Sitz: **Marxergasse 25**, 1030 Wien | **Unternehmensgegenstand:** LexisNexis ARD Orac ist ein führender Fachverlag in Österreich im Bereich **Steuern, Recht und Wirtschaft**, der die Tradition der Verlagshäuser Orac und ARD unter internationalem Dach fortführt. LexisNexis ARD Orac ist ein Tochterunternehmen der international tätigen Verlagsgruppe RELX Group, deren Legal Division weltweit unter dem Namen LexisNexis firmiert. | **Blattlinie:** Rechtsinformation und **Wirtschaftsinformation**; aktuelle rechtliche Neuerungen | **Geschäftsführung:** Alberto Sanz de Lama | **Unbeschränkt haftender Gesellschafter:** Orac Gesellschaft m.b.H., Marxergasse 25, 1030 Wien | **Kommanditist:** Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H., Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | **Beteiligungsverhältnisse:** Alleiniger Gesellschafter der Orac Gesellschaft m.b.H.: Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | **Gesellschafter der Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H.:** Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam (0,1 %), Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg (99,9 %) | **Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Austria GmbH:** Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | **Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Overseas B.V.:** Reed Elsevier Holdings B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | **Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings B.V.:** RELX Group plc, 1-3 Strand (<http://www.relxgroup.com/aboutus/Pages/Home.aspx>), London WC2N 5JR (50 %), Reed Elsevier Holdings Ltd., 1-3 Strand, London WC2N 5JR (50 %) | **Gesellschafter der RELX Group plc:** RELX PLC (52,9 %), RELX NV (47,1 %) | **Gesellschafter der RELX PLC:** mehr als 75 % im Streubesitz | **Gesellschafter der RELX NV:** mehr als 75 % im Streubesitz | **Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings Ltd.:** RELX Group plc (100 %) | **Redaktion:** Marxergasse 25, 1030 Wien.

Lektorat und Autorenbetreuung:

Mag. Viktoria Safer-Eckert, BA
1030 Wien, Marxergasse 25
Tel. +43-1-534 52-1121, Fax DW 146
E-Mail: viktorija.safer-eckert@lexisnexus.at

Abonnentenservice:

Tel. +43-1-534 52-0 | Fax DW 141
E-Mail: kundenservice@lexisnexus.at

Anzeigen & Mediadaten:

Alexander Mayr
1030 Wien, Marxergasse 25
Tel. +43-1-534 52-1116, Fax DW 144
E-Mail: anzeigen@lexisnexus.at
<http://lesen.lexisnexus.at/zs/zak/mediadaten.html>

Derzeit gilt **Anzeigenpreisliste** Stand Jänner 2018 | **Verlags- und Herstellungsort:** Wien | **Die Zeitschrift** erscheint 22-mal im Jahr | **Einzelheftpreis** 2019: 20 €; **Jahresabonnement** 2019: 319 € inkl. MWST bei Vorauszahlung; **Preisänderungen vorbehalten** | **Bankverbindung:** Bank Austria, IBAN: AT84 1200 0504 2346 8600, BIC: BKAUATWW | **Abbestellungen** sind nur zum Jahreschluss möglich, wenn sie bis spätestens 30.11. schriftlich einlangen | **Druck:** Prime Rate GmbH, Megyeri út 53, H-1044 Budapest. ISSN: 1996-2428.

Verlagsrechte: Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm, Aufnahme in eine Datenbank oder auf Datenträger oder auf andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. Das gilt auch für die veröffentlichten Entscheidungen und deren Leitsätze, wenn und soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung redigiert, erarbeitet oder bearbeitet wurden und daher Urheberrechtsschutz genießen. Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopie hergestellt werden. Bitte beachten Sie: Für Veröffentlichungen in unseren Zeitschriften gelten unsere AGB für Zeitschriftenautoren und -autoren (abrufbar unter <https://www.lexisnexus.at/agn/agb-zeitschriftenautoren/>) sowie unsere Datenschutzerklärung (abrufbar unter <https://www.lexisnexus.at/datenschutzbestimmungen/>).

Trotz sorgfältigster Bearbeitung erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages, der Herausgeber und der Autoren ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für Inhalte, die exklusiv digital veröffentlicht werden.

Der Gesellschafter

Zeitschrift für Gesellschafts- und Unternehmensrecht

Herausgegeben von
Nikolaus Arnold und Susanne Kalss

GesRZ

Susanne Kalss/Barbara Dauner-Lieb

Ein nachhaltiges Pflichtteilsrecht für Unternehmen

Thomas Kulnigg/Zurab Simonishvili

Namensaktien auf der Blockchain

Bernd Schneiderbauer/Viola-Katharina Krebs

Delegierbarkeit von Gesellschafterkompetenzen an einen Beirat

Florian Wünscher

Die Erbgemeinschaft als GmbH-Gründerin

Philipp Stanek

Bewertung von Sachdividenden

Aus der aktuellen Rechtsprechung

OGH-Entscheidungen zum Gesellschafts- und Stiftungsrecht
Aktuelles vom BGH zur Vorstandshaftung

Unternehmensrecht aktuell

Überblick zu Gesetzgebungsvorhaben
Rundschreiben und Berichte der FMA

Inhalt

SUSANNE KALSS	
Wir müssen die Regeln über die Einlagenrückgewähr überdenken!	257
THOMAS BARTH / GEORG DURSTBERGER	
Unternehmensrecht aktuell	259
SUSANNE KALSS / BARBARA DAUNER-LIEB	
Ein nachhaltiges Pflichtteilsrecht für Unternehmen.....	261
THOMAS KULNIGG / ZURAB SIMONISHVILI	
Digitalisierung, Verwaltung und Übertragung von Namensaktien einer nicht börsennotierten AG auf der Blockchain.....	278
BERND SCHNEIDERBAUER / VIOLA-KATHARINA KREBS	
Die Reichweite der Delegierbarkeit von Gesellschafterkompetenzen an einen Beirat.....	285
FLORIAN WÜNSCHER	
Die Erbengemeinschaft als GmbH-Gründerin	292
PHILIPP STANEK	
Zur Bewertung von Sachdividenden im Gesellschafts-, Bilanz- und Steuerrecht.....	295

Aus der aktuellen Rechtsprechung

OGH	
Eintragung des Haftungsausschlusses nach § 38 Abs 4 UGB.....	299
Actio pro socio bei der GesBR	300
Veräußerung des gesamten Unternehmens einer GmbH	303
Stiftermehrheit und Änderungsrecht	314
BGH	
Haftung des Vorstands einer AG.....	308
Rezension	316

Impressum

Periodisches Medienwerk: Der Gesellschafter – Zeitschrift für Gesellschafts- und Unternehmensrecht. „Der Gesellschafter“ ist zu zitieren: GesRZ Kalenderjahr, Seite. Grundlegende Richtung: Diese Fachzeitschrift befasst sich mit Problemen auf allen Gebieten des Gesellschafts- und Unternehmensrechts anhand von Theorie und Praxis. Sie erscheint sechsmal jährlich, und zwar im Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember. Jahresabonnement 2018 Print & Online: € 196,51 inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten. Preis des Einzelheftes: € 35,- inkl. 10 % MwSt., zzgl. Versandkosten. Unterbleibt die Abbestellung, so läuft das Abonnement um jeweils ein Jahr zu den jeweils gültigen Konditionen weiter. Abbestellungen sind nur zum Ende eines Jahres möglich und müssen bis jeweils spätestens 30. November schriftlich erfolgen. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit ausdrücklicher Bewilligung des Verlages gestattet. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Fachzeitschrift trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Verlages, der Herausgeber oder der Autoren ausgeschlossen ist.

Mit der Einreichung seines Manuskriptes räumt der Autor dem Verlag für den Fall der Annahme das übertragbare, zeitlich und örtlich unbeschränkte ausschließliche Werknutzungsrecht (§ 24 UrhG) der Veröffentlichung in dieser Zeitschrift ein, einschließlich des Rechts der Vervielfältigung in jedem technischen Verfahren (Druck, Mikrofilm etc.) und der Verbreitung (Verlagsrecht) sowie der Verwertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, des Rechts der Vervielfältigung auf Datenträgern jeder Art, der Speicherung in und der Ausgabe durch Datenbanken, der Verbreitung von Vervielfältigungsstücken an die Benutzer, der Sendung (§ 17 UrhG), sonstigen öffentlichen Wiedergabe (§ 18 UrhG) sowie der öffentlichen Zurverfügungstellung, insbesondere über das Internet (§ 18a UrhG). Gemäß § 36 Abs. 2 UrhG erlischt die Ausschließlichkeit des eingeräumten Verlagsrechts mit Ablauf des dem Erschensens des Beitrages folgenden Kalenderjahres; dies gilt für die Verwertung durch Datenbanken nicht.

ISSN 0250-6440

Herausgeber und Redaktion:

Rechtsanwalt Dr. Nikolaus Arnold,
1010 Wien, Wipplingerstraße 10
Univ.-Prof. Dr. Susanne Kals, LL.M.,
1020 Wien, Institut für Unternehmensrecht,
WU, Welthandelsplatz 1
E-Mail: gesrz@lindeverlag.at

Medieninhaber und Medienunternehmen:

Linde Verlag Ges.m.b.H.,
A-1210 Wien, Scheydgasse 24
Telefon: 24 630 Serle
Telefax: 24 630-23 DW
E-Mail: office@lindeverlag.at
http://www.lindeverlag.at
DVR 0002356

Rechtsform der Gesellschaft: Ges.m.b.H.
Sitz: Wien, Firmenbuchnummer 102235x
Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien,
ARA-Lizenz-Nr.: 3991

Gesellschafter: Die Verlassenschaft nach Herrn Axel Jentzsch (mit 99 %) und Mag. Andreas Jentzsch (mit 1 %)
Geschäftsführer: Mag. Klaus Kornherr
P. b. b. – Verlagspostamt 1210 Wien –
Erscheinungsort Wien

Herstellung
jentzsch⁺

Druckerei Hans Jentzsch & Co GmbH
1210 Wien, Scheydgasse 31,
Tel.: 01/ 278 42 16-0; E-Mail: office@jentzsch.at;
mehrfach umweltzertifiziert
(http://www.jentzsch.at)

5/2018

S. 165–204, ART.-NR. 210–259

Oktober 2018

WU
D3-747

ZIK

INSOLVENZRECHT UND KREDITSCHUTZ

Herausgeber: Hans-Georg Kantner, Andreas Konecny,
Franz Mohr, Stephan Riel, Birgit Schneider

BEITRÄGE

- » **Nora Frizberg:** Anspruch vertraglich nachrangiger Gläubiger auf die Sanierungsplanquote
- » **Gregor Maderbacher:** Anhängige Rechtsstreitigkeiten und Auslandsinsolvenz
- » **Stephan Riel:** Die Zwischenverteilung

JUDIKATUR

- » Die Körperschaftsteuerforderung aufgrund einer Liquiditätsbesteuerung im Insolvenzfall ist eine ausgeschlossene Forderung
- » Eröffnungsverfahren ohne Bestellung eines Notgeschäftsführers
- » Restschuldbefreiung in alten Abschöpfungsverfahren und Zeitpunkt des Erlöschens der Abtretungserklärung





ZIK AKTUELL

165

BEITRÄGE

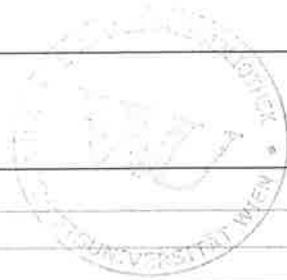
Nora Frizberg: Anspruch vertraglich nachrangiger Gläubiger auf die Sanierungsplanquote	166
Gregor Maderbacher: Anhängige Rechtsstreitigkeiten und Auslandsinsolvenz	171
Stephan Riel: Die Zwischenverteilung	175

FACHLITERATUR

184

JUDIKATUR

Löschung einer Gesellschaft und Insolvenzfähigkeit	187
Unwirksame Zahlung an den insolventen Schuldner bei Fehlen von Verhinderungsvorkehrungen	187
Ausföhlung erlegter Beträge an den Insolvenzverwalter bei Erlöschen exekutiver Pfandrechte	188
Zur Anfechtung wegen Begünstigungsabsicht	188
Die Körperschaftsteuerforderung aufgrund einer Liquiditätsbesteuerung im Insolvenzfall ist eine ausgeschlossene Forderung	189
Fälligkeit der Sanierungsplanquote bei Nachrangvereinbarung	190
Zur Bekämpfung von Entscheidungen über die sachliche Zuständigkeit von InsolvenzG	192
Auftrag an den Service-Provider zur Ausföhlung von E-Mail-Zugangsdaten an den Insolvenzverwalter	192
Liegenschaftsverwertung bei Masseunzulänglichkeit und Haftung des Insolvenzverwalters für Abgabeforderungen	193
Insolvenzverwalter: Prozesskosten/Enthebung(sgründe)	194
Enthebung eines Gläubigerausschussmitglieds und Rekursfrist	195
Verwertungsverfahren: Kein Mitwirkungsrecht selbst eines Insolvenzgläubigers mit Kaufinteresse	195
Abschöpfungsverfahren: Zur Obliegenheitsverletzung des Eingehens neuer Schulden	195
Abschöpfungsverfahren: Veruntreuung durch Treuhänder gerät Schuldner zum Nachteil	195
Eröffnungsverfahren ohne Bestellung eines Notgeschäftsführers	196
Restschuldbefreiung in alten Abschöpfungsverfahren und Zeitpunkt des Erlöschens der Abtretungserklärung	198
„Anhängiger Rechtsstreit“ auch bei Klage aus Dienstleistungsvertrag gegen den Schuldner	199
Zum Antrag auf Überlassung an Zahlungs statt	201
Zu den Ersatzansprüchen gegen den Geschäftsführer einer insolventen GmbH	202
Garantie für einen „Deckungsrücklass“ und insolvenzbedingte Baumehrkosten	202
Abgrenzung Garantie und Bürgschaft auf erste Aufforderung	203
Bekämpfung unwahrer Bonitätsauskünfte in einer Wirtschaftsauskunftei	203
Zur Fälligkeit einer Ausfallsbürgschaft	204
Verbot der Einlagenrückgewähr: Verjährung/Aufrechnung	204



DER BETRIEB

1948 | 2018
70
JAHRE

43

Seite 2581 – 2648
26. Oktober 2018
71. Jahrgang



DS-ZR

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser
Prof. Dr. Johanna Hey
Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff
Friedrich Merz

Magazin

Gastkommentar

Jochen Vetter
Empfiehl sich eine Reform
des gesellschaftsrechtlichen
Beschlussmängelrechts?

Interview

Karl-Heinz Bonjean
Wie sieht die Arbeit der Zukunft
aus?

Betriebswirtschaft

Patrick Velte/Paul Drews
Herausforderungen in der Wirtschaftsprüfung durch den Einsatz von
Big-Data-Technologien 2581

IASB veröffentlicht Diskussionspapier zur Abgrenzung von Eigen- und
Fremdkapital (J. Berger) 2586

Steuerrecht

Manfred Orth
Bilanzielle Vorsorge für Ersatzerbschaftsteuer 2588

Rainer Spatscheck/Bettina Spilker
Einziehung im Steuerstrafrecht 2593

Keine gewerbesteuerliche Hinzurechnung des sog. Reisevorleistungs-
einkaufs eines Reiseveranstalters (C. Graw) 2598

Mittelbare Änderung des Gesellschafterbestandes einer grundbesitzenden
(Personen-) Gesellschaft i.S.d. § 1 Abs. 3 GrEStG (FinMin.) 2601

Berücksichtigung einer USt-Vorauszahlung im Jahr der wirtschaftlichen
Verursachung bei Leistung bis zum 10.01. des Folgejahres (BFH) 2608

Wirtschaftsrecht

Holger Fleischer
Vorstandshaftung wegen pflichtwidrig unterlassener Einholung eines
Zustimmungsbeschlusses des Aufsichtsrats 2619

Keine Zulassung eines externen Datenschutzbeauftragten als
Syndikusanwalt (P. Weck) 2625

Zur gerichtlichen Abberufung eines Aufsichtsratsmitglieds aus
wichtigem Grund (OLG) 2626

Arbeitsrecht

Mattis Aszmons/Nils Wiehmann/David Rieks
Arbeitsrechtliche Risiken durch Compliance-Systeme vermeiden 2635

Vorzeitige Beendigung der Elternzeit (C. Kamppeter/V. Holzbauer) 2642

Kündigung eines katholischen Chefarztes wegen Wiederheirat (M. Bieniek) 2643

Tarifsperr für tarifungebundenen Arbeitgeber (T. Hey/A.-K. Wypych) 2644

Insolvenz: Individueller Mindestschutz von Betriebsrentenansprüchen (EuGH) 2646



Im Abonnement enthalten:

DER LIVE BETRIEB
Ihre App - täglich aktuell

OwliT
Suchen, Finden, Wissen.

Handelsblatt
FACHMEDIEN

Inhalt

MAGAZIN

Gastkommentar <i>Jochen Vetter</i>	M4
Aktuelle Rechtsprechung	M6
Anhängige Verfahren	M8
Kurzbeiträge	M10
Impressum	M15
Meldungen	M16
Handelsblatt Nachrichten	M20
Neue Datenbankinhalte	M21
Interview <i>Karl-Heinz Bonjean</i>	M22
Handelsblatt Gastkommentar	M26
Worte der Woche	M28

BETRIEBSWIRTSCHAFT

AUFSATZ

Abschlussprüfung/Digitalisierung

Herausforderungen in der Wirtschaftsprüfung durch den Einsatz von Big-Data-Technologien

Prof. Dr. Patrick Velte / Prof. Dr. Paul Drews, beide Lüneburg

DB1280615 (Kurzfassung vgl. S. M10) S. 2581

KOMPAKT

IFRS/Rechnungslegung

IASB veröffentlicht Diskussionspapier zur Abgrenzung von Eigen- und Fremdkapital

CPA Dipl.-Kfm. Jens Berger, Frankfurt/M.

DB1278446 S. 2586

STEUERRECHT

AUFSATZ

Bilanzsteuerrecht/Erbschaft-/Schenkungssteuer

Bilanzielle Vorsorge für Ersatzerbschaftsteuer

RA/StB/WP Prof. Dr. Manfred Orth, Rockenberg/Frankfurt/M.

DB1282805 (Kurzfassung vgl. S. M11) S. 2588

Steuerstrafrecht

Einziehung im Steuerstrafrecht

RA/FAStR/FAStR Dr. Rainer Spatscheck, München /

Prof. Dr. Bettina Spilker, München/Wien

DB1283443 (Kurzfassung vgl. S. M12) S. 2593

KOMPAKT

Gewerbsteuer

Keine gewerbsteuerliche Hinzurechnung des sog. Reisevorleistungseinkaufs eines Reiseveranstalters

RiFG Dr. Christian Graw, Düsseldorf

DB1284597 S. 2598

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Grunderwerbsteuer

Mittelbare Änderung des Gesellschafterbestandes einer grundbesitzenden (Personen-) Gesellschaft i.S.d. § 1 Abs. 3 GrEStG

Oberste Finanzbehörden der Länder, Gleichlautende Erlasse vom 19.09.2018

DB1284175 S. 2601

Grunderwerbsteuer

Erwerbsvorgänge i.S.d. § 1 Abs. 3 GrEStG im Zusammenhang mit Treuhandgeschäften und Auftragserwerben bzw. Geschäftsbesorgungen

Oberste Finanzbehörden der Länder, Gleichlautende Erlasse vom 19.09.2018

DB1284151 S. 2602

Grunderwerbsteuer

Anwendung der §§ 3 und 6 GrEStG in den Fällen des § 1 Abs. 3 GrEStG

Oberste Finanzbehörden der Länder, Gleichlautende Erlasse vom 19.09.2018

DB1284150 S. 2605

ENTSCHEIDUNGEN

Gewinnermittlung/Umsatzsteuer

Berücksichtigung einer USt-Vorauszahlung im Jahr der wirtschaftlichen Verursachung bei Leistung bis zum 10.01. des Folgejahres

BFH, Urteil vom 27.06.2018 – X R 44/16

DB1284985 S. 2608

Internationales Steuerrecht

Hinzurechnung passiver Einkünfte nach § 8 AStG und Gegenbeweis - verdeckte Einlagen in Dreiecksverhältnissen

BFH, Urteil vom 13.06.2018 - I R 94/15

DB1284183 S. 2610

Einkommensteuer

Beurteilung einer rückwirkend bewilligten Erwerbsminderungsrente nach vorherigem Bezug erstattungspflichtiger Leistungen nach dem SGB II

BFH, Urteil vom 15.05.2018 - X R 18/16

DB1278622 S. 2615

Einkommensteuer/Abgabenordnung

Zusammenveranlagung nach bestandskräftiger Einzelveranlagung

BFH, Urteil vom 14.06.2018 - III R 20/17

DB1284981 S. 2617

WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

Aktienrecht

Vorstandshaftung wegen pflichtwidrig unterlassener Einholung eines Zustimmungsbeschlusses des Aufsichtsrats

Prof. Dr. Dr. h.c. Holger Fleischer, LL.M., Hamburg

DB1284176 (Kurzfassung vgl. S. M13) S. 2619

KOMPAKT

Rechtsanwaltsrecht

Keine Zulassung eines externen Datenschutzbeauftragten als Syndikusanwalt

RA Peter Weck, Düsseldorf

DB1283250 S. 2625

ENTSCHEIDUNGEN

Aktienrecht

Zur gerichtlichen Abberufung eines Aufsichtsratsmitglieds aus wichtigem Grund

OLG München, Beschluss vom 28.08.2018 - 31 Wx 61/17

DB1284917 S. 2626

GmbH-Recht

Gesellschafterliste: Prüfungspflicht des Registergerichts in Bezug auf Einreichungsberechtigung des Geschäftsführers

Kammergericht, Beschluss vom 12.06.2018 - 22 W 15/18

DB1281648 S. 2628

GmbH-Recht

Zur Wiedereintragung einer nach § 141a FGG wegen Vermögenslosigkeit gelöschten GmbH

Kammergericht, Beschluss vom 31.08.2018 - 22 W 33/15

DB1284918 S. 2630

Insolvenzrecht

Zur Pfändbarkeit von Zuschlägen für Sonn- und Feiertagsarbeit

BGH, Beschluss vom 20.09.2018 - IX ZB 41/16

DB1284919 S. 2632

Insolvenzrecht

Anforderungen an Forderungsanmeldung zur Gesamtvollstreckungs- bzw. Insolvenztabelle

BGH, Urteil vom 05.07.2018 - IX ZR 167/15

DB1278628 S. 2633

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Arbeitsvertragsrecht/Betriebsverfassungsrecht

Arbeitsrechtliche Risiken und strafrechtliche Folgen durch Compliance-Systeme vermeiden

RA/FAArbR Mattis Aszmons / RA Nils Wiehmann /

Dr. David Rieks, LL.M., Hamburg/Köln

DB1277216 (Kurzfassung vgl. S. M14) S. 2635

KOMPAKT

Elternrecht

Vorzeitige Beendigung der Elternzeit bereits während Schwangerschaft mit weiterem Kind?

RAin/FAinArbR Christina Kampfpeter, LL.M. / RAin Verena

Holzbauer, München

DB1283409 S. 2642

Kündigungsrecht

Kündigung eines katholischen Chefarztes wegen ziviler Wiederheirat nach Scheidung

Ass. iur. Marcel Bieniek, Freiburg

DB1282114 S. 2643

Betriebsverfassungsrecht/Tarifvertragsrecht

Tarifsperr für tarifungebundenen Arbeitgeber trotz Tarifunwilligkeit

RA/FAArbR Thomas Hey / RA Dr. Artur-Konrad Wypych, Düsseldorf

DB1281346 S. 2644

Arbeitskampfrecht

Suspendierung des Mitbestimmungsrechts des Betriebsrats bei einer streikbedingten Anordnung von Mehrarbeit

RA Dr. Thomas Lambrich/RAin Isabelle Woidy, Hamburg

DB1277888 S. 2645

ENTSCHEIDUNGEN

Betriebliche Altersversorgung

Individueller Mindestschutz von Betriebsrentenansprüchen bei Insolvenz des Arbeitgebers

EuGH, Urteil vom 06.09.2018 - Rs. C-17/17

DB1284741 S. 2646

Mohr Siebeck
72010 Tübingen
Postfach 20 40
ISSN 0022-6882

Redaktion:
72074 Tübingen
Wilhelmstraße 18
jz@mohrsiebeck.com

Telefon
(07071) 923-52
Telefax
(07071) 923-67
www.juristenzeitung.de



D3-Z134

Juristen Zeitung



21

73. Jahrgang
2. November 2018
Seiten 1005-1060

Aus dem Inhalt:

Matthias Ruffert

Brexit – oder die Kunst harmonischer Desintegration

Hans Friedhelm Gaul

Irrungen und Wirrungen zur Geschichte und zum heutigen Stand der Rechtskraftlehre

Peter Weber

Mittel und Wege landesrechtlichen Mietpreisrechts in angespannten Wohnungsmärkten

Jan D. Lüttringhaus

Vorvertragliche Beschaffenheitsangaben beim Immobilienkauf

BVerfG mit Anmerkung von

Karl-E. Hain

Verfassungsmäßigkeit der Regelungen zur Rundfunkbeitragspflicht

BGH mit Anmerkung von

Fabian Stam

Zur Reichweite der sogenannten Rechtsfolgenlösung bei § 211 StGB



Herausgeber

Professor Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Würzburg
Professor Dr. Matthias Jestaedt, Freiburg i.Br.
Professor Dr. Herbert Roth, Regensburg
Professor Dr. Astrid Stadler, Konstanz

Professor Dr. Bernhard Großfeld, Münster (bis 2000)
Professor Dr. Christian Starck, Göttingen (bis 2006)
Professor Dr. Dr. h.c. Rolf Stürner, Freiburg i.Br. (bis 2012)

Redaktion

Martin Idler, Tübingen

Mohr Siebeck

21 73. Jahrgang
2. November 2018

JZ Juristen Zeitung

Inhalt

Aufsätze

Professor Dr. **Matthias Ruffert**
Brexit – oder die Kunst harmonischer
Desintegration **1005**

Professor Dr. Dr. h.c. **Hans Friedhelm Gaul**
Irrungen und Wirrungen zur Geschichte und
zum heutigen Stand der Rechtskraftlehre **1013**

Peter Weber
Mittel und Wege landesrechtlichen Mietpreisrechts
in angespannten Wohnungsmärkten **1022**

Besprechungsaufsatz

Privatdozent Dr. **Jan D. Lüttringhaus**, LL.M. (Columbia)
Vorvertragliche Beschaffenheitsangaben beim
Immobilienkauf **1029**

Umschau

Nachruf
In memoriam Peter Derleder
Dr. **Heinz Georg Bamberger**
und Professor Dr. **Kai-Oliver Knops** **1035**

Literatur

Inge Goeckenjan: Revision der Lehre von
der objektiven Zurechnung
Professor Dr. **Wolfgang Mitsch** **1035**

Katharina von Koppenfels-Spies: Sozialrecht
Professor Dr. **Thorsten Kingreen** **1037**

Entscheidungen

BVerfG, 18. 7. 2018 – 1 BvR 1675/16, 745/17, 836/17, 981/17
mit Anmerkung von
Professor Dr. **Karl-E. Hain**
Verfassungsmäßigkeit der Regelungen zur
Rundfunkbeitragspflicht **1038**

BGH, 21. 2. 2018 – 5 StR 267/17
mit Anmerkung von
Dr. **Fabian Stam**
Zur Reichweite der sogenannten Rechtsfolgenlösung
bei § 211 StGB **1053**

BGH, 9. 2. 2018 – V ZR 274/16
Sachmängelhaftung des Immobilienverkäufers aufgrund
vorvertraglicher öffentlicher Äußerungen **1058**

JZ Information

Aktuelles aus der Rechtsprechung/
Aus dem Inhalt der nächsten Hefte **673***
Gesetzgebung **674***
Entscheidungen in Leitsätzen **675***
Neuerscheinungen **689***
Zeitschriftenübersicht **696***
Festschrift/Sammelwerke **699***
Impressum **701***

- Dr. Jens Kalke*
337 **Kontrollillusionen bei Sportwetttern – Konsequenzen für den Spielerschutz**
- Prof. Dr. Karl-Nikolaus Peifer*
338 **Wirkung der Werbemaßnahmen der Gesellschaften des DLTB im Lichte der Rechtsprechung des BVerwG und des staatlichen Kanalisierungsauftrags**
- Prof. Dr. Gerhard Strejcek, Christoph Schlintner und Barbara Weiß*
348 **Anmerkungen zum österreichischen Glücksspielrecht 2017**
- Dr. Urs Scherrer und Dr. Rafael Brägger*
353 **Aktuellste Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung in der Schweiz**
- Dr. Jörg Bewersdorff*
357 **Neues von der Automatenindustrie**
- Dr. Thomas Gohrke und David Anders*
362 **Effektiver Spielerschutz ohne Spielsperrvertrag?**
- Dr. Juliane Hilf und Klaus Umbach*
368 **Neues zum Sportwettenrecht**
- Gerhard Bruscke*
373 **Endlich Klarheit? – Umsatzsteuer bei Umsätzen mit Geldspielgeräten**
- Bastian Philipp Kläner*
378 **Suchtprävention, Abstandsgebote und Verhältnismäßigkeit – Betrachtungen einer komplexen rechtlichen Zielbeziehung**
- 419 **Auswahlentscheidung bei unechter Konkurrenzsituation erfordert keine gesetzlich festgelegten Auswahlkriterien**
VGH Hessen, Beschl. v. 12.6.2018 – 8 B 1903/17
- 428 **Rechtmäßige Untersagung der Veranstaltung, Vermittlung und Bewerbung einer Online-Cent-Auktion**
OVG Niedersachsen, Beschl. v. 18.6.2018 – 11 LA 237/16
- 449 **Alter des Spielhallenstandortes ist zulässiges Auswahlkriterium bezüglich des Weiterbetriebes konkurrierender Bestandsspielhallen**
OVG Hamburg, Beschl. v. 9.7.2018 – 4 Bs 12/18
- 463 *Anmerkung von Prof. Dr. Christian Bickenbach*
- 480 **Sportwettensteuer nach dem RennwLottG entspricht dem Verfassungs- und Unionsrecht**
FG Hessen, Urt. v. 18.4.2018 – 5 K 1108/15
- 489 *Anmerkung von Hermann Ebeling*
- Sonderbeilage 4/2018:**
Online-Casinoverbot und wissenschaftliche Evidenz



Herausgeber

Prof. Dr. Johannes Dietlein
Prof. Dr. Jörg Ennuschat
Prof. Dr. Ulrich Haltern, LL.M.
RA Dr. Manfred Hecker
Prof. Dr. Christian Koenig, LL.M.

Schriftleiter

RiVG Dr. Felix B. Hüsken

Inhalt



Editorial

Dr. Jens Kalke
Kontrollillusionen bei Sportwettern – Konsequenzen für den Spielerschutz 337

Aufsätze

Prof. Dr. Karl-Nikolaus Peifer
Wirkung der Werbemaßnahmen der Gesellschaften des DLTB im Lichte der Rechtsprechung des BVerwG und des staatlichen Kanalisierungsauftrags 338

Prof. Dr. Gerhard Strejcek, Christoph Schlintner und Barbara Weiß
Anmerkungen zum österreichischen Glücksspielrecht 2017 348

Dr. Urs Scherrer und Dr. Rafael Brägger
Aktuellste Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung in der Schweiz 353

Dr. Jörg Bewersdorff
Neues von der Automatenindustrie 357

Dr. Thomas Gohrke und David Anders
Effektiver Spielerschutz ohne Spielsperrvertrag? 362

Dr. Juliane Hilf und Klaus Umbach
Neues zum Sportwettenrecht 368

Gerhard Brusckke
Endlich Klarheit? – Umsatzsteuer bei Umsätzen mit Geldspielgeräten 373

Bastian Philipp Kläner
Suchtprävention, Abstandsgebote und Verhältnismäßigkeit – Betrachtungen einer komplexen rechtlichen Zielbeziehung 378

Rechtsprechung

Spielhallenbezogene Regelungen des GlüStV und des BayAGGlüStV sind verfassungskonform
VerfGH Bayern, Entsch. v. 29.6.2018 – Vf. 4-VII-13, Vf. 14-VII-16 383

Befugnisse der Finanzbehörden im Rahmen der Spielvergnü-
gungssteuernachschau
BFH, Beschl. v. 19.2.2018 – II B 75/16 388

Verfassungsmäßigkeit des in Berlin geltenden Vergnügungs-
steuersatzes für Geldspielgeräte
BFH, Urt. v. 25.4.2018 – II R 43/15 393

Pflicht zur Reduktion von Geldspielgeräten und
Sperrzeitregelung im HmbSpielHG verfassungs- und
unionsrechtskonform
OVG Hamburg, Urt. v. 7.2.2018 – 4 Bf 217/17 397

Frist für die Antragstellung zum Weiterbetrieb einer
Bestandsspielhalle im SSpiegelG ist Ausschlussfrist
OVG Saarland, Beschl. v. 20.2.2018 – 1 B 868/17 416

Auswahlentscheidung bei unechter Konkurrenzsituation
erfordert keine gesetzlich festgelegten Auswahlkriterien
VGH Hessen, Beschl. v. 12.6.2018 – 8 B 1903/17 419

Keine Antragsbefugnis eines Wettvermitlers bei Härtefall-
befreiung für Bestandsspielhalle im gleichen Gebäude(komplex)
VGH Baden-Württemberg Beschl. v. 14.6.2018 – 6 S 304/18 424

Rechtmäßige Untersagung der Veranstaltung, Vermittlung
und Bewerbung einer Online-Cent-Auktion
OVG Niedersachsen, Beschl. v. 18.6.2018 – 11 LA 237/16 428

Regelmäßige Sperrzeitverstöße führen zur Unzuverlässigkeit
des Spielhallenbetreibers
OVG Nordrhein-Westfalen, Beschl. v. 27.6.2018 – 4 B 537/18 445

Alter des Spielhallenstandortes ist zulässiges Auswahl-
kriterium bezüglich des Weiterbetriebes konkurrierender
Bestandsspielhallen
OVG Hamburg, Beschl. v. 9.7.2018 – 4 Bs 12/18 449

Anmerkung von Prof. Dr. Christian Bickenbach
Die „länger bestehende Spielhalle“ ist kein sachgerechtes
Auswahlkriterium 463

Auswahlentscheidung durch Losverfahren bei unechter
Konkurrenzsituation und fehlender Mitwirkung zulässig
OVG Niedersachsen, Urt. v. 12.7.2018 – 11 LC 400/17 465

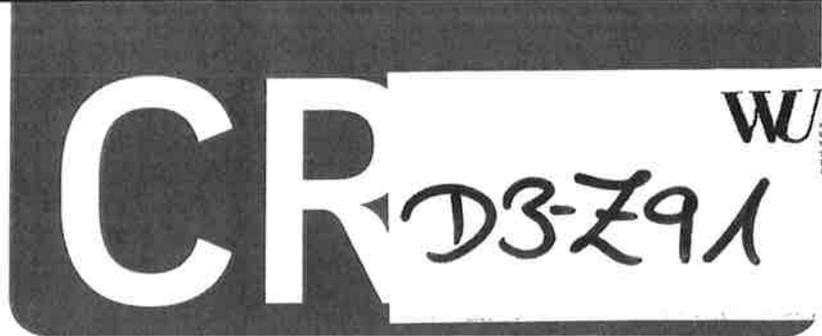
Vor Schließung von Bestandsspielhallen nach negativer
Auswahlentscheidung ist effektiver Rechtsschutz zu
ermöglichen
OVG Nordrhein-Westfalen, Beschl. v. 18.7.2018 – 4 B 179/18 476

Sportwettensteuer nach dem RennwLottG entspricht dem
Verfassungs- und Unionsrecht
FG Hessen, Urt. v. 18.4.2018 – 5 K 1108/15 480

Anmerkung von Hermann Ebeling
Überprüfung der im Jahre 2012 neu eingeführten Sport-
wettensteuer am Maßstab höherrangigen Rechts erstmals
Gegenstand von gerichtlichen Entscheidungen! 489

Glücksspielabgabe nach dem GlSpielG SH begegnet keinen
rechtlichen Bedenken
FG Schleswig-Holstein, Urt. v. 5.6.2018 – 5 K 17/16 490

Leitsätze 499



Computer und Recht

Zeitschrift für die Praxis des Rechts
der Informationstechnologie

Schriftleitung: RA Prof. Dr. Michael Bartsch · RA Dr. Malte Grützmacher, LL.M. ·
RA Prof. Niko Härting · RA Sven-Erik Heun · RA Thomas Heymann ·
RA Prof. Dr. Jochen Schneider · RA Prof. Dr. Fabian Schuster ·
Prof. Dr. Indra Spiecker gen. Döhmman, LL.M. · Prof. Dr. Gerald Spindler



cr-online.de

Herausgegeben gemeinsam mit DGRI e.V.

Beratermodul
CR

§15 FAO
Beiträge zum
Selbststudium

Mit CRi 5/2018

IT und Software >	Truiken J. Heydn – Kündigung von IT-Projektverträgen aus wichtigem Grund 	621
	OLG Köln: Kündigung des Outsourcing-Projekts wegen Vertragsverstoß des Outsourcing-Anbieters (OLG Köln, Urt. v. 1.6.2018 – 19 U 164/17, rkr.)	631
Daten und Sicherheit >	Sebastian Cording / Lena Götzinger – Der CLOUD Act aus europäischer Sicht	636
	BGH: Verwertbarkeit von Dashcam-Aufzeichnungen (BGH, Urt. v. 15.5.2018 – VI ZR 233/17)	640
Internet und E-Commerce >	Philipp Kühn / Eberhard Koch – Webseiten als schutzfähiges Werk nach UrhG	648
	EuGH: Zugänglichmachung einer bereits online unbeschränkt veröffentlichten Fotografie auf anderer Webseite (EuGH, Urt. v. 7.8.2018 – C-161/17, ECLI:EU:C:2018:634 – Land NRW vs. Dirk Renckhoff)	654
Telekommunikation > und Medien	BVerfG: Rundfunkgebühr ist – bis auf die Zweitwohnungsregelung – verfassungsgemäß (BVerfG, Urt. v. 18.7.2018 – 1 BvR 1675/16, 745/17, 836/17, 981/17)	674
Report und Technik >	Claus D. Müller-Hengstenberg / Stefan Kirn – Kausalität und Verantwortung für Schäden, die durch autonome smarte Systeme verursacht werden	682



Computer und Recht

Zeitschrift für die Praxis des Rechts der Informationstechnologie



Schriftleitung:

RA Prof. Dr. Michael Bartsch, Karlsruhe · RA Dr. Malte Grützmaker, LL.M. (London), Hamburg · RA Prof. Niko Härting, Berlin · RA Sven-Erik Heun, Frankfurt a.M. · RA Thomas Heymann, Frankfurt a.M. · RA Prof. Dr. Jochen Schneider, München · RA Prof. Dr. Fabian Schuster, Düsseldorf · Prof. Dr. Indra Spiecker gen. Döhmman, LL.M. (Georgetown Univ.) · Prof. Dr. Gerald Spindler, Universität Göttingen

Beirat:

Prof. Dr. Joachim Bornkamm, Vorsitzender Richter am BGH i.R., Karlsruhe, und Universität Freiburg · RA Prof. Dr. Peter Bräutigam, München · Prof. Dr. Thomas Dreier M.C.J., Universität Karlsruhe · RA Prof. Dr. Stefan Ernst, Freiburg/Br. · Dr. Jens-L. Gaster, Europäische Kommission, Brüssel · RA Prof. Dr. Marco Gercke, Direktor des Cybercrime Research Institute, Köln · Prof. Dr. Dirk Heckmann, Universität Passau · Prof. Dr. Thomas Hoeren, Universität Münster · Dr.-Ing. Peter Hoppen, Köln · PA Dipl.-Phys. Markus Hössle, Stuttgart · Lothar Jaeger, Vorsitzender Richter am OLG a.D., Köln · Prof. em. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Kilian, Leibniz Universität Hannover · Prof. Dr. Michael Lehmann, Dipl.-Kfm., Max-Planck-Institut und Universität München · Prof. Dr. Ulrich Loewenheim, Universität Frankfurt a.M. · Prof. Dr. Josef Mehrings, Fachhochschule Münster · Prof. Dr. Axel Metzger, LL.M. (Harvard), Humboldt Universität Berlin · RA Prof. Claus-Dieter Müller-Hengstenberg, Böblingen · Rechtsinformatiker Dr. iur. Falk Peters, Bonn · Dr. Peter Rädler, LL.M. (Cambridge, UK), Rechtsanwalt beim BGH · RA und Dipl.-Inform. Dr. Helmut Redeker, Bonn · RA Prof. Dr. Joachim Scherer, LL.M. (Columbia), Frankfurt a.M. · RA Dr. Stefan Schuppert, LL.M. (Harvard), München · Prof. Dr. Ulrich Sieber, Max-Planck-Institut für ausl. und int. Strafrecht, Freiburg, und Rechtsinformatikzentrum der Universität München · Prof. Dr. Olaf Sosniza, Würzburg · Prof. Dr. Eike Ullmann, Vorsitzender Richter am BGH i.R., Karlsruhe · Prof. Dr. Hanns Ullrich, Gräfelfing · Europäische RAin PD Dr. Irini Vassilaki, Athen · RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen, Köln · Prof. Dr. Andreas Wiebe, LL.M. (Virginia), Universität Göttingen · Prof. Dr. iur. Dipl.-Biol. Herbert Zech, Universität Basel

Inhalt

cr-online.de

Verhaltenskodex v. 26.9.2018 von Online-Plattformen und Werbeindustrie zur Selbstregulierung von Online-Desinformation

IT und Software

Aufsätze

Truiken J. Heydn – Kündigung von IT-Projektverträgen aus wichtigem Grund – Lehren aus der Entscheidung des OLG Köln v. 1.6.2018 (CR 2018, 631) zur Vereinbarung außerordentlicher Kündigungsrechte im Vertrag

Der Beitrag untersucht sorgfältig das außerordentliche Kündigungsrecht im IT-Projekt und schlägt eine praxistaugliche Gestaltung der Kündigungsklausel vor. Nach Darstellung der soweit ersichtlich ersten obergerichtlichen Entscheidung zum außerordentlichen Kündigungsrecht im Kontext eines IT-Projekts (I.) werden zunächst die Anwendbarkeit von § 314 BGB auf IT-Projektverträge geklärt (II.) und die Abhilffristsetzung (III.), die Kündigungserklärungsfrist (IV.) und die Rechtsfolgen der Abhilffristsetzung (V.) vorgestellt. Im Schwerpunkt setzt sich der Beitrag mit dem zwingenden Charakter von § 314 BGB auseinander und versucht den zwingenden Kern dieser Vorschrift sowohl für den Kündigenden als auch für den Gekündigten herauszuarbeiten (VI.). Ein konkreter Vorschlag zur Formulierung einer Vertragsklausel zur außerordentlichen Kündigung eines IT-Projektvertrags (VII.) rundet den Beitrag ab. 621

Rechtsprechung

OLG Köln: Kündigung des Outsourcing-Projekts wegen Vertragsverstoß des Outsourcing-Anbieters

(OLG Köln, Urt. v. 1.6.2018 – 19 U 164/17) 631



Inhalt

Daten und Sicherheit**Aufsätze****Sebastian Cording / Lena Götzinger – Der CLOUD Act aus europäischer Sicht**

Mit dem CLOUD Act erstreckt die USA ihren Strafverfolgungsarm im Alleingang über die eigenen Ländergrenzen hinaus. Der Beitrag untersucht die Konsequenzen dieses extraterritorialen Anspruchs mit dem Ergebnis eines Konflikts der Rechtsordnungen der USA und EU, sollten US-Regierungsstellen die Offenlegung von in Europa gespeicherten Daten europäischer Bürger verlangen. 636

Rechtsprechung

BGH: Verwertbarkeit von Dashcam-Aufzeichnungen (BGH, Urt. v. 15.5.2018 – VI ZR 233/17) 640

LG Dessau-Roßlau: Kein Vertrieb apothekenpflichtiger Produkte über Amazon wegen unzulässiger Gesundheitsdatenverarbeitung (LG Dessau-Roßlau, Urt. v. 28.3.2018 – 3 O 29/17) 646

Internet und E-Commerce**Aufsätze****Philipp Kühn / Eberhard Koch – Webseiten als schutzfähiges Werk nach UrhG – Die urheberrechtliche Perspektive auf den Werblocker-Rechtsstreit**

Nach kurzer Einführung (I.) skizziert der Beitrag den technischen Hintergrund einer Webseite (II.). Im Schwerpunkt wird die bisher weder in der Rechtsprechung noch in der Literatur zu AdBlockern umfassend behandelte Frage untersucht, ob eine Webseite urheberrechtlichen Schutz als Datenbank (III.), als Datenbankwerk (IV.), als Multimediawerk (V.) oder als Computerprogramm (VI.) genießen kann und schließt mit einem Ausblick (VII.). 648

Rechtsprechung

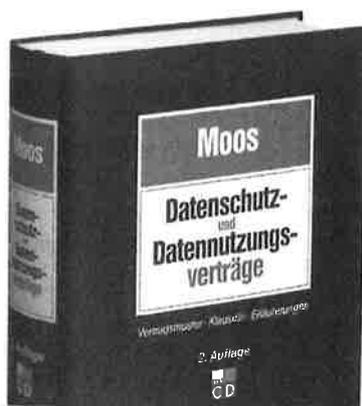
EuGH: Zugänglichmachung einer bereits online unbeschränkt veröffentlichten Fotografie auf anderer Webseite (EuGH, Urt. v. 7.8.2018 – C-161/17, ECLI:EU:C:2018:634 – Land NRW vs. Dirk Renckhoff) 654

BGH: Prüfpflichten des Betreibers einer Internet-Suchmaschine bei Persönlichkeitsrechtsverletzungen (BGH, Urt. v. 27.2.2018 – VI ZR 489/16) 657

OLG Frankfurt: Internetplattformverbot beim Selektivvertrieb für Luxusartikel (OLG Frankfurt, Urt. v. 12.7.2018 – 11 U 96/14 (Kart)) 663

OLG Karlsruhe: Einstufung eines Kommentars über zu internierende Flüchtlinge als „Hassrede“ im Sinne der Facebook-Klausel (OLG Karlsruhe, Beschl. v. 25.6.2018 – 15 W 86/18) 668

LG München I: Amazon Dash Button mit fernabsatzrechtlichen Informationspflichten (LG München I, Urt. v. 1.3.2018 – 12 O 730/17) 669

**DSGVO & BDSG 2018****Datenschutz von Profis für Profis.**

42 kommentierte Vertragsmuster.
12 neue Mustertexte. Von 28 Experten.

Probe lesen und bestellen unter otto-schmidt.de/mdv2

Inhalt

Telekommunikation und Medien**Rechtsprechung**

BVerfG: Rundfunkgebühr ist – bis auf die Zweitwohnungsregelung – verfassungsgemäß

(BVerfG, Urt. v. 18.7.2018 – 1 BvR 1675/16, 745/17, 836/17, 981/17) 674

Report und Technik**Aufsätze**

Claus D. Müller-Hengstenberg / Stefan Kirn – Kausalität und Verantwortung für Schäden, die durch autonome smarte Systeme verursacht werden – Eine Untersuchung der deliktischen Haftung für den Einsatz autonomer Softwareagenten

Das Kernproblem der Haftung ist die Frage der Zurechenbarkeit von Schadensereignissen insbesondere bei komplexen vernetzten und autonomen Systemen. Mit dieser Fragestellung beschäftigt sich der nachfolgende Beitrag begrenzt auf die deliktische Haftung (§§ 823 ff. BGB u.s.w.). Dabei wird untersucht, wieweit die Kriterien der Rechtsprechung zur Störerhaftung bei Suchmaschinen im Wesentlichen anwendbar sind. Auf der Grundlage dieser Erkenntnisse wird eine Haftungslösung vorgeschlagen. 682

CR Report**Daten und Sicherheit**

BAG: Kein Verwertungsverbot bei offener Videoüberwachung durch Arbeitgeber (*Maren Wöbbeking*) R112
 Bund: Auftaktsitzung der Datenethikkommission (*Marvin Jäschke*) R112

Internet und E-Commerce

BGH: EuGH-Vorlagefragen zur Haftung von YouTube für Urheberrechtsverletzungen (*Julia Schafdecker*) R113
 EuGH: Erstattungspflicht von Buchungsportalgebühren im Falle der Flugannullierung (*Jan Lundberg*) R114
 OLG München: Zur mittelbaren Drittwirkung von Grundrechten bei der Löschung von Nutzerbeiträgen (*Mandy Hrube*) R115
 BGH: Unwirksamkeit zweier Preisklauseln eines Onlineanbieters für Veranstaltungstickets (*Jan Pfeiffer*) R115

TK und Medien

EuGH: Unzulässige Voreinstellung von Mailbox- und Internetzugangsdiensten auf SIM-Karten (*Mandy Hrube*) R116

Tagungsberichte

Rechtsfragen digitaler Transformationen – DSRI-Herbstakademie 2018 an der Ruhr Universität Bochum (*Robert Taeger*) R117

Buchbesprechungen

Ansgar Koreng/Matthias Lachenmann (Hrsg.): Formularhandbuch Datenschutzrecht (*Michaela Witzel*) R118

Wussten Sie schon ...

Im **Beratermodul CR** haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der **Zeitschriften-App** lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. Ihre **Freischaltcodes** finden Sie in Heft 1/2018 auf der zweiten Umschlagseite. Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de.



N & R

WU
DB-Z145

Netzwirtschaften & Recht

Energie, Telekommunikation,
Verkehr und andere Netzwirtschaften

6/2018

S. 257-320

15. Jahrgang

Herausgegeben von
Achim Berg
Wilhelm Eschweiler
Peter Franke
Andrees Gentzsch
Martin Henke
Jochen Homann
Alexander Kirschall
Wolfgang Kopf
Stephan Korehnke
Matthias Kurth
Barbara Minderjahn
Andreas Mundt
Birgit Ortlieb
Stefan Richter
Franz Jürgen Säcker
Geschäftsführender
Herausgeber
Christian Koenig
Schriftleitung
Institut für das Recht
der Netzwirtschaften,
Informations- und
Kommunikations-
technologie (IRNIK)
www.nundr.net

- *Bernd Holznagel*
20 Jahre Regulierung der Netzindustrien: Die Balancierung
der Regulierungsziele wird zur Daueraufgabe 257
 - *Eva Deuchert/Silke Johanndeiter/Peter Rosin/
Kristin Spiekermann*
Warum die Residualmethode bei der Berechnung
des generellen sektoralen Produktivitätsfaktors aus
rechtlicher und sachlicher Sicht nicht angewendet
werden kann 258
 - *Markus Ludwigs*
Gemeinwohlverfolgung und Regulierungsrecht
vor neuen Herausforderungen? 262
 - *Bastian Reube*
Update DigiNetzG – Blick zurück auf zwei Jahre Praxis 268
 - *Tobias Bühlmeier*
Zuweisung von Kapazität in Serviceeinrichtungen
der Eisenbahn durch die Bundesnetzagentur –
Eine Analyse von § 13 Abs. 5 ERegG 274
 - *Ludwig Gramlich*
Das Postrecht in den Jahren 2017/2018 291
 - *Danielle Herrmann*
Anmerkung zum Urteil des BVerwG: keine Vorgaben
zur Entgeltberechnung in einer Regulierungsverfügung 314
- N&R-Beilage 2/2018
Ulrich Büdenbender/Burkhard Pedell
Ökonomisches und rechtliches Erfordernis einer
Verlängerung der Geltung des positiven Sockeleffekts
im Rahmen der Netzentgeltregulierung über
§ 34 Abs. 5 ARegV hinaus 1



Inhalt

Editorial

- Prof. Dr. *Bernd Holznagel*
20 Jahre Regulierung der Netzindustrien:
Die Balancierung der Regulierungsziele
wird zur Daueraufgabe 257

Aufsätze

- Dr. *Eva Deuchert*, *Silke Johanndeiter*, Dr. *Peter Rosin*
und Dr. *Kristin Spiekermann*
Warum die Residualmethode bei der Berechnung
des generellen sektoralen Produktivitätsfaktors
aus rechtlicher und sachlicher Sicht nicht angewendet
werden kann 258

- Prof. Dr. *Markus Ludwigs*
Gemeinwohlverfolgung und Regulierungsrecht
vor neuen Herausforderungen? 262

- Bastian Reuße*
Update DigiNetzG – Blick zurück
auf zwei Jahre Praxis 268

- Tobias Bühlmeier*
Zuweisung von Kapazität in Serviceeinrichtungen
der Eisenbahn durch die Bundesnetzagentur –
Eine Analyse von § 13 Abs. 5 ERegG 274

- Prof. Dr. *Ludwig Gramlich*
Das Postrecht in den Jahren 2017/2018 291

- Bericht über netzwirtschaftsrechtliche Literatur 302

Entscheidungen

- BGH, Beschl. v. 12.6.2018 – Az. EnVR 31/17:
Erweiterungs- und Umstrukturierungsinvestitionen
in der Hochspannungsebene zwischen
Erweiterungsfaktor und Investitionsmaßnahme 306

- BVerwG, Urt. v. 30.5.2018 – Az. 6 C 4.17:
keine Vorgaben zur Entgeltberechnung
in einer telekommunikationsrechtlichen
Regulierungsverfügung 307
mit Anmerkung von *Danielle Herrmann* 314

- VG Köln, Urt. v. 27.7.2018 – Az. 18 K 7139/16:
Nutzungsbedingungen für eine Siloanlage 319

N&R-Beilage 2/2018

Editorial

- Prof. Dr. *Ulrich Büdenbender* und
Prof. Dr. *Burkhard Pedell*
Ökonomisches und rechtliches Erfordernis einer
Verlängerung der Geltung des positiven Sockeleffekts
im Rahmen der Netzentgeltregulierung über
§ 34 Abs. 5 ARegV hinaus 1

Aufsätze

- Prof. Dr. *Burkhard Pedell*
Ökonomisches Erfordernis einer Verlängerung der
Geltung des positiven Sockeleffekts im Rahmen der
Netzentgeltregulierung über § 34 Abs. 5 ARegV hinaus 2

- Prof. Dr. *Ulrich Büdenbender*
Energie- und verfassungsrechtliches Erfordernis einer
Verlängerung der Geltung des positiven Sockeleffekts
im Rahmen der Netzentgeltregulierung über
§ 34 Abs. 5 ARegV hinaus 20





Zeitschrift für das gesamte Medienrecht

Archiv für Presserecht

Herausgegeben von: Prof. Dr. Christian Berger · Dr. Ulf Brühmann · Prof. Dr. Emanuel H. Burkhardt · Prof. Dr. Karl-Eberhard Hain · Dr. Verena Hoene · Gernot Lehr · Dr. Christian Löffler · Prof. Dr. Roger Mann · Prof. Dr. Karl-Nikolaus Peifer · Dr. Jörg Soehring · Prof. Dr. Christian von Coelln · Vera von Pentz · Georg Wallraf · Prof. Dr. Johannes Weberling

afp-medienrecht.de


Aufsätze	Matthias Cornils – Vielfaltssicherung bei Telemedien 377
	Konrad Lischka – Wie Algorithmen Öffentlichkeit strukturieren 388
	Piotr Niezgódka – Zivilrechtliche Maßnahmen zum Schutz des guten Rufes Polens 392
Entscheidungen	Keine Vollstreckung eines ausländischen Urteils bei Verstoß gegen ordre public – „Polnische Vernichtungslager“ (BGH, Beschl. v. 19.7.2018 – IX ZB 10/18) 407
	Verstärkter Persönlichkeitsrechtsschutz bei Bildberichterstattung über elterliche Hinwendung zum Kind (BGH, Urte. v. 29.5.2018 – VI ZR 56/17) 410
	Abgesenkter Mindestlohn und Nachtzuschlag für Zeitungszusteller (BAG, Urte. v. 25.4.2018 – 5 AZR 25/17) <i>m. Anm. Johannes Weberling</i> 415
	Zulässige Abbildung eines Gewerkschaftsvorsitzenden in satirischer Werbeanzeige (OLG Dresden, Urte. v. 21.8.2018 – 4 U 1822/17) <i>m. Anm. Ulrich Franz</i> 423
	Zulässige Abbildung eines bekannten Fußballers auf Sammelkarte (OLG Frankfurt, Urte. v. 7.8.2018 – 11 U 156/16) 437
	Fiktive Lizenzgebühr für Clickbaiting mit Prominentenfoto (LG Köln, Urte. v. 25.7.2018 – 28 O 74/18) 457
	Wettbewerbswidriges presseähnliches Telemedianangebot einer Landesrundfunkanstalt (LG Potsdam, Urte. v. 25.7.2018 – 2 O 105/17) 459



Zeitschrift für das gesamte Medienrecht

Archiv für Presserecht

Herausgegeben von:

Prof. Dr. Christian Berger, Leipzig · Dr. Ulf Brühmann, Brüssel · Prof. Dr. Emanuel H. Burkhardt, Stuttgart · Prof. Dr. Karl-Eberhard Hain, Köln · RAin Dr. Verena Hoene, LL.M., Köln · RA Gernot Lehr, Bonn · Richter am BGH Dr. Christian Löffler, Karlsruhe · RA Prof. Dr. Roger Mann, Hamburg · Prof. Dr. Karl-Nikolaus Peifer, Köln · RA Dr. Jörg Soehring, LL.M., Hamburg · Prof. Dr. Christian von Coelln, Köln · Richterin am BGH Vera von Pentz, Karlsruhe · RA Georg Waltraf, Kerpen · RA Prof. Dr. Johannes Weberling, Berlin

Inhalt

afp-medienrecht.de



Aufsätze

Matthias Cornils – Vielfaltssicherung bei Telemedien

Das Thema der Vielfaltssicherung bei Telemedienangeboten berührt eine ganze Reihe verschiedener Problemkomplexe und daran geknüpfter Rechtsfragen. Der Schwerpunkt der Betrachtungen soll auf einer grundsätzlichen Ebene liegen: Zu fragen ist nach der Sinnhaftigkeit, Notwendigkeit und den verfassungsrechtlichen Rahmenbedingungen einer über den Rechtsgüterschutz durch die allgemeinen Gesetze hinausreichenden medienrechtlichen Regulierung. 377

Konrad Lischka – Wie Algorithmen Öffentlichkeit strukturieren – Grundlagen, Folgen, Lösungsansätze

Die Reihenfolge der Nachrichten im Newsfeed sozialer Netzwerke, die Abfolge der automatisch gespielten Clips auf der Videoplattform: Algorithmische Prozesse strukturieren heute digitale Öffentlichkeit. Die Sortierentscheidungen sind automatisiert, doch die Optimierungsziele, Messwerte und Verfahren haben Menschen gestaltet. Vieles spricht dafür, dass Plattformen eine neue Form redaktioneller Gewichtung und Sortierung vornehmen. 388

Dr. Piotr Niezgodka – Zivilrechtliche Maßnahmen zum Schutz des guten Rufes Polens – Analyse und Bewertung des zivilrechtlichen Teils des sog. Holocaust-Gesetzes nebst Andeutung der praktischen Auswirkungen für die Presse

Der Beitrag stellt die in Polen am 1.3.2018 in Kraft getretenen zivilrechtlichen Vorschriften zum Schutz des guten Rufes des polnischen Staats und Volks dar. Beleuchtet werden grundsätzliche Probleme in Bezug auf die Prinzipien des polnischen Zivilrechts wie auch praktische Auswirkungen für Medien im Ausland. 392

Bericht

Christine Libor – Vielfaltssicherung bei Telemedien – 123. Tagung des Studienkreises für Presserecht und Pressefreiheit e.V. am 22./23.6.2018 in Erfurt 397

Blick nach Brüssel

Dominik Eickemeier / Dr. Ruben A. Hofmann / Monika Lentzen – Aktueller Bericht 401

Medienkartellrecht

Dr. Jörg Witting / Dr. Martin Jäger – Aktueller Bericht 403



Inhalt

Nachrichten

<i>Christine Libor</i> – BGH: Vererblichkeit des Zugangs zum Facebook-Account	405
<i>Christine Libor</i> – Gesetzentwurf zur Eindämmung missbräuchlicher Abmahnungen	406
<i>Christine Libor</i> – Kritik der KEK an fehlender Reform des Medienkonzentrationsrechts	406
<i>Christine Libor</i> – Studie zu kartellrechtlichen Kontrollmöglichkeiten gegenüber Internetplattformen	406
<i>Christine Libor</i> – Künftiges Cybercrime-Gericht in London	406

Entscheidungen

Keine Vollstreckung eines ausländischen Urteils bei Verstoß gegen ordre public – „Polnische Vernichtungslager“	(BGH, Beschl. v. 19.7.2018 – IX ZB 10/18, ECLI:DE:BGH:2018:190718UIXZB10.18.0)	407
Verstärkter Persönlichkeitsrechtsschutz bei Bildberichterstattung über elterliche Hinwendung zum Kind	(BGH, Urte. v. 29.5.2018 – VI ZR 56/17, ECLI:DE:BGH:2018:290518UVIZR56.17.0)	410
Abgesenkter Mindestlohn und Nachzuschlag für Zeitungszusteller	(BAG, Urte. v. 25.4.2018 – 5 AZR 25/17) <i>m. Anm. Johannes Weberling</i>	415
Zulässige Abbildung eines Gewerkschaftsvorsitzenden in satirischer Werbeanzeige	(OLG Dresden, Urte. v. 21.8.2018 – 4 U 1822/17) <i>m. Anm. Ulrich Franz</i>	423
Unzulässige Nutzung von Fernsehsendungs-Ausschnitten – Top Flops	(OLG Köln, Urte. v. 20.4.2018 – 6 U 116/17)	429
Kein Zwangsgeld wegen fehlender Leerzeile in Gegendarstellung	(OLG München, Beschl. v. 14.8.2018 – 18 W 1166/18)	436
Zulässige Abbildung eines bekannten Fußballers auf Sammelkarte	(OLG Frankfurt, Urte. v. 7.8.2018 – 11 U 156/16, ECLI:DE:OLGHE:2018:0807.11U156.16.2000)	437
Keine Verletzung des postmortalen Persönlichkeitsrechts durch Berichterstattung über Alkohol-erkrankung	(OLG Köln, Urte. v. 12.7.2018 – 15 U 146/17)	438
Privatsphäreschutz bei Selbstöffnung in Teilbereichen	(OLG Köln, Urte. v. 7.12.2017 – 15 U 74/17)	443
Wirksame Akkreditierungsrichtlinien für Videoberichte über Amateurfußballspiele	(OLG München, Urte. v. 7.6.2018 – 29 U 2490/17)	448
Schutzfristen für Akten des Bundesamts für Verfassungsschutz	(OVG Nordrhein-Westfalen, Urte. v. 5.7.2018 – 15 A 2147/13) ..	453
Fiktive Lizenzgebühr für Clickbaiting mit Prominentenfoto	(LG Köln, Urte. v. 25.7.2018 – 28 O 74/18)	457
Wettbewerbswidriges presseähnliches Tele-medianangebot einer Landesrundfunkanstalt	(LG Potsdam, Urte. v. 25.7.2018 – 2 O 105/17)	459



Der Wenzel. Der Klassiker
zum Äußerungsrecht
in Neuauflage.

Probe lesen und bestellen unter otto-schmidt.de/wz6

Inhalt

Zulässige identifizierende Verdachtsberichterstattung im Zusammenhang mit Abgasskandal	(LG Köln, Urte. v. 18.7.2018 – 28 O 355/17)	461
Zulässige Verdachtsberichterstattung über Beteiligung an Abgasskandal	(LG Köln, Beschl. v. 6.6.2018 – 28 O 181/18)	464
Rechtmäßigkeit des Rundfunkbeitrags	(BVerfG, Urte. v. 18.7.2018 – 1 BvR 1675/16 – 1 BvR 745/17 – 1 BvR 836/17 – 1 BvR 981/17 [Ls.]	466
Zulässiger Beweis durch Dashcam-Aufzeichnung	(BGH, Urte. v. 15.5.2018 – VI ZR 233/17, ECLI:DE:BGH:2018:150518UVIZR233.17.0 [Ls.]	466
Persönlichkeitsrechtsverletzende Weiterleitung von Nacktbildern per WhatsApp	(OLG Oldenburg, Beschl. v. 5.3.2018 – 13 U 70/17 [Ls.]	466
Rechtmäßige Sperre eines Facebook-Nutzers durch ZDF	(VG Mainz, Urte. v. 13.4.2018 – 4 K 762/17.MZ [Ls.]	466

Buchbesprechungen

Dr. Nikolas Smirra – Florian Pötzlberger, Kreatives Remixing – Musik im Spannungsfeld von Urheberrecht und Kunstfreiheit	467
---	-----

Wussten Sie schon . .

Im Benutzermodul ATP haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der Zeitschriften-App lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. Bei Fragen zu Ihren E-Books wenden Sie sich gerne an den Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de



Aktionsmodul Zivilrecht

- > **Zöller Zivilprozessrecht**
- > **Zivil- und Zivilverfahrensrecht**
- > **Arbeitsrecht**
- > **Familienrecht**
- > **Miet- und WEG-Recht**

**Jetzt 4 Wochen
gratis nutzen!**

**5 MODULE
3 NUTZER
1 PREIS**

otto-schmidt.de/akr



Die Aktiengesellschaft

Zeitschrift für deutsches, europäisches
und internationales Aktien-, Unternehmens-
und Kapitalmarktrecht

Herausgegeben von Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann und Prof. Dr. Mathias Habersack

die-aktiengesellschaft.de

in Verbindung mit VorsRIBGH Prof. Dr. Ingo Drescher · Prof. Dr. Volker Emmerich ·
RA Prof. Dr. Stephan Harbarth · Prof. Dr. Jens Koch · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens ·
Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider · RA Prof. Dr. Jochen Vetter · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner

Beratermodul
AG



Aufsätze > *Michael Schlitt / Dorothea Kreymborg* – Aktiendividende –
ausgewählte gesellschafts- und kapitalmarktrechtliche Aspekte 685

Sebastian Mock – Mitteilungspflichten nach § 38 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2
WpHG für strategische Investoren bei Vorerwerben durch Finanz-
investoren 695

Steuer-Journal > *Burkhard Binnewies / Marcel Lemmer* – Aktuelle Entwicklungen
zum körperschaftsteuerlichen Verlustuntergang gem. § 8c KStG 703

Rechtsprechung > **Aktienrecht:** Feststellung der Nichtigkeit von Verwaltungsbeschlüs-
sen, Beachtung des Gleichbehandlungsgebots (BGH, Urt. v. 10.7.2018 –
II ZR 120/16) 706

Insolvenz- und Haftungsrecht: Eigenhaftung der Sachwalter und
Geschäftsleiter in der Eigenverwaltung einer Gesellschaft im Insol-
venzverfahren (BGH, Urt. v. 26.4.2018 – IX ZR 238/17) 711

Betriebsverfassungsrecht: Kein Auskunftsanspruch des Betriebs-
rats hinsichtlich von der Obergesellschaft gewährter Aktienoptionen
(BAG, Beschl. v. 22.3.2018 – 1 ABR 15/17) 721

Aktienrecht: Bildung des Aufsichtsrats einer AG nach den Grundsät-
zen des Drittelbeteiligungsgesetzes (OLG Frankfurt, Beschl. v. 8.3.2018
– 21 W 5/18) 722

Rechts-Report *Eberhard Scheffler* – Außerordentlicher Anstieg der Pensionsrück-
stellungen R270



Die Aktiengesellschaft

Zeitschrift für deutsches, europäisches und internationales Aktien-, Unternehmens- und Kapitalmarktrecht

Herausgeber:

Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M., Universität Tübingen, E-Mail: assmann@jura.uni-tuebingen.de
 Prof. Dr. Mathias Habersack, Universität München, E-Mail: mathias.habersack@jura.uni-muenchen.de

in Verbindung mit VorsRIBGH Prof. Dr. Ingo Drescher, Karlsruhe · Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth ·
 RA Prof. Dr. Stephan Harbarth, LL.M., Mannheim · Prof. Dr. Jens Koch, Bonn · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens,
 Königstein · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Prof. Dr. Jochen Vetter, München ·
 Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner, Tübingen

Ständige Mitarbeiter AG-Report:

RA Prof. Dr. Michael Arnold, Stuttgart · Prof. Dr. Walter Bayer, Jena · Dipl.-Verw. Wiss. Marianne Gajo,
 Spaichingen · Dr. Thomas Ledermann, Hamburg · Dr. Franz-Josef Leven, Frankfurt a.M. · Dr. Stefan Mai,
 Frankfurt a.M. · RA Dr. Stefan Mutter, Düsseldorf · Markus Rieger, Wolfratshausen · WP Prof. Dr. Eberhard
 Scheffler, Hamburg · Dipl.-Vw. Christoph Schlienkamp, Düsseldorf · Andreas Schmidt, München ·
 Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Daniela Weber-Rey, LL.M., Frankfurt a.M. ·
 RA Dr. Jochen Weck, München

Steuer-Journal:

Streck Mack Schwedhelm, Rechtsanwälte/Fachanwälte für Steuerrecht, Köln/Berlin/München

Inhalt

die-aktiengesellschaft.de

Aufsätze

RA Prof. Dr. Michael Schlitt / SRAin Dorothea Kreymborg, LL.M. (McGill) – Aktiendividende – ausgewählte gesellschafts- und kapitalmarkt-rechtliche Aspekte

In den letzten Jahren hat eine zunehmende Anzahl von börsennotierten Gesellschaften von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, ihren Aktionären ein Wahlrecht zwischen der klassischen Bardividende und einer Gewinnausschüttung in Form von Aktien anzubieten. Diese sog. Aktiendividende (scrip dividend), die auf ausländischen Kapitalmärkten schon lange etabliert war, hat in Deutschland zunächst ein Schattendasein geführt. Seit einigen Jahren entdecken immer mehr börsennotierte Gesellschaften die Vorteile dieses flexiblen Treasury-Instruments. Vor diesem Hintergrund sollen in dem Beitrag wesentliche rechtliche Aspekte des Rechtsinstituts der Aktiendividende beleuchtet werden. 685

Prof. Dr. Sebastian Mock, LL.M. (NYU) – Mitteilungspflichten nach § 38 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WpHG für strategische Investoren bei Vorerwerben durch Finanzinvestoren

Die Erfassung des sogenannten Anschleichens bzw. des Hidden Ownership im Rahmen der Mitteilungspflichten war in den letzten Jahren ein zentrales Anliegen des Gesetzgebers und der BaFin. Für die in diesem Zusammenhang relevanten Instrumente mit vergleichbarer wirtschaftlicher Wirkung nach § 38 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WpHG zeigt die BaFin in ihrer jüngeren Verwaltungspraxis insbesondere bei Vorerwerben ein sehr weites Verständnis. Der Beitrag untersucht, inwiefern Vorerwerbe tatsächlich als Instrumente mit vergleichbarer wirtschaftlicher Wirkung nach § 38 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WpHG erfasst werden können und hinterfragt die aktuelle Verwaltungspraxis der BaFin. 695



Inhalt

Steuer-Journal

RA FAStR Prof. Dr. Burkhard Binnewies / RA StB Dr. Marcel Lemmer – Aktuelle Entwicklungen zum körperschaftsteuerlichen Verlustuntergang gem. § 8c KStG	703
---	-----

Rechtsprechung

Aktienrecht: Feststellung der Nichtigkeit von Verwaltungsbeschlüssen, Beachtung des Gleichbehandlungsgebots (BGH, Urt. v. 10.7.2018 – II ZR 120/16).....	706
Insolvenz- und Haftungsrecht: Eigenhaftung der Sachwalter und Geschäftsleiter in der Eigenverwaltung einer Gesellschaft im Insolvenzverfahren (BGH, Urt. v. 26.4.2018 – IX ZR 238/17).....	711
Betriebsverfassungsrecht: Kein Auskunftsanspruch des Betriebsrats hinsichtlich von der Obergesellschaft gewährter Aktienoptionen (BAG, Beschl. v. 22.3.2018 – 1 ABR 15/17).....	721
Aktienrecht: Bildung des Aufsichtsrats einer AG nach den Grundsätzen des Drittelbeteiligungsgesetzes (OLG Frankfurt, Beschl. v. 8.3.2018 – 21 W 5/18).....	722
Genossenschaft: Nichtigkeit einer Satzungsregelung zum Mindestkapital einer Publikumsgenossenschaft (OLG Stuttgart, Urt. v. 6.6.2018 – 3 U 195/17).....	724

AG Report

Rechts-Report | Anlegerschutz

Prämienparvertrag: Ordentliches Kündigungsrecht der Sparkassen wegen aktueller Niedrigzinsphase – Anm. zu OLG Naumburg v. 21.2.2018 – 5 U 139/17 sowie OLG Naumburg v. 16.5.2018 – 5 U 29/18 (<i>Johannes Schumacher</i>).....	R268
--	------

Rechts-Report | Neues zur Rechnungslegung

Außerordentlicher Anstieg der Pensionsrückstellungen (<i>Eberhard Scheffler</i>).....	R270
---	------

Kapitalmarkt-Report | Börse

Deutsche Börse beteiligt sich an HQLAx (<i>Marianne Gajo</i>).....	R271
Green and Sustainable Finance Cluster Germany legt Baseline-Report vor (<i>Stefan Mai</i>).....	R271
IronFX und EmurgoHK gründen Joint Venture für neue Kryptobörse (<i>Marianne Gajo</i>).....	R271
SIX übernimmt SECB GmbH komplett (<i>Marianne Gajo</i>).....	R272
Swap-Markt an der Börse Istanbul geplant (<i>Marianne Gajo</i>).....	R272
Elektronische Handelsplattform für Staatsanleihen in Südafrika gestartet (<i>Marianne Gajo</i>).....	R272
Japanische Börsen feiern 30 Jahre Aktienindex-Futures (<i>Marianne Gajo</i>).....	R272
Börse Thailand und Clearstream stärken Zusammenarbeit im Fondsgeschäft (<i>Marianne Gajo</i>).....	R273



Überflieger.

Steigern Sie Ihre Performance mit dem neuen *Fuhrmann/Wälzholz*: Fokussiert, praxisnah, zuverlässig und natürlich topaktuell!

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de/fwg3

Inhalt

Branchen- und Unternehmens-Report | Branchen-Nachrichten

Freiberufler blicken optimistisch auf den Projektmarkt (<i>Marion Müller</i>).....	R273
E-Sports-Umsatz in Deutschland steigt auf 130 Mio. € (<i>Marion Müller</i>).....	R274
Online-Audio-Nutzung steigt deutlich (<i>Marion Müller</i>).....	R274

Branchen- und Unternehmens-Report | Jahresabschlüsse

Fuchs Petrolub SE – Konzernabschluss zum 31.12.2017 (<i>Christoph Schlienkamp</i>).....	R275
HolidayCheck Group AG – Konzernabschluss zum 31.12.2017 (<i>Christoph Schlienkamp</i>).....	R277

Bibliothek

Neuerscheinungen (<i>Barbara Lange</i>).....	R278
Zeitschriftenspiegel (<i>Katharina Melkko</i>).....	R279

Wussten Sie schon ...

Im Beratermodul AG haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der **Zeitschriften-App** lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. Bei Fragen zu Ihren Freischaltcodes wenden Sie sich gerne an den Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de.



Eine Institution im GmbH-Recht.

Band I des *Scholz* ist erschienen:
Wie eh und je meinungsbildend, tiefgehend
und souverän. Und natürlich top-aktuell!

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de/scholz12

NJW Spezial

WU
D3-7171
Beit.

Die wichtigsten Informationen zu zentralen Rechtsgebieten

Ständige Autoren

Daniel Benkert
Stephan Beukelmann
Michael Dahl
Christian Dahns
Michael Drasdo
Tobias Hänsel
Martin Haußleiter
Rainer Heß
Klaus Leipold
Dieter Leuring
Friederike Quaisser
Wolfgang Roth
Daniel Rubner
Norbert Schneider
Barbara Schramm
Robert von Steinau-Steinrück
Raul Taras
Stefan Weise

Aus dem Inhalt

Miet- und Immobilienrecht

M. Drasdo, Das „Drei-Angebots“-Modell im Wohnungseigentum 673
Änderungsbewusstsein bei Kostenverteilungsschlüsseländerung 674

Familienrecht

Beauftragung eines eigenen Rechtsanwalts für das Kind 676
Vertretung des Kindes durch einen Elternteil gegen den anderen Elternteil 676

Erbrecht

W. Roth, Praktische Aspekte der Teilungsversteigerung 679
Keine Grundbucheinsicht im Hinblick auf künftiges Pflichtteilsrecht 680

Verkehrsrecht

Erschütterung des Anscheinsbeweises bei Auffahrunfall 681
Schadensüberlagerung nach weiterem Unfall 681

Baurecht

S. Weise, Kostenobergrenze als Beschaffenheitsvereinbarung 684
Mündlicher Bedenkenhinweis ausreichend 685

Gesellschaftsrecht

Einziehungsbeschluss bei nicht ausreichendem freiem Vermögen 687
Ungeeignetheit für das Geschäftsführeramts wegen eines Strafbefehls 687

Arbeitsrecht

D. Benkert, #MeToo am Arbeitsplatz 690
Urlaubskürzung während der Elternzeit 691

Insolvenzrecht

Sicherheit für eigene entgeltlich begründete künftige Verbindlichkeiten 693
Recht eines Mitglieds zur Teilnahme an Ausschusssitzungen 694

Strafrecht

S. Beukelmann, Untreue durch den Betreuer 696
Berücksichtigung von ausländischen Strafen bei Strafzumessung 697

Verfahrens- und Kostenrecht

Eine Angelegenheit bei wechselseitigen Nichtzulassungsbeschwerden 699
Streitwert bei Vergleich über Hilfsaufrechnung 699

Anwalt und Kanzlei

C. Dahns, Verzichtbare Werbevorschriften 702
Abwicklervergütung als Masseverbindlichkeit? 703



22/2018

8. November 2018



Inhalt

Miet- und Immobilienrecht

Von Michael Drasdo

- M. Drasdo*, Das „Drei-Angebots“-Modell im Wohnungseigentum 673
Änderungsbewusstsein bei Kostenverteilungsschlüsseländerung (BGH) 674
Fehlende Anwaltsvollmacht für einzelne Beschlussanfechtungskläger (LG Itzehoe) 675
Änderung auch des Gewerberaummietrechts? 675

Familienrecht

Von Martin Haußleiter und Barbara Schramm

- Beauftragung eines eigenen Rechtsanwalts für das Kind (BGH) 676
Vertretung des Kindes durch einen Elternteil gegen den anderen Elternteil (OLG Celle) 676
Unterhaltsrechtliche Vertretungsbefugnis ohne Aufenthaltsbestimmungsrecht (OLG Nürnberg) 677
Fernreise als Angelegenheit des täglichen Lebens (OLG Frankfurt a. M.) 677
Bedarf der unverheirateten Mutter (KG) 678
Auswirkung des Anbieterwechsels einer zertifizierten Altersvorsorge im VA (BGH) 678

Erbrecht

Von Wolfgang Roth

- W. Roth*, Praktische Aspekte der Teilungsversteigerung 679
Keine Grundbucheinsicht im Hinblick auf künftiges Pflichtteilsrecht (OLG München) 680
Keine Sozialhilfe bei doppelter Absicherung der Bestattung (SG Münster) 680

Verkehrsrecht

Von Rainer Heß und Michael Burmann

- Erschütterung des Anscheinsbeweises bei Auffahrunfall (OLG Hamm) 681
Schadensüberlagerung nach weiterem Unfall (OLG Köln) 681
Werkstattverweis bei ortsüblichen Stundenverrechnungssätzen (LG Bonn) 682
Fahreignung bei ärztlich verordnetem Cannabiskonsum (VG Düsseldorf) 683

Baurecht

Von Stefan Weise und Tobias Hänsel

- S. Weise*, Kostenobergrenze als Beschaffenheitsvereinbarung 684
Mündlicher Bedenkenhinweis ausreichend (OLG Schleswig) 685
Ein Architektenvertrag ist kein Bauvertrag (OLG Stuttgart) 685
Fälligkeit der Kündigungsvergütung ohne Abnahme (KG) 686

Gesellschaftsrecht

Von Dieter Leuring und Daniel Rubner

- Einziehungsbeschluss bei nicht ausreichendem freien Vermögen (BGH) 687
Ungeeignetheit für das Geschäftsführeramt wegen eines Strafbefehls (KG) 687
Unzulässiger Firmenbestandteil „Partners“ bei einer GmbH (KG) 688
Auslandsbeurkundung einer Verschmelzung (KG) 688
Auslegung einer Registeranmeldung (KG) 689

Arbeitsrecht

Von Daniel Benkert und Robert von Steinau-Steinrück

<i>D. Benkert, #MeToo am Arbeitsplatz</i>	690
Urlaubskürzung während der Elternzeit (EuGH)	691
Rückzahlung einer tariflichen Sonderzuwendung (BAG)	691
Ersatzurlaubsanspruch und Ausschlussfristen (BAG)	692

Insolvenzrecht

Von Michael Dahl und Raul Taras

Sicherheit für eigene entgeltlich begründete künftige Verbindlichkeiten (BGH)	693
Recht eines Mitglieds zur Teilnahme an Ausschusssitzungen (OLG Celle)	694
Erschließungsmaßnahmen keine unentgeltliche Leistung (OLG Nürnberg)	694
Feststellung zur Insolvenztabelle wirkt wie Steuerbescheid (BFH)	695

Strafrecht

Von Klaus Leipold und Stephan Beukelmann

<i>S. Beukelmann, Untreue durch den Betreuer</i>	696
Berücksichtigung von ausländischen Strafen bei Strafzumessung (BGH)	697
Tötungsdelikt – Täter-Opfer-Ausgleich (BGH)	697
Ungeschütztes Verteidigergespräch (BGH)	697
Notwendigkeit eines Ausschlussbeschlusses (BGH)	697
Konkurrenzen bei Abgabe mehrerer Steuerklärungen (BGH)	698
Schwere Brandstiftung – Begriff der Zerstörung (BGH)	698
Filmen vor Verhandlungsbeginn (OLG Hamburg)	698

Verfahrens- und Kostenrecht

Von Norbert Schneider

Eine Angelegenheit bei wechselseitigen Nichtzulassungsbeschwerden (BGH)	699
Streitwert bei Vergleich über Hilfsaufrechnung (KG)	699
Vkh-Überprüfungsverfahren nach Ablauf von zwei Jahren (OLG Nürnberg)	700
Keine Wertfestsetzung nach Zeitabschnitten (LG Mainz)	701

Anwalt und Kanzlei

Von Christian Dahns

<i>C. Dahns, Verzichtbare Werbevorschriften</i>	702
Abwicklervergütung als Masseverbindlichkeit? (AG Bückeburg)	703

ISSN 1613-4621

**NJW Spezial
Die wichtigsten Informationen
zu speziellen Rechtsgebieten**

Schriftleitung:
Rechtsanwalt *Tobias Freudenberg*,
Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt
a.M., Postanschrift: Postfach 11 02 41,
60037 Frankfurt a.M., Telefon: (0 69)
75 60 91-0, Telefax: (0 69) 75 60 91-49.
E-Mail: njw@beck-frankfurt.de
Internet: www.njw.de

Redaktion:
Rechtsanwältin *Nathalie Dennier* (Ver-
kehrsrecht); Rechtsanwalt *Tobias
Freudenberg* (Insolvenzrecht); Rechts-
anwältin *Antje Glinksi* (Anwalt und

Kanzlei); Rechtsanwältin *Irina Huth*
(Familienrecht); Rechtsanwalt *Dr. Andreas
Kappus* (Miet- und Immobilienrecht);
Rechtsanwältin *Dr. Maria Naucke-Lömker*
(Erbrecht und Schlussredaktion);
Rechtsanwältin *Esther Noske*, LL.M.
(Verfahrens- und Kostenrecht sowie
Koordination); Rechtsanwalt Prof. *Dr.
Achim Schunder* (Arbeitsrecht); Rechts-
anwältin *Dr. Monika Spiekermann* (Bau-
recht); Rechtsanwalt *Dr. Stephan Tausch*
(Strafrecht); Rechtsanwalt Prof. *Dr. Martin
Weber* (Gesellschaftsrecht).

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in die-
ser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge
sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt
auch für die veröffentlichten Gerichts-
entscheidungen und ihre Leitsätze, denn
diese sind geschützt, soweit sie vom

Einsender oder von der Schriftleitung
erarbeitet oder redigiert worden sind.
Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber
Datenbanken und ähnlichen Einrichtun-
gen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf
außerhalb der engen Grenzen des Urhe-
berrechtsgesetzes ohne schriftliche Ge-
nehmigung des Verlags in irgendeiner
Form vervielfältigt, verbreitet oder öf-
fentlich wiedergegeben oder zugänglich
gemacht, in Datenbanken aufgenom-
men, auf elektronischen Datenträgern
gespeichert oder in sonstiger Weise
elektronisch vervielfältigt, verbreitet
oder verwertet werden.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelm-
str. 9, 80801 München, Postanschrift:
Postfach 40 03 40, 80703 München, Tele-
fon: (089) 3 81 89-0, Telefax: (089) 3 81

89-3 98, Postbank München IBAN:
DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC:
PBNKDE33XXX. Der Verlag ist oHG.
Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck
und Dr. h.c. Wolfgang Beck, beide Ver-
leger in München.

Erscheinungsweise:
Zweimal im Monat als Beilage zur NJW.

Bezugspreis 2018:
Der Bezugspreis von NJW-Spezial ist
im Bezugspreis von NJW enthalten.
Jahrestitel und -register sind nur noch
mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Druck: Mayr Miesbach GmbH, Am Wind-
feld 15, 83714 Miesbach.

NJW

Neue Juristische Woche

WU
DB-Z 171

In Verbindung
mit dem Deutschen Anwaltverein
und der Bundesrechtsanwaltskammer
herausgegeben von
den Rechtsanwälten
Prof. Dr. Peter Bräutigam
Prof. Dr. Wolfgang Ewer
Prof. Dr. Rainer Hamm
Dr. Hilke Herchen
Dr. Ulrich Karpenstein
Dr. Nathalie Oberthür

Mit Beilage:
NJW-Spezial Heft 22/2018

Aus dem Inhalt

- W. Veil*
Einwilligung oder berechtigtes Interesse? – Daten-
verarbeitung zwischen Skylla und Charybdis 3337
- D. Petri*
Die konsensuale Terminierung in Strafsachen 3344
- C. Schirmacher*
Notgeschäftsführung in der Personengesellschaft 3348
- M. Möller*
Die aktuellen Entwicklungen im Lauterkeitsrecht 3351
- K. von Lewinski*
Das Ende der Monarchie im einfachen Recht 3357
- S. Hähnchen/K. Berenbrink*
Von Scherzfragen, hübschen Larven und männer-
zerfleischenden Bestien – 100 Jahre Frauenwahlrecht 3363
- BGH*
Prozessführungsbefugnis in der Rechtsschutzversicherung
(Anm. R. Rixecker) 3389
- OLG Stuttgart*
Widerruf eines Haustür-Architektenvertrags (Anm. M. Vels) 3394
- BGH*
Heimtücke und Todesgefahr bei besonders schwerer
Brandstiftung (Anm. L. Leitmeier) 3398
- BAG*
Kündigung bei drittbezogenem Personaleinsatz im
Ausland – Betriebsratsanhörung 3403



46/2018

8. November 2018
71. Jahrgang S. 3337–3408
www.njw.de

Aus NJW-aktuell

Interview

Rechtsstaat in
der Krise?

Forum

Waffengleichheit
im Eilverfahren

Im Profil

Boxweltmeister
in Anwaltsrobe



INHALT

Aufsätze

Winfried Veil

- Einwilligung oder berechtigtes Interesse? – Datenverarbeitung zwischen Skylla und Charybdis** 3337
Die Verarbeitung personenbezogener Daten bedarf entweder der Einwilligung oder eines gesetzlich vorgesehenen Erlaubnistatbestands. Der Beitrag vergleicht die Anforderungen, untersucht Gemeinsamkeiten und Unterschiede und geht der Frage nach, was letztlich für den Verantwortlichen „günstiger“ ist.

Dirk Petri

- Die konsensuale Terminierung in Strafsachen – eine Quadratur des Kreises?** 3344
Die „Terminshoheit“ des Gerichts und das Recht auf Verteidigung sind ein ständiger Konfliktherd. Daran ändert auch der neue § 213 II StPO nichts. Außerhalb seines Regelungszwecks bleibt die Terminbestimmung ohne geordnete Strukturen. Dennoch muss dabei das Recht auf freie Verteidigerwahl gewährleistet werden.

Zur Rechtsprechung

Carsten Schirmmacher

- Notgeschäftsführung in der Personengesellschaft** 3348
(BGH, NJW 2018, 3014)

Bericht

Mirko Möller

- Die aktuellen Entwicklungen im Lauterkeitsrecht** 3351

Forum

Kai von Lewinski

- Das Ende der Monarchie im einfachen Recht** 3357

Susanne Hähnchen / Kathrin Berenbrink

- Von Scherzfragen, hübschen Larven und männerzerfleischenden Bestien – 100 Jahre Frauenwahlrecht** 3363

Buchbesprechungen

- Gusy: 100 Jahre Weimarer Verfassung** (Heiko Holste) • 3367
Heckschen / Heidinger: Die GmbH in der Gestaltungs- und Beratungspraxis (Hartmut Wicke) •
Marly: Praxishandbuch Softwarerecht (Helmut Hoffmann)

NJW-aktuell

Editorial Der Brexit und der deutsche Gesetzgeber H. Hirte	3	Interview Rechtsstaat in der Krise? W. Bodenbender	12	Im Profil Boxweltmeister in Anwaltsrobe J. Jahn	20
Agenda	6	Forum Waffengleichheit im Eilverfahren O. Löffel	14	Rubrikenmarkt	27
Meldungen/Kolumne	7	Aus der Justiz Wo sind die Kläger geblieben? S. Rebehn	16	web.report	28
Gesetzgebung	8	Recht digital Frau Kollegin Alexa S. Ory	18	Stellenmarkt	29
Rechtsprechung in Kürze	8			Beck'sche Zeitschriften	42
Entscheidung der Woche	9			Buchhinweise	44
				Veranstaltungshinweise	46
				Heftvorschau/Impressum	48

INHALT

Rechtsprechung

Europäische Gerichte			
EGMR 27.06.17 – 48427/09		BGH 28.08.18 – VI ZB 44/17	
Keine Wiederzulassung einer Rechtsanwältin nach strafrechtlicher Verurteilung	3369	Wiedereinsetzungsantrag des Berufungsführers nach Prozesskostenhilfe-Gesuch (Ls.)	3394
EGMR 27.06.17 – 50446/09		OLG Stuttgart 17.07.18 – 10 U 143/17	
Streichung von der Liste der Rechtsanwalts-anwörter wegen strafrechtlicher Verurteilung	3371	Widerruf eines Haustür-Architektenvertrags (Anm. M. Vels)	3394
Verfassungsgerichte		OLG Bamberg 26.06.18 – 5 U 99/15	
BVerfG 24.07.18 – 2 BvR 1961/09		Mängelhaftung nach Verlängerung der Gewährleistungsfrist im Abnahmeprotokoll (Ls.)	3397
Übertragung von Hoheitsrechten an supra-nationale Organisationen – Grundrechtsschutz	3374	Strafgerichte	
Zivilgerichte		BGH 16.08.18 – 4 StR 162/18	
BGH 30.08.18 – VII ZR 243/17		Mordmerkmal der Heimtücke und Todesgefahr bei besonders schwerer Brandstiftung (Anm. L. Leitmeier)	3398
Widerruf eines in der Wohnung des Bestellers geschlossenen Vertrags über Anbau-Lift	3380	Verwaltungsgerichte	
BGH 26.06.18 – VI ZR 285/17		VGH Kassel 25.04.18 – 8 B 538/18	
Unterrichtung des Patienten über im Rahmen der ärztlichen Behandlung erhobene Befunde	3382	Präventive Anschluss-Sicherstellung eines Porsches und von Bargeld	3401
BGH 11.07.18 – XII ZB 642/17		Arbeitsgerichte	
Vorrang der ehrenamtlichen Betreuung bei der Wahl des Betreuers	3385	BAG 24.05.18 – 2 AZR 54/18	
BGH 15.08.18 – XII ZB 370/17		Kündigung bei drittbezogenem Personaleinsatz im Ausland – Betriebsratsanhörung	3403
Beschwerde durch den Verfahrenspfleger „im Namen des Betroffenen“	3387	Finanzgerichte	
BGH 19.07.18 – V ZB 6/18		BFH 28.02.18 – VIII R 53/14	
Rechtsmittelgerichtliche Prüfung vorinstanzlicher Gegenvorstellung – Zuschlagsbeschwerde	3388	Schuldzinsenabzug bei steuerpflichtigen Erstattungsinsen	3406
BGH 11.07.18 – IV ZR 243/17		BFH 16.05.18 – VI R 45/16	
Prozessführungsbefugnis in der Rechtsschutzversicherung (Anm. R. Rixecker)	3389	Begründung einer konkludenten Mitunternehmer-schaft bei Landwirtsehegatten (Ls.)	3408



Mit Beilage: NJW-Spezial Heft 22/2018

Miet- und Immobilienrecht
Das „Drei-Angebots“-Modell im Wohnungseigentum

Familienrecht
Beauftragung eines eigenen Rechtsanwalts für das Kind

Erbrecht
Praktische Aspekte der Teilungsversteigerung

Verkehrsrecht
Erschütterung des Anscheinsbeweises bei Auffahrunfall

Baurecht
Kostenobergrenze als Beschaffenheitsvereinbarung

Arbeitsrecht
#MeToo am Arbeitsplatz

Strafrecht
Untreue durch den Betreuer

Verfahrens- und Kostenrecht
Eine Angelegenheit bei wechselseitigen NZB

Anwalt und Kanzlei
Verzichtbare Werbevorschriften

Alle Rubriken
Rechtsprechungsübersichten

ÖSTERREICHISCHES

Anwalt

WU
WIRTSCHAFTS
 UNIVERSITÄT
 WIEN VIENNA
 UNIVERSITY OF
 ECONOMICS
 AND BUSINESS

D3-Z121

blatt



731 ABHANDLUNGEN

Meilensteine auf dem Weg
 zu einer rationalen Straf-
 rechtspolitik aus Sicht der
 Verteidigung

Rechtsanwälte und Rechtsstaat

730 PORTRAIT DES MONATS

Dr. Rudolf Ramek –
 Von der ersten bis zur
 letzten Stunde



738 IM GESPRÄCH

ao. Univ.-Prof. Ilse
 Reiter-Zatloukal und
 Dr. Barbara Sauer –
 Ein Blick zurück

Inhalt 11_2018

- 721 Editorial
- 723 Wichtige Informationen
- 724 Werbung & PR
- 725 Recht kurz & bündig
- 730 Portrait des Monats
- 774 Inserate
- 776 Indexzahlen

AUTOREN DIESER AUSGABE:

- RA Dr. Manfred Ainedter, Wien
- Mag. Silvana Asen, ÖRAK
- RA Dr. Michael Buresch, Wien
- Mag. Alexander Dittenberger, ÖRAK
- Mag. Friedrich Forsthuber, Wien
- RA Mag. Franz Galla, Wien
- Mgr Lukas Holecek, Wien
- RA Dr. Wolfgang Kropf, MBL, Wien
- Martyna Kwieciën, Wien
- RA em. Prof. Dr. Nikolaus Lehner, Wien
- Mag. Christian Moser, ÖRAK
- RA Dr. Ullrich Saurer, Graz
- Mag. Elisabeth Schusterbauer, RAK Wien
- Mag. Fabian Stegmayer, Bibliothek RAK Wien
- RA Dr. Alexia Stuefer, Wien
- Univ.-Lektor Mag. Dr. Franz Philipp Sutter, Wien
- RA Mag. Dr. Felix Karl Vogl, Bregenz
- RA Dr. Rupert Wolff, Salzburg
- RA em. Prof. Dr. Peter Wrabetz, Wien

731 ABHANDLUNGEN

- 732 Meilensteine auf dem Weg zu einer rationalen Strafrechtspolitik aus Sicht der Verteidigung
Alexia Stuefer
- 734 Rechtsanwälte und Rechtsstaat
Friedrich Forsthuber

737 SERVICE

- 738 Im Gespräch



Justizpalast nach 1927 ©ÖNB/Gerlach

- 742 Termine
- 743 Chronik
- 745 Aus- und Fortbildung
- 750 Rezensionen
- 763 Zeitschriftenübersicht

767 RECHTSPRECHUNG

- 768 Vertragsverfasser als Parteienvertreter im Rechtsstreit aus diesem Vertrag
- 769 Unzulässige Werbung
- 770 Disziplinarverfahrensrecht
- 771 Festsetzung von Umsatzsteuer für den ig Erwerb neuer Fahrzeuge bei eingeführten „Nachbau-Oldtimern“?

"MIT ADVOKAT BIN ICH AUCH"

Chefredakteur Gerhard Hopf

Redaktion Robert Fucik, Kurt Kirchbacher, Hans Peter Lehofer

Evidenzblatt Christoph Brenn, Helge Hoch, Eckart Ratz, Ronald Rohrer,
Martina Weixelbraun-Mohr

Anmerkungen Andreas Konecny, Martin Spitzer

November 2018

21

937 – 984

Aktuelles

Kompetenzentflechtung Bund – Länder: der erste Schritt ☎ 937

Beiträge

**Alles fließt. Gedanken zur
„neuen“ Handlungsfähigkeit und
ihren Erscheinungsformen**

Peter Bydlinski ☎ 941

Initiative, Bestellung und Führung beim Sachverständigenbeweis
der StPO Eckart Ratz ☎ 951

Evidenzblatt

Internationale Gerichtsstandsvereinbarung: Autonomie und
Wirksamkeitsmangel Lukas Hussmann ☎ 959

Auch dem rein biologischen Vater kann ein Kontaktrecht
zum Kind zukommen Severin Kietaihl ☎ 963

Aktenkundige PrivatGA ☎ 975

ÖJZ aktuell 937

Beiträge

- Alles fließt. Gedanken zur „neuen“ Handlungsfähigkeit und ihren Erscheinungsformen 941

Das 2. Erwachsenenschutz-Gesetz (2. ErwSchG, BGBl I 2017/59) hat zum 1. 7. 2018 nicht nur das Recht der schutzbedürftigen Erwachsenen gravierend geändert. Es hat auch in grundsätzlichen Fragen der Handlungsfähigkeit, speziell der Geschäftsfähigkeit, einige Neuerungen und Definitionen mit sich gebracht, die über Umformulierungen hinausgehen. Dabei ist ein deutlicher Trend zur Individualisierung und zur Differenzierung zu erkennen. Der Beitrag stellt diese Entwicklung dar und beschäftigt sich mit einigen konkreten Rechtsfragen, die das neue Recht aufwirft, wobei auch Probleme des Verkehrsschutzes zur Sprache kommen.

Von Peter Bydlinski

- Initiative, Bestellung und Führung beim Sachverständigenbeweis der StPO . . . 951

Das Verfahren zur Bestellung und Führung von Sachverständigen wurde durch das StPÄG 2014 und das StRÄG 2015 grundlegend umgestaltet. In dem Beitrag soll die Begrifflichkeit des Sachverständigenbeweises aufgezeigt und zu praktisch relevanten Fragen Stellung bezogen werden.

Von Eckart Ratz

Evidenzblatt

- Europäisches Zivilverfahren 959

OGH 28. 3. 2018, 6 Ob 19/18i

137: Internationale Gerichtsstandsvereinbarung: Autonomie und Wirksamkeitsmangel

Mit Anmerkung von Lukas Hussmann

- Familienrecht. ! 963

OGH 21. 2. 2018, 3 Ob 130/17i

138: Auch dem rein biologischen Vater kann ein Kontaktrecht zum Kind zukommen

Mit Anmerkung von Severin Kietaiabl

- Lauterkeitsrecht 969

OGH 29. 5. 2018, 4 Ob 68/18f

139: Aufforderung, eine unbestellte Ware abzubestellen oder zu zahlen, ist verboten

- Sachenrecht 971

OGH 23. 5. 2018, 10 Ob 36/18v

140: Befahren von Forststraßen – Straßenerhalterbewilligung reicht

- Zivilverfahren 973

OGH 23. 3. 2018, 8 Ob 10/18f

141: Gerichtsstand der gelegenen Sache: Abkehr von der älteren Rsp

Mit Anmerkung von Clemens Jenny

- Strafprozessrecht 975

OGH 27. 6. 2018, 13 Os 64/18p

142: Aktenkundige PrivatGA

- Strafrecht 976

OGH 23. 5. 2018, 15 Os 33/18v

143: Verhetzung

EvBI-Leitsätze

→ Arbeitsrecht	980
OGH 29. 5. 2018, 8 ObA 51/17h 155: „Payrolling“	
→ Familienrecht	980
OGH 24. 5. 2018, 6 Ob 76/18x 156: Abfertigung (neu) und Unterhalt	
→ Mietrecht	980
OGH 17. 7. 2018, 4 Ob 133/18i 157: Befristeter Vertrag endet durch Zeitablauf, ohne dass es einer Auflösungs- erklärung bedarf	
→ Sozialversicherungsrecht	981
OGH 17. 7. 2017, 10 ObS 62/18t 158: Pflegegeld durch Gleichstellung in einem Abk – keine weiteren Voraussetzungen	
→ Urheberrecht	981
OGH 17. 7. 2018, 4 Ob 102/18f 159: Ein vorhandener Unterlassungstitel schließt ein weiteres Unterlassungsbegehren (samt Veröffentli- chungsbegehren) grundsätzlich aus	
OGH 17. 7. 2018, 4 Ob 107/18s	982
160: Ein Veröffentlichungsbegehren ist berechtigt, wenn über konkrete Nachteile aufgeklärt wird	
→ Strafrecht	983
OGH 21. 6. 2018, 12 Os 148/17g 161: § 145 Abs 2 Z 2 StGB als Subsumtionseinheit	
→ Strafprozessrecht	983
OGH 9. 5. 2018, 13 Os 35/18y 162: Kompensation von mangelhaftem Erk durch Entscheidungsgründe	



Standards

→ Impressum	940
→ Buchbesprechungen	984

Newsletter abonniert, besser informiert!

Judikatur und Tipps zu Literatur und
Veranstaltungen aus Recht, Steuer, Wirtschaft

www.manz.at/newsletter

Jetzt
anmelden
und testen

MANZ

WM**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN****Zeitschrift
für Wirtschafts-
und Bankrecht****44**3. November 2018
72. Jahrgang
Seiten 2061-2108**WU**WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN
VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS**D3-Z187****AUS DEM INHALT:**

Seite 2061

Wiss. Mitarbeiter Daniel Schneider, Mainz
Das Widerrufsrecht beim Crowdfunding
– § 2d VermAnlG auf dem Prüfstand –

Seite 2071

Rechtsanwalt Arne Engels, Köln
Die 5. Geldwäscherichtlinie im Überblick: Änderungen der
Richtlinie (EU) 2015/849 durch Richtlinie (EU) 2018/843

Seite 2080

BGH, 11.9.2018 – XI ZR 380/16
Keine Sittenwidrigkeit einer Bürgschaft des Arbeitnehmers
allein deshalb, weil sie ohne Gegenleistung in einer wirt-
schaftlichen Notlage des Arbeitgebers übernommen wird
(Fortführung von BGH, 14.10.2003, BGHZ 156, 302 = WM
2003, 2379)

Seite 2083

Kammergericht, 25.9.2018 – (4) 161 Ss 28/18 (35/18)
Bitcoins sind keine Rechnungseinheit im Sinne des KWG

Seite 2085

BGH, 18.9.2018 – II ZR 152/17
Zum Beginn der Verjährung von Schadensersatzansprüchen
einer Aktiengesellschaft gegen ein Aufsichtsratsmitglied
wegen Verjährenlassens von Ersatzansprüchen der Aktiengesellschaft
gegen ein Vorstandsmitglied

Seite 2090

BGH, 26.9.2018 – VIII ZR 187/17
Zur Mängelgewährleistung beim Kauf von Mitgliedschafts-
rechten an einer GmbH sowie zur Verjährung von Mitgliedschafts-
grundlage, wenn beim Anteilskauf die Vertragsparteien
irrtümlich von einer Solvenz der Gesellschaft ausgehen**Redaktion:**Rechtsanwalt
Dr. Christopher Kienle,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,
PotsdamRechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.Arne Wittig,
Essen**Redaktionsbeirat:**Rechtsanwalt
Thorsten Höche,
BerlinRechtsanwältin
Dr. Anna Heidelberg,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.
Klaus J. Hopt,
HamburgRichter am BGH
Dr. Hans-Ulrich Joeres,
KarlsruheRichterin am BGH
Ilse Lohmann,
KarlsruheProf. Dr. Peter O. Mülbart,
Mainz**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV**

Postverlagsort Frankfurt a. M.

**Mit Beiträgen zum 15. TAG DES BANK- UND
KAPITALMARKTRECHTS 2018 in Hannover**

Inhaltsverzeichnis

Beiträge

Wiss. Mitarbeiter Daniel Schneider, Mainz
Das Widerrufsrecht beim Crowdfunding
– § 2d VermAnlG auf dem Prüfstand –

2061

Rechtsanwalt Arne Engels, Köln
Die 5. Geldwäscherichtlinie im Überblick:
Änderungen der Richtlinie (EU) 2015/849 durch Richtlinie (EU) 2018/843

2071

Rechtsprechung

Bankrecht und Kapitalmarktrecht

Bundesgerichtshof 11.9.2018 XI ZR 380/16* Keine Sittenwidrigkeit einer Bürgschaft des Arbeitnehmers allein deshalb, weil sie ohne Gegenleistung in einer wirtschaftlichen Notlage des Arbeitgebers übernommen wird (Fortführung von BGH, 14.10.2003, BGHZ 156, 302 = WM 2003, 2379) 2080

Kammergericht 25.9.2018 (4) 161 Ss 28/18 (35/18)* Bitcoins sind keine Rechnungseinheit im Sinne des KWG 2083

Gesellschaftsrecht

Bundesgerichtshof 18.9.2018 II ZR 152/17* Zum Beginn der Verjährung von Schadensersatzansprüchen einer Aktiengesellschaft gegen ein Aufsichtsratsmitglied wegen Verjährenlassens von Ersatzansprüchen der Gesellschaft gegen ein Vorstandsmitglied 2085

Bundesgerichtshof 26.9.2018 VIII ZR 187/17* Zur Mängelgewährleistung beim Kauf von Mitgliedschaftsrechten an einer GmbH und zu den Voraussetzungen, unter denen in einem solchen Fall die Gewährleistungsrechte der §§ 434 ff. BGB anzuwenden sind; zur Störung der Geschäftsgrundlage, wenn bei einem Anteilskauf beide Vertragsparteien irrtümlich von einer Solvenz der Gesellschaft ausgehen 2090

Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesgerichtshof 26.9.2018 VII ZB 56/16 Befreiung des Gläubigers vom Formularzwang gemäß §§ 1, 5 GVFV nur, soweit das Formular unzutreffend, fehlerhaft oder missverständlich ist (vgl. BGHZ 200, 145 = WM 2014, 512) 2096

Bundesgerichtshof 27.9.2018 IX ZR 313/16* Zur Beweislast für den Einwand eines bargeschäftsähnlichen Leistungsaustauschs sowie für den Gegeneinwand, der Schuldner habe nicht mit einem Nutzen für die Gläubiger rechnen dürfen 2097

Bundesgerichtshof 27.9.2018 IX ZB 19/18 Eigenständig erwirtschaftete Einkünfte des Schuldners, wenn er vor Insolvenzeröffnung mit Erbbaurechten belastete Grundstücke geerbt hat und daraus im laufenden Insolvenzverfahren Erbbauzinsen erhält 2098

Bundesgerichtshof 11.10.2018 IX ZR 217/17 Zur Anmeldung des einem Gläubiger zur Zeit der Insolvenzeröffnung zustehenden Anspruchs auf Abschluss eines Vertrages mit dem Schuldner nur mit dem geschätzten Wert des Anspruchs 2099

Sonstiges

- Bundesgerichtshof 24.10.2017 VI ZR 504/16 Zur Anwendung des Rechtsdienstleistungsgesetzes, wenn ein mit der Erstellung von Schadensgutachten beauftragter Kfz-Sachverständiger zugleich die Einziehung des vom jeweiligen Geschädigten an ihn abgetretenen Schadenersatzanspruchs auf Erstattung der Sachverständigenkosten übernimmt 2101
- Bundesgerichtshof 22.2.2018 IX ZR 83/17 Unzulässigkeit einer bei einem deutschen Gericht erhobenen Klage, wenn wegen desselben Anspruchs zwischen denselben Parteien bereits eine Klage bei einem international zuständigen Gericht eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Union anhängig ist; keine Erledigung der Hauptsache im inländischen Verfahren durch die Feststellung der Zuständigkeit des ausländischen Gerichts 2104
- Bundesgerichtshof 1.3.2018 IX ZR 2/18 Unterbrechung des Verfahrens, wenn ein sich in einem Rechtsstreit selbst vertretender Rechtsanwalt verstirbt und die Vertretungsbefugnis des für ihn bestellten allgemeinen Vertreters mit dem Tod des Rechtsanwalts endet 2106

Bücherschau

- Florian Wintermeier Bürgerenergiegenossenschaften und das Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) 2108
Rezensent: Univ.-Prof. i. R. Dr. Dr. Peter Salje, Bassum



Sachwerte Summit

Investieren in Sachwerte: Märkte, Produkte, Rahmenbedingungen

15. November 2018, Hamburg

Informationen: Tel. +49 69 2732 567 • www.wmseminare.de/sachwerte

Börsen-Zeitung



Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem * gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelberg, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Back@wmrecht.com;

Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mit Druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 95,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,27) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2018 Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

WM**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN****Zeitschrift
für Wirtschafts-
und Bankrecht****43**27. Oktober 2018
72. Jahrgang
Seiten 2013-2060**WU**
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z187

Redaktion:Rechtsanwalt
Dr. Christopher Kienle,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,
PotsdamRechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.Arne Wittig,
Essen**Redaktionsbeirat:**Rechtsanwalt
Thorsten Höche,
BerlinRechtsanwältin
Dr. Anna Heidelbach,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.
Klaus J. Hopt,
HamburgRichter am BGH
Dr. Hans-Ulrich Joeres,
KarlsruheRichterin am BGH
Ilse Lohmann,
KarlsruheProf. Dr. Peter O. Mülbart,
Mainz**AUS DEM INHALT:**

Seite 2013

Univ.-Prof. Dr. Gerd Waschbusch,
Robin Blaß, M. Sc., Dipl.-Kfm. Christian Kakuk,
David Gadzimski, B. Sc., Saarbrücken

Risikoprämie und Eigenkapital

– Zwecksetzung zur Abfederung erwarteter und unerwarteter Verluste aus dem Kreditgeschäft der Banken –
– Teil II –

Seite 2018

Luca Nicolas Kehl, Mannheim

Kreditsicherheiten und Außergeschäftsraumrecht

– Zugleich Erwiderung auf Schinkels, WM 2017, 113 –

Seite 2028

BGH, 15.5.2018 – 1 StR 159/17

Strafbarkeit von Bankumsatzberatern wegen Steuerhinterziehung beim Handel mit Treibhausgasemissionszertifikaten sowie zum Begriff der Bande i.S.v. § 370 Abs. 3 Nr. 5 AO bei Tatbeteiligten, die sämtlich nicht steuerpflichtig sind

Seite 2038

BGH, 18.7.2018 – 2 StR 416/16

Zur Abgrenzung eines Tatbestandsirrtums von einem (vermeidbaren) Verbotsirrtum in Bezug auf unerlaubtes Betreiben von Bankgeschäften

Seite 2042

LG Stuttgart, 16.3.2018 – 14 O 243/17

Zur Anwendung von §§ 13, 512 BGB auf Personengesellschaften sowie zu den Anforderungen an eine Widerrufsbelehrung

Seite 2059

Deutsche Rechtspolitik aktuell

WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV

Postverlagsort Frankfurt a. M.

Inhaltsverzeichnis

Beiträge

- Univ.-Prof. Dr. Gerd Waschbusch,
Robin Blaß, M. Sc., Dipl.-Kfm. Christian Kakuk, David Gadzimski, B. Sc., Saarbrücken
Risikoprämie und Eigenkapital
– Zwecksetzung zur Abfederung erwarteter und unerwarteter Verluste aus dem Kreditgeschäft der Banken –
– Teil II – 2013
- Luca Nicolas Kehl, Mannheim
Kreditsicherheiten und Außergeschäftsraumrecht
– Zugleich Erwiderung auf Schinkels, WM 2017, 113 – 2018

Rechtsprechung

Bankrecht und Kapitalmarktrecht

- | | | | | |
|-------------------|-----------|---------------|---|------|
| Bundesgerichtshof | 15.5.2018 | 1 StR 159/17* | Zur Strafbarkeit von Mitarbeitern der Deutschen Bank wegen Steuerhinterziehung beim Handel mit Treibhausgasemissionszertifikaten; zur Beihilfestrafbarkeit bei berufstypischen (neutralen) Handlungen; zur Abgrenzung einer strafbaren Beteiligung an einer Steuerhinterziehung von der (straflosen) Kenntnisnahme der Steuerhinterziehung durch den Haupttäter | 2028 |
| Bundesgerichtshof | 18.7.2018 | 2 StR 416/16* | Zur Abgrenzung eines Tatbestandsirrtums von einem (vermeidbaren) Verbotsirrtum in Bezug auf unerlaubtes Betreiben von Bankgeschäften | 2038 |
| Hans. OLG Bremen | 17.8.2018 | 1 U 6/18 | Zur Streitwertfestsetzung nach Widerruf eines Verbraucherdarlehensvertrags, wenn der Verbraucher lediglich einen bezifferten Betrag einer Nutzungsentschädigung begehrt | 2041 |
| LG Stuttgart | 16.3.2018 | 14 O 243/17* | Zur Anwendbarkeit der §§ 13, 512 BGB auf Personengesellschaften sowie zu den Anforderungen an eine Widerrufsbelehrung | 2042 |

Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

- | | | | | |
|-------------------|-----------|-------------|--|------|
| Bundesgerichtshof | 7.6.2018 | V ZB 221/17 | Miteigentümer bei der Zwangsversteigerung eines Miteigentumsanteils an einem Grundstück jedenfalls dann Beteiligte i.S.v. § 9 Nr. 1 ZVG, wenn das Grundstück mit einem Grundpfandrecht belastet ist; zur Bestimmung des Verkehrswerts eines Miteigentumsanteils in der Zwangsversteigerung | 2045 |
| Bundesgerichtshof | 20.9.2018 | IX ZB 41/16 | Unpfändbarkeit der Zuschläge für Sonntags- und Feiertagsarbeit in den Grenzen des § 3b EStG | 2047 |
| Bundesgerichtshof | 25.9.2018 | X ZR 76/18 | Im Anwendungsbereich des § 140b PatG, der den Verletzer zur Auskunft über Herkunft und Vertriebsweg patentverletzender Erzeugnisse verpflichtet, regelmäßig überwiegendes Gläubigerinteresse an der Durchsetzung des Auskunftsanspruchs im Wege der Zwangsvollstreckung gegen den Schuldner, auch wenn diesem durch die Abnehmerauskunft ein nicht zu ersetzender Nachteil droht | 2048 |

Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Bundesgerichtshof 28.6.2018 I ZR 77/17

Zur Annahme eines Versicherungsmaklervertrags für eine 2049
im Hinblick auf einen beabsichtigten Tarifwechsel gemäß
§ 204 VVG getroffene Vereinbarung über die Einholung
eines konkreten Angebots zum Abschluss eines geänder-
ten Krankenversicherungsvertrags; dauerhafte Betreuung
nicht notwendiges Merkmal eines Versicherungsmakler-
vertrags

Bundesgerichtshof 8.5.2018 II ZR 314/16

Zur hinreichenden Individualisierung der geltend gemach- 2052
ten Ansprüche, wenn der im Antrag auf Erlass eines Mahn-
bescheids angegebene Gesamtbetrag geringfügig von der
in einem vorprozessualen Anspruchsschreiben genannten
Summe abweicht

Wettbewerbsrecht

Bundesgerichtshof 13.9.2018 I ZR 26/17*

Unzulässigkeit einer von einem gewerblichen Prozessfi- 2054
nanzierer finanzierten Gewinnabschöpfungsklage eines
Verbraucherverbands, dem eine Vergütung in Form eines
Anteils am abgeschöpften Gewinn zugesagt wird

Dokumentation

Deutsche Rechtspolitik
aktuell

Veröffentlichung des Berichts zur Evaluierung des ESUG 2059



Sachwerte Summit

Investieren in Sachwerte: Märkte, Produkte,
Rahmenbedingungen

15. November 2018, Hamburg

Börsen-Zeitung



Informationen: Tel. +49 69 2732 567 • www.wmseminare.de/sachwerte

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem ***** gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mülbert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Back@wmrecht.com;

Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mt druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 95,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,27) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2018 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV



39. Jahrgang
Heft 45
9. November 2018

Herausgeber:
RA Dr. Bruno M. Kübler
(Geschäftsführender Herausgeber)
Prof. Dr. Reinhard Bork
Prof. Dr. Wolfgang Lüke
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt

Herausgeberbeirat:
Prof. Dr. Holger Altmeppen
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. A. Bergmann
Prof. Dr. Georg Bitter
Prof. Dr. Moritz Brinkmann
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. C.-W. Canaris
Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke
Prof. Dr. Horst Eidenmüller
Prof. Dr. Dr. h. c. Holger Fleischer
Prof. Dr. Walter Gerhardt
RA Dr. Burkard Göpfert
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. W. Goette
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker
Prof. Dr. Mathias Habersack
Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfram Henckel
Prof. Dr. Florian Jacoby
RA/StB Dr. Günter Kahlert
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. G. Kayser
RA Dr. Bernd Klasmeyer
Prof. Dr. Lars Klöhn
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Marcus Lutter
Prof. Dr. Christoph G. Paulus
Vors. Richter am BGH a. D. Dr. h. c. V. Röhrich
Prof. Dr. Carsten Schäfer
Prof. Dr. Christoph Thole
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Ulmer
RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen

Inhaltsverzeichnis

ZIP-aktuell

EuGH zum Vorsteuerabzug einer Holdinggesellschaft für Beratungsleistungen	A 87	Nr. 293
BGH zur Änderung der Insolvenzverwaltervergütung aufgrund Gegenvorstellung	A 87	Nr. 294
BFH: Abzug von Refinanzierungszinsen für notleidende Gesellschafterdarlehen	A 87	Nr. 295
BAG: Benachteiligung einer konfessionslosen Bewerberin durch die Diakonie	A 88	Nr. 296
OLG Celle: Keine „Blitz“-Löschung einer GmbH aus Handelsregister	A 88	Nr. 297
DAV zu Vorschlag der EU-Kommission zu Verbandsklagen	A 88	Nr. 298

Aufsätze

<i>Carsten Schäfer</i> <i>Linda Bachmaier, Mannheim</i>	Neues zur Abführungspflicht von Aufsichtsratsvergütungen an die Hans-Böckler-Stiftung	2141
<i>Leopold Bauer</i> <i>Michael Malitz, Düsseldorf</i>	Ansprüche wegen verbotener Zahlungen in der D&O-Versicherung	2149
<i>Ulrich Keller, Berlin</i>	 Die Rückschlagsperre nach § 88 InsO – eine überflüssige Vorschrift	2156

Rechtsprechung

Bank- und Kreditsicherungsrecht

BGH 11. 9. 2018 – XI ZR 380/16	Zur Sittenwidrigkeit der Bürgschaft eines Arbeitnehmers für Verbindlichkeiten des Arbeitgebers	2162
--------------------------------	--	------

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

BGH	11. 9. 2018 – II ZB 11/17	Zur Registereintragung eines Vereins mit dem Zweck der Bewirtschaftung des Vereinsvermögens nach den Regeln einer auf Dauer angelegten privaten Vermögensverwaltung	2165
OLG Düsseldorf	5. 7. 2018 – I-26 W 12/18 (AktE)	Keine isolierte Anfechtung einer Zwischenentscheidung (hier: Hinweisbeschluss) im aktienrechtlichen Spruchverfahren	2167
ArbG Stuttgart	29. 5. 2018 – 32 BVGa 8/18	Vorschlagsrecht für Wahl der Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat nur durch für das Unternehmen tarifzuständige Gewerkschaft	2170

Vertrags- und Haftungsrecht

BGH	14. 9. 2018 – V ZR 165/17	Keine Berufung des Verkäufers auf Haftungsausschluss bei arglistig verschwiegenem Mangel (auch Rechtsmangel) auch ohne Ursächlichkeit der Arglist für Kaufentschluss	2173
-----	---------------------------	--	------

Insolvenz- und Sanierungsrecht

BGH	11. 10. 2018 – IX ZR 217/17	Anspruch des Gläubigers auf Vertragsschluss mit Schuldner als Insolvenzforderung	2174
BGH	27. 9. 2018 – IX ZB 19/18	Zum Pfändungsschutz für Erbbauzinsen als sonstige Einkünfte	2176
BGH	10. 7. 2018 – 1 StR 605/16	Zur Feststellung der Zahlungsunfähigkeit im Bankrott-Strafverfahren	2178

Arbeits- und Sozialrecht

BAG	16. 10. 2018 – 3 AZR 139/17 (A) +	EuGH-Vorlage zur Haftung des Betriebserwerbers in der Insolvenz	2179
-----	--------------------------------------	---	------

Wettbewerbs- und Kartellrecht

BGH	1. 2. 2018 – III ZR 196/17	Einwilligung des Verbrauchers in Kontaktaufnahme zu Werbezwecken in AGB auch für mehrere Werbekanäle	2185
BGH	26. 7. 2018 – I ZR 20/17	EuGH-Vorlage zur Lagerung markenrechtsverletzender Waren („Davidoff Hot Water III“) (LS)	2188

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegen zwei Beilagen der Verlag C. H. Beck oHG, München, und je eine Beilage der Verlag Dr. Otto Schmidt KG, Köln, und der RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH, Köln, bei. Wir bitten um freundliche Beachtung!

magazin Redaktion: dagmar.straif@vvo.at

03

Editorial

TITEL

Die Altersvorsorge braucht vor allem zwei Maßnahmen: Eine Reform der Prämienbegünstigten Zukunftsvorsorge und einen höheren Rahmen für eine einfache betriebliche Altersvorsorge

Interview mit den Vorsitzenden der Sektion Lebensversicherung im VVO: Vorstandsdirektor DI Manfred Rapf, Wiener Städtische Versicherung AG VIG; Vorstandsvorsitzender Mag. Josef Adelmann, ERGO Versicherung Aktiengesellschaft und Vorstandsdirektor Dr. Peter Eichler, UNIQA Österreich Versicherungen AG

04

Anhalten der Hochkonjunktur in Mittel-, Ost- und Südosteuropa

Die Aussichten für die MOSOEL im Detail

10

International

Legislative Herausforderungen auf EU-Ebene für die Versicherungsmärkte Zentral- und Osteuropas (CEE) während der österreichischen EU-Ratspräsidentschaft | VVO präsentierte das österreichische Kfz-Zulassungssystem in Montenegro

15

Meldungen

Vierländertreffen der Lebensversicherer | Ein ganzes Leben. Sicher.

21

altersvorsorge Redaktion: christina.wuehrer@vvo.at

Bedarfsgerecht, aber unbeliebt – Nutzen und Akzeptanz der lebenslangen Rente

Eine Zusammenfassung der Studie von Jochen Ruß und Stefan Schelling (ifa Ulm bzw. Uni Ulm)

22

gesundheitsvorsorge Redaktion: astrid.knitel@vvo.at

Die Gesundheitsaufklärung scheitert an zahlreichen Kommunikationsproblemen

Der österreichische Gesundheitsbericht 2017

26

wissenschaft Redaktion: katharina.trampisch@gvfw.at

Riedler: Mindestüberlegungsfrist des VN nach Übergabe der IPIDs bzw LIPIDs?

Vertragsschlussvorgang und IDD – Mindestüberlegungsfrist des VN vor Abgabe seiner Vertragserklärung?

30

Die Umsetzung der IDD in das österreichische Recht

Bericht über das Symposium der GVFW am 1.10.2018

42

Impressum

29

Betriebs Berater

D3-Z11

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

46 | 2018

Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... InvSt ... Corporate Governance ... IFRS ... Recht ... Wirtschaft ... 12.11.2018 | 73. Jg.
Seiten 2689–2752

DIE ERSTE SEITE

Felix Hufeld

Ist nach der Krise vor der Krise?
Was effiziente Finanzregulierung bedeutet

WIRTSCHAFTSRECHT

Prof. Dr. jur. Dieter Krimphove

Keine Angst vor FinTechs – zivil-, internationalprivat- wie aufsichtsrechtliche Einordnung | 2691

STEUERRECHT

Andreas Patzner, RA/StB, und Stefan Harm, M.A., StB

Steuerliche Behandlung von Spezial-Investmentfonds nach dem
Investmentsteuerreformgesetz ab 2018 | 2711

André Kral, StB, und Anne-Kathrin Watzlaw, StBin

Die Vorabpauschale nach Einführung der Investmentsteuerreform | 2717

BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

Vanda Heinen, M.Sc., und Prof. Dr. Christopher Koch

Stimmrechtsberater in der Corporate Governance – Implikationen für Unternehmen | 2731

Dipl.-Volksw. **Jürgen Dahlke, WP/StB**

Bilanzierung von Steuereffekten aus Dividendenzahlung nach den Annual Improvements
to IFRS (2015–2017 Cycle) | 2736

ARBEITSRECHT

Dr. Ursula Neuhoff, RAin

Rundum abgesichert? – Arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Gestaltungsfragen
bei Auslandsbeschäftigung außerhalb der EU | 2740

Stephan Sura

Die Novellierung der Arbeitnehmerentsenderichtlinie | 2743

Schwerpunktheft
Finance

Das empfiehlt die c't-Redaktion

Werkzeuge für Windows

IM
TEST

- Luxus-Boards für Intel Core i-8000/9000
- AMD-CPU's mit 12 und 24 Kernen
- Gaming-Karten mit GeForce RTX 2070
- Chemie-Apps für Android
- Fedora 29: Modulares Linux

Kunstfehler, Unfälle, Fehlalarme ...

KI: Dümmer als man denkt

Excel: Zellen geschickt formatieren

2-Faktor-Authentifizierung in der Praxis

Chromebook statt Tablet oder Notebook

Schnelles WLAN für alte Geräte

Smart Home mit Zigbee: Raspi statt Cloud

Booten von USB-Laufwerken

Vernetzte Speaker fürs ganze Haus

12 Sound-Systeme von Sonos, Amazon, Bose & Co. im Test

€ 4,90
AT € 5,40 | LUX, BEL € 5,70
NL € 5,90 | IT, ES € 6,20
CHF 7,10 | DKK 54,00



Trends & News

- 16 Soziale Medien: Wie Brasiliens neuer Präsident Bolsonaro WhatsApp im Wahlkampf missbrauchte
- 18 IBM kauft Red Hat
- 20 Bit-Rauschen: Lichter aus bei Fujitsu, Lichter an bei Bosch und 7-nm-Kollateralschäden
- 21 Embedded Systems: Board mit Celeron J4105 und 2 x Gigabit-Ethernet
- 22 Hardware: AMD Radeon Vega Mobile, Vermehrt Ausfälle bei RTX 2080 Ti
- 24 Filmeffekte: Der lange Weg vom Konzept zur fertigen Animation
- 26 Netze: Schnelleres WLAN für Firmen, Potente VPN-Gateways
- 28 Server: Intel Xeon-AP mit 48 Kernen, Sicherheitslücke bei Hyper-Threading
- 29 Web-Verschlüsselung: Admins sollten auf Ende von TLS 1.0 und 1.1 reagieren
- 30 Facebook: Benutzer im umsatzträchtigen Europa wenden sich ab
- 32 Brettspiele: Analoge Versionen von Konsolenspielen, variantenreiche Kartendecks
- 34 Internet: Sicherheitsmängel in Gesundheits-App Vivy, Google-Log-in nur noch mit JavaScript
- 35 Linux: Linus Torvalds leitet wieder die Entwicklung, Red Hat Enterprise 7.6 mit Docker-Alternative
- 36 Elektronik-CAD: Pulsonix interaktiv in 3D, DesignSpark rendert in 4K
- 36 FiBu-Webdienste: Invoiz antizipiert Kontostände, Lexoffice lernt Alternativangebote
- 38 Google: Campus-Projekt in Berlin gestoppt

128

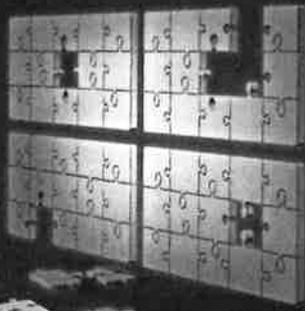
KI: Dümmer, als man denkt

Künstliche neuronale Netze interpretieren Fotos, sprechen mit Menschen und fegen die weltbesten Strategiespieler vom Brett. Doch Ehrfurcht ist fehl am Platz: KI-Systeme beherrschen das Denken nicht mal ansatzweise – und lernen es wohl nur, wenn sie sich fundamental ändern ...

- 39 Werksschließung bei Fujitsu: 1800 Mitarbeiter in Augsburg betroffen
- 40 Open AR Cloud: Entwickler arbeiten an einem 3D-Modell der ganzen Welt
- 42 SI-Einheiten basieren künftig ausschließlich auf Naturkonstanten
- 44 HDR10+: Erste UHD-Blu-rays mit dem dynamischen HDR-Verfahren und IMAX Enhanced
- 46 Apple: iPad Pro ohne Lightning, Macbook Air mit Retina-Display, Mac mini
- 186 Web-Tipps: Gatter-Puzzle, Solarbetriebene Website, Direktflüge, Informatik-Biber 2018

Test & Kaufberatung

- 48 Mesh-WLAN-Repeater: Synology MR2200ac
- 50 Wasserkühlung mit OLED: Asus ROG Ryujin 360
- 50 Smarte Deckenleuchte: Luke Roberts Model F
- 52 iPhone XR mit fast randlosem Display und High-End-Ambitionen
- 54 Android-Smartphone Sony Xperia XZ3 mit farbkraftigem Display
- 56 13,3-Zoll-Notebook mit Privacy-Bildschirm: HP EliteBook x360 1030 G3
- 58 IP-Kamera: Inkovideo V-110-8MW
- 58 Energiekostenmessgerät: LogiLight EM0002
- 60 **AMD-CPU's mit 12 und 24 Kernen**
- 62 Mini-PC mit Thunderbolt 3: Intel NUC8i5BEK
- 64 WLAN-Schaltmodul Allterco Shelly 1
- 64 Hosting-Baukasten Carrd
- 66 **Fedora 29: Modulares Linux**
- 68 Linux: Elementary OS 5.0 Juno, einfach zu bedienen und schick
- 70 Surround-Receiver mit KI-gestützter Klangbearbeitung: Yamaha RX-A3080
- 72 Open-World-Western-Simulation: Red Dead Redemption 2
- 98 **Schnelles WLAN für alte Geräte**
- 102 **Vernetzte Speaker fürs ganze Haus**
- 106 Zwölf Multiroom-Systeme mit WLAN
- 116 **Gaming-Karten mit GeForce RTX 2070**
- 122 **Luxus-Boards für Intel Core i-8000/9000**
- 156 **Chemie-Apps für Android**

80

Werkzeuge für Windows

Archive entpacken, Texte schreiben, Festplatten aufräumen: Viele der alltäglichen Aufgaben beherrscht Windows von Haus aus eher schlecht als recht – oder gar nicht. Wir zeigen Ihnen die bewährtesten Tools, die diese Lücken stopfen.

- 184** Bücher: Concurrency mit C++, Das Elternbuch zu sozialen Medien

Wissen

- 74** Vorsicht, Kunde: Zwei Monate Warten auf die Reparatur eines Neugeräts
- 127** Potenzielle Sicherheitslücke: Asus verankert Update-Tool für Windows im Mainboard-BIOS
- 128** KI: Dümmer, als man denkt
- 130** Wo künstliche Intelligenz noch schwächelt
- 134** Wie sich künstliche Intelligenz von menschlicher unterscheidet
- 142** 35 Jahre c't: Aus dem Nähkästchen geplaudert
- 146** 35 Jahre c't: Die schönsten redaktionellen Fehleinschätzungen, Fehler und Peinlichkeiten
- 148** 35 Jahre c't: Von gefälschten Grafikkarten, Speichermodulen und Prozessoren
- 152** Banking 2.0: Neue EU-Richtlinie soll Bezahlen und Banking verbessern

Praxis & Tipps

- 76** Chromebook statt Tablet und Notebook
- 80** Werkzeuge für Windows: Die nützlichsten Helfer für den Alltag

- 86** Windows-Tools: Betrachter für Bilder und Dokumente, Video- und Musik-Player
- 90** Tools für Windows, die einfach praktisch sind
- 94** System- und Diagnosewerkzeuge für Windows
- 162** Smart Home mit Zigbee: Einfache Netzwerke für die Hausautomation
- 164** Smart Home mit Zigbee: Raspi statt Cloud
- 168** Tipps & Tricks
- 172** Booten von USB-Laufwerken
- 174** Excel: Zellen geschickt formatieren
- 178** Zwei-Faktor-Authentifizierung in der Praxis

Rubriken

- 3** Editorial: Fakten sind mir egal
- 10** Leserforum
- 12** Leserforum c't Retro 2018
- 15** Schlagseite
- 182** Rätsel zu 35 Jahren c't: c't-Shirts oder Raspberry Pi zu gewinnen
- 188** Story: Peripherie von Michael Rapp
- 195** Stellenmarkt
- 200** Inserentenverzeichnis
- 201** Impressum
- 202** Vorschau



Vernetzte Speaker fürs ganze Haus

Moderne Musikanlagen bestehen aus Boxen, die sich per Smartphone, Tablet oder Sprachassistent steuern lassen und Musik direkt aus dem Netz streamen. Es gibt sie mit Bluetooth oder als WLAN- und Multiroom-Systeme. Unsere Kaufberatung sagt Ihnen, welche Lautsprecher am besten zu Ihnen passen. Außerdem: 12 Sound-Systeme im Test.



Computer Law Review International

A Journal of Information Law and Technology

Editorial Board: Prof. Dr. Thomas Dreier, M.C.J. · Dr. Jens-L. Gaster ·
RA Thomas Heymann · Prof. Dr. Michael Lehmann, Dipl.-Kfm. · Prof. Raymond T. Nimmer ·
Attorney at Law Holly K. Towle, J.D. · Attorney at Law Thomas Vinje

cr-international.com

Articles >	Jan Pohle – Data Privacy Legislation in the EU Member States – Part Two of the Practical Overview	133
	Michaela Witzel – How to Overcome Three Typical Dilemmas with Open Source License Obligations	148
	Rodolfo Alatryste – Ad Blockers: No Constitutional Question in the US.....	154
Case Law >	USA: Status As Subscriber of IP-Address No Evidence for Copyright Infringement (Court of Appeals for the 9th Circuit, decision of 27 August 2018 – No. 17-35041 by McKeown, Judge – Cobbler Nevada, LLC. v. Thomas Gonzales)	160
Updates >	Matt Harris / Supuni Perera – GDPR And Brexit: What’s Next for the UK?	161
	Daniel Albrecht – China’s New E-Commerce Law	163





Computer Law Review International

A Journal of Information Law and Technology

Editorial Board:

Prof. Dr. Thomas Dreier, M.C.J., University of Karlsruhe · Dr. Jens-L. Gaster; principal administrator, Brussels · RA Thomas Heymann, Frankfurt/M. · Prof. Dr. Michael Lehmann, Dipl.-Kfm., Max-Planck-Institute and University of Munich · Prof. Raymond T. Nimmer†, University of Houston · Attorney at Law Holly K. Towle, J.D., Seattle · Attorney at Law Thomas Vinje, Brussels

Correspondents:

Attorney at Law Sakari Aalto (Finland) · Attorney at Law Jonathan Band (USA) · Prof. Dr. Janusz Barta (Poland) · Abogado Enrique J. Batalla (Spain) · John P. Beardwood (Canada) · Prof. Dr. Jon Bing† (Norway) · Prof. DDr. Walter Blocher (Austria) · Prof. Peter Blume (Denmark) · Avvocato Gabriel Cuonzo (Italy) · Dr. Jens-L. Gaster (EU) · Prof. Ysolde Gendreau (Canada) · Dr. Lucie Guibault (Canada/Netherlands) · Avocat Dr. Martin Hauser (France) · Prof. Dr. Rosa Julia-Barcelo (Spain) · Attorney at Law Charles H. Kennedy (USA) · Dr. Stanley Lai (Singapore) · Prof. Ian Lloyd (UK) · RA Prof. Dr. Michail Marinos (Greece) · Prof. Dr. Ryszard Markiewicz (Poland) · Antonio Millé† (Argentina) · Ken Moon (New Zealand) · Prof. Raymond T. Nimmer† (USA) · Advogado Manuel Oehen Mendes (Portugal) · Prof. Jerome Reichman (USA) · Luis C. Schmidt (Mexico) · Harry Small (UK) · Prof. Alain Strowel (Belgium) · Avvocato Retro Tamburrini (Italy) · Attorney at Law Thomas Vinje (USA, EU) · Prof. Coenraad J. Visser (South Africa) · Prof. Dr. Rolf H. Weber (Switzerland) · J.T. Westermeier (USA) · Neil J. Wilkof (Israel) · Jamie Wodetzki (Australia)

Table of Contents



Economic working paper of 8 October 2018 by UK Competition & Markets Authority on the use of algorithms to facilitate collusion and personalised pricing

Articles

Jan Pohle (editor) – Data Privacy Legislation in the EU Member States - Part Two of the Practical Overview – How EU Member States have adjusted their domestic data privacy law to the GDPR – Update

Part Two presents the national data privacy laws of the EU Member States which have introduced specific domestic laws supplementing GDPR during the third quarter of 2018. The article provides an overview of how these "late-comer" EU Member States have adjusted their domestic data privacy laws in the following core areas of the new EU privacy law regime: (1) domestic legislation; (2) definitions; (3) relevant authority; (4) registration requirements; (5) data protection officers (DPO); (6) collection and processing; (7) data subject rights; (8) data transfer to third countries; (9) security of personal data; (10) data breach notification; (11) enforcement; (12) data processing in employment context; (13) provisions relating to specific processing situations (chapter 9 GDPR); (14) electronic marketing; (15) online privacy; (16) other notable domestic regulations. Unfortunately, there is still a long list of EU Member States not having yet implemented new domestic data privacy laws. 133

Michaela Witzel – How to Overcome Three Typical Dilemmas with Open Source License Obligations – Practical guidelines of the impractical obligations to make available the license text, a warranty disclaimer and the source code

The chances are high that manufacturers of coffee machines, vacuum cleaners and kitchen aids, cars and other goods use open source software in their products. The use of open source in enterprise IT has doubled since 2010. While the benefits of open source software in development processes seem to be clear, the distribution of open source software can pose significant practical challenges which must be considered. Unlike public domain software, open source software is subject to a license agreement that places obligations on the licensee of such software. Open source software should never be mistaken as being "free" from legal obligations. However, compliance with these obligations is challenging, often hardly practicable. In any case, courts (e.g. recently District Court Cologne, decision of 20 October 2017, CR 2018, 12 with remarks by Schöttle) do not relief an infringer only because non-compliance requires a substantial investment. 148

Rodolfo Alatrste – Ad Blockers: No Constitutional Question in the US – Why an appeal on constitutional grounds in ad blocking litigation is unthinkable in the US

This article explores the impossibility of invoking the Constitution of the United States in the context of ad blocking litigation, while simultaneously highlighting the values that are at stake for individual Internet users. 154

Case Law

USA: Status As Subscriber of IP-Address No Evidence for Copyright Infringement

(Court of Appeals for the 9th Circuit, decision of 27 August 2018 by McKeown and Paez, Circuit Judges, and Lasnik, District Judge – – *Cobbler Nevada, LLC. v. Thomas Gonzales* – [No. 17-35041]) 160

Updates

Matt Harris / Supuni Perera – GDPR And Brexit: What's Next for the UK? 161

Daniel Albrecht, Beijing – China's New E-Commerce Law 163

Recht der Internationalen Wirtschaft



D3-7200

11 | 2018

Betriebs-Berater International

6.11.2018 | 64. Jg.
Seiten 701–776

DIE ERSTE SEITE

Dr. Bastian Mehle und **Dirk Hagemann**

Ein Exportkontroll-Dilemma – US-Iran-Sanktionen und die EU-Blocking-VO

AUFSÄTZE

Professor Dr. Peter Behrens

Die Zukunft des EU-internen Investitionsschutzes nach dem EuGH-Urteil in der Rs. Achmea | 701

Professor Dr. Oliver L. Knöfel

Der Kommissionsvorschlag von 2018 zur Änderung der Europäischen Beweisaufnahmeverordnung | 712

PD Dr. Bernhard Ulrici

Die EuMVVO im System des EuZPR | 718

Dr. Bartosz Sujecki

Das Europäische Mahnverfahren in der niederländischen Praxis | 729

Dr. Konrad Walter

Der „Snap-back“ der US-Sanktionen gegen den Iran und die wiederbelebte EU-Blocking-VO | 735

Antonia Sommerfeld

Rechtsflucht ins Ausland wegen des deutschen AGB-Rechts im B2B-Verkehr? | 741

LÄNDERREPORTE

Dr. Christina Griebeler, M.I.C.L. und **Viktoria Gott**, LL.M.

Länderreport Schweden | 747

Dr. Will Dendorfer und **Dr. Dagmar Möller-Gosoge**

Länderreport USA | 752

INTERNATIONALES WIRTSCHAFTSRECHT

EuGH: EuGVVO – Zulässigkeit einer nationalen Vollziehungsfrist für Arresttitel | 756

EuGH: Zustellung eines Europäischen Zahlungsbefehls – fehlende Übersetzung | 766

INTERNATIONALES STEUERRECHT UND ZÖLLRECHT

EuGH: Kapitalverkehrsfreiheit – Gewerbesteuerabzug in Bezug auf an Muttergesellschaften ausgeschüttete Dividenden | 770



Inhaltsverzeichnis

Die erste Seite

Ein Exportkontroll-Dilemma – US-Iran-Sanktionen und die EU-Blocking-VO

Dr. Bastian Mehle, Rechtsanwalt, Berlin, und Dirk Hagemann, Rechtsanwalt/Trade Compliance Consultant, Frankfurt a. M.

Aufsätze:

Die Zukunft des EU-internen Investitionsschutzes nach dem EuGH-Urteil in der Rs. Achmea
Professor Dr. Peter Behrens, Hamburg 701

Der Kommissionsvorschlag von 2018 zur Änderung der Europäischen Beweisaufnahmeverordnung
Professor Dr. Oliver L. Knöfel, Frankfurt (Oder) 712

Die EuMVVO im System des EuZPR
PD Dr. Bernhard Ulrici, Leipzig 718

Das Europäische Mahnverfahren in der niederländischen Praxis
Dr. Bartosz Sujecki, Rechtsanwalt/Advocaat, Amsterdam 729

Der „Snap-back“ der US-Sanktionen gegen den Iran und die wiederbelebte EU-Blocking-VO
Dr. Konrad Walter, Rechtsanwalt, Hamburg 735

Rechtsflucht ins Ausland wegen des deutschen AGB-Rechts im B2B-Verkehr?
Antonia Sommerfeld, Hamburg 741

Länderreporte:

Länderreport Schweden

Dr. Christina Griebeler, M.I.C.L., Rechtsanwältin/Advokat (Schweden), und Viktoria Gott, LL.M. (Stellenbosch), Rechtsreferendarin, beide Frankfurt a. M. 747

Länderreport USA

Dr. Will Dendorfer, Steuerberater/Certified Public Accountant, Köln, und Dr. Dagmar Möller-Gosoge, Steuerberaterin, München 752

Internationales Wirtschaftsrecht:

EuGH: EuGVVO – Zulässigkeit einer nationalen Vollziehungsfrist für Arresttitel
(4. 10. 2018 – Rs. C-379/17) 756

EuGH: EuGVVO – zulässiger Vertragsgerichtsstand im Falle einer Gläubigeranfechtungsklage nach polnischem Recht
(4. 10. 2018 – Rs. C-337/17) 760

EuGH: Deliktsgerichtsstand nach EuGVVO – Schadenseintrittsort bei Prospekthaftung
(12. 9. 2018 – Rs. C-304/17) 763

EuGH: Zustellung eines Europäischen Zahlungsbefehls – fehlende Übersetzung
(6. 9. 2018 – Rs. C-21/17) 766

Internationales Steuerrecht und Zollrecht:

EuGH: Kapitalverkehrsfreiheit – Gewerbesteuerabzug in Bezug auf an Muttergesellschaften ausgeschüttete Dividenden
(20. 9. 30218 – Rs. C-685/16) 770

BFH: Beschränkte Steuerpflicht für nach Kanada gezahlte Rentenversicherungsleistungen
(20. 12. 2017 – I R 9/16) 776

Rubriken:

RIW-Neue Bücher S. III
RIW-Impressum S. IV

Geschäftsführung: Angela Wisken (Sprecherin), Peter Esser, Markus Gotta, Peter Kley, Holger Knapp, Sönke Reimers

Leitender Redakteur: Dr. Roland Abele

Ständige Mitarbeiter: Prof. Dr. Klaus Peter Berger, LL.M., Köln; Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff, Bremen; Prof. Dr. Rolf Birk, Trier; Prof. Dr. Gerardo Brogini, Mailand; Prof. Dr. Gudula Deipenbrock, Berlin; Prof. Dr. Dres. h. c. Werner F. Ebke, LL.M., Heidelberg; Prof. Dr. Horst Eidenmüller, LL.M., München; Prof. Dr. Dr. h. c. Holger Fleischer, LL.M., Hamburg; Prof. Dr. Stephan R. Göthel, LL.M., Hamburg; Prof. Dr. Jan von Hein, Freiburg i. Br.; Prof. Dr. Abbo Junker, München; Prof. Dr. Peter Kindler, München; Christian Klein, Paris; Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M., Wien; Prof. Dr. Herbert Kronke, Heidelberg; Prof. Dr. Ulrich Magnus, Hamburg; Prof. Dr. Peter Mankowski, Hamburg; Prof. Dr. Hanno Merkt, LL.M., Freiburg i. Br.; Prof. Dr. Christoph G. Paulus, Berlin; Prof. Dr. Thomas Pfeiffer, Heidelberg; Prof. Dr. Dörte Poelzig, M. jur., Passau; Prof. Dr. Dr. h. c. Rolf A. Schütze, Stuttgart; Prof. Dr. Dr. Peter Sester, St. Gallen; Prof. Dr. Kurt Siehr, Hamburg; Prof. Dr. iur. Dipl. oec. Gerald Spindler, Göttingen; Prof. Dr. Rolf Stürmer, Freiburg i. Br.; Klaus Vorpeil, Mainz; Prof. Dr. Bernd Waas, Frankfurt a. M.; Jürgen Wagner, LL.M., Konstanz/Zürich/Vaduz; Dr. Stephan Wilske, LL.M., Stuttgart.

KoR IFRS

WU
D3-7291

.....kor-ifs.de

» Internationale und kapitalmarktorientierte Rechnungslegung

Fachbeirat: Prof. Dr. Andreas Barckow • Prof. Dr. Axel Haller • Prof. Dr. Sven Hayn • Prof. Dr. Peter Kajüter • Dr. Harald Köster • Prof. Dr. Peter Leibfried • Prof. Dr. Martin Schmidt • Prof. Dr. Bernd Stibi • Prof. Dr. Isabel von Keitz • Prof. Dr. Patrick Velte • Prof. Dr. Johannes Wirth • Prof. Dr. Jochen Zimmermann • Prof. Dr. Henning Zülch

AUFSÄTZE

- Stefan Leukel*
„Überzeugende substanzielle Hinweise“ (convincing evidence) als Voraussetzung zur Aktivierung latenter Steuern nach IAS 12.35 493
- Alois Paul Knobloch/Felix Krauß/Katrin Stankau*
Zur Anwendung des Expected-Credit-Loss-Stufenmodells nach IFRS 9 502
- Franca Ruhwedel/Fabian Hähn/Marco Röper*
Berichterstattung über Alternative Performance Measures in DAX und MDAX nach Inkrafttreten der ESMA-Leitlinien 508
- Inge Wulf/Philipp Wasmuth*
Nichtfinanzielle Belange in der Berichtspraxis kapitalmarktorientierter Energieversorger 516
- David Grünberger/Ulf Kühle*
Enforcement in Österreich: Ergebnisse und Herausforderungen 525



FALLSTUDIE

- Peter C. Lorson/Ellen Haustein/Felix Beske*
Rechnungslegung im privaten und staatlichen Sektor (Teil 4) 529

TAGUNGSBERICHT

- Sebastian Eichfelder/Jonathan Hoke/Mike Kluska/Wolfgang Otte/Martin Thiel*
Das Panel Accounting und Unternehmensstrategie auf der VHB-Tagung 2018 537

RECHNUNGSLEGUNG & INVESTOR RELATIONS

- Henning Zülch*
Die vier Zutaten einer effektiven Finanzkommunikation 541

Im Abonnement enthalten:

AUFSÄTZE

IFRS/Rechnungslegung

„Überzeugende substanzielle Hinweise“ (convincing evidence) als Voraussetzung zur Aktivierung latenter Steuern nach IAS 12.35

WP/StB Prof. Dr. Stefan Leukel, Mosbach

Die Aktivierung latenter Steuern auf Verlustvorträge in einer Verlustsituation führt regelmäßig zu Diskussionen zwischen IFRS-Rechnungslegern, Abschlussprüfern und Enforcement-Instanzen. Wesentliche Ursache hierfür ist die Verwendung unbestimmter Rechtsbegriffe durch IAS 12. In dem Beitrag wird analysiert, inwieweit sich im einschlägigen Schrifttum inzwischen eine einheitliche Auslegung der Anforderung des IAS 12.35 nach „überzeugenden substanziellen Hinweisen“ (convincing evidence) als Voraussetzung für die Aktivierung latenter Steuern in einer Verlustsituation herausgebildet hat.

KOR1263927

S. 493

IFRS/Rechnungslegung

Zur Anwendung des Expected-Credit-Loss-Stufenmodells nach IFRS 9

Prof. Dr. Alois Paul Knobloch / Felix Krauß, M.Sc. /

Dr. Katrin Stankau, alle Saarbrücken

In dem Beitrag wird das Stufenkonzept der Wertminderungsvorschriften des IFRS 9 (Expected-Credit-Loss-Modell) vorgestellt und insb. für die Stufenübergänge anhand einer exemplarischen Anwendung veranschaulicht.

KOR1274934

S. 502

Rechnungslegung

Berichterstattung über Alternative Performance Measures in DAX und MDAX nach Inkrafttreten der ESMA-Leitlinien

Prof. Dr. Franca Ruhwedel, Kamp-Lintfort / Fabian Hähn, B.A., Lissabon / Marco Röper, B.A., Düsseldorf

Die in dem Beitrag vorgestellte Untersuchung analysiert die Publikation von ergebnisbezogenen APM in den Jahren 2014-2016 für die Unternehmen des DAX und MDAX.

KOR1266389

S. 508

Rechnungslegung

Nichtfinanzielle Belange in der Berichtspraxis kapitalmarktorientierter Energieversorger

Prof. Dr. Inge Wulf / Philipp Wasmuth, M.Sc., beide

Clausthal-Zellerfeld

In dem Beitrag wird gezeigt, inwieweit die Aspekte sowie zugehörige Indikatoren der GRI-Nachhaltigkeitsberichterstattung den nichtfinanziellen Leistungsindikatoren der Mindestbelange in der nichtfinanziellen Erklärung zugeordnet werden können. Darauf aufbauend wird am Beispiel der Berichte kapitalmarktorientierter Energieversorgungsunternehmen untersucht, welche Bedeutung den Mindestaspekten und welche Bedeutung in der Detailbetrachtung den GRI-Aspekten zukommt.

KOR1267569

S. 516

IFRS/Rechnungslegung

Enforcement in Österreich: Ergebnisse und Herausforderungen

Dr. David Grünberger, CPA, Frankfurt/M. /

Dipl.-Kfm. Ulf Kühle, Wien

In dem Beitrag werden die Ergebnisse der österreichischen Rechnungslegungskontrolle analysiert. Nach einer Verbesserung von anfangs 41% auf 28% stabilisierte sich die Fehlerquote mittlerweile im langjährigen europäischen Durchschnitt. Die präventiven Maßnahmen zeigen Wirkung.

KOR1273152

S. 525

FALLSTUDIE

Rechnungslegung

Rechnungslegung im privaten und staatlichen Sektor (Teil 4)

Prof. Dr. Peter C. Lorson / Dr. Ellen Haustein /

Felix Beske, M.Sc., alle Rostock

Die Fallstudienreihe führt fragengeleitet in die Rechnungslegung im privaten und öffentlichen Sektor auf Einzelabschluss-Ebene ein, wobei jeweils auf zwei nationale und internationale Normensysteme Bezug genommen wird: einerseits das HGB für Kaufleute bzw. für große KapGes. und die Standards staatlicher Doppik (SsD) für Gebietskörperschaften (hier Bundes- und Landesebene) und andererseits IFRS für kapitalmarktorientierte Konzerne und die International Public Sector Accounting Standards (IPSAS) für Einheiten des öffentlichen Sektors, wie Gebietskörperschaften, staatliche Einheiten der mittelbaren Verwaltung sowie internationale Organisationen (z.B. UNO, NATO, EU-Kommission und OECD). In Teil 4 der Fallstudienreihe wird das Bilanzierungsfeld Sachanlagen behandelt.

KOR1283464

S. 529

TAGUNGSBERICHT

Rechnungslegung

Das Panel Accounting und Unternehmensstrategie auf der VHB-Tagung 2018

Prof. Dr. Sebastian Eichfelder / Jonathan Hoke /

Mike Kluska, alle Magdeburg / RA/WP Wolfgang Otte,

Frankfurt/M. / Martin Thiel, Hamburg

Der Beitrag erläutert Wechselwirkungen zwischen dem Accounting und der strategischen Ausrichtung von Unternehmen. Grds. lässt sich festhalten, dass die strategische Ausrichtung sich im Accounting widerspiegelt, was sich etwa bei der Bewertung von Finanzinstrumenten und anderen Assets (z.B. Immobilien) sowie in der Segmentberichterstattung zeigt.

KOR1284103

S. 537

RECHNUNGSLEGUNG & INVESTOR RELATIONS

Investor Relations

Die vier Zutaten einer effektiven Finanzkommunikation

Prof. Dr. Henning Zülch, Leipzig

Eigentlich ist Finanzkommunikation doch ganz einfach – denkt man. Oberstes Ziel einer jeden Rechnungslegung ist es, Rechenschaft über die Verwendung der zur Verfügung gestellten Mittel abzugeben und somit möglichst die Eigenkapitalgeber (wie auch die Fremdkapitalgeber) vom getätigten Investment zu überzeugen. Begriffe wie Transparenz, Relevanz, Kohärenz und Glaubwürdigkeit sind in diesem Zusammenhang schillernde Begriffe. Für manche sind dies aber vielfach auch nur Worthülsen, wie die Erfahrungen zeigen.

KOR1285808

S. 541

REPORTS

International

S. 543

National

S. 544

SERVICE

Neues aus der Owlit-Datenbank

M3

Neue Bücher/Impressum

M4

D3-225

93. Jahrgang / 10. November 2018 / Nr. 32

SWK

Steuer- und Wirtschaftskartei

Schwerpunkt JStG 2018

Co-operative Compliance: Miteinander statt gegeneinander

Wissenschaft trifft Praxis

2. Bundesfinanzgerichtstag 2018 in Linz

Liebhabeerei

Widerlegung der Liebhabereivermutung
Einordnung von Rentenversicherungsverträgen

Grunderwerbsteuer

Baurechte und Mindestbemessungsgrundlage

Umsatzsteuer

Haftung von Betreibern elektronischer Marktplätze
USt-Update: Aktuelles auf einen Blick

Linde
www.lindeverlag.at



STEUER- UND WIRTSCHAFTSKARTEI

Zeitschrift für das gesamte Steuer- und Wirtschaftsrecht

In diesem Heft

Schwerpunkt JStG 2018: Co-operative Compliance – miteinander statt gegeneinander (Gröhs / Pirringer / Rzeszut)	1394
Veranstaltungsbericht: 2. Bundesfinanzgerichtstag 2018 in Linz (Kofler / Summersberger)	1400
Widerlegung der Liebhabereivermutung (G. Moser)	1402
Einordnung von Rentenversicherungsverträgen in die Liebhabereiverordnung (Tratlehner)	1409
Baurechte und Mindestbemessungsgrundlage (Beiser mit Anmerkung Lattner)	1418
Öffnung des „dritten Marktes“ für KMU	1423
Haftung von Betreibern elektronischer Marktplätze für fremde Umsatzsteuerschulden (Franke / J. Tumpel)	1424
Umsatzsteuer-Update November 2018: Aktuelles auf einen Blick (M. Mayr)	1428
Aus der jüngsten Rechtsprechung (aktuelle Steuerjudikatur)	1435

- Anbringen: E-Fax
- KöR: private Grundstücksveräußerung
- Erschwerniszulage
- Nichtabzugsfähige Aufwendungen: Arbeitszimmer
- USt: Pauschalpreis
- Verdeckte Ausschüttung
- Nichtabzugsfähige Aufwendungen: Lebensmittel
- Änderungsbescheid
- AgB: Prozesskosten



Impressum: Siehe Umschlagseite gegenüber

Inhaltsverzeichnisdienst per E-Mail.

Anmeldung unter <https://www.lindeverlag.at/newsletter>

SWK

Steuer- und Wirtschaftskartei

Redaktion: Prof. Gerhard Gaedke/Dr. Gerhard Kohler
Dr. Christa Lattner/Mag. Stefan Menhofer
Dr. Michael Tumpel

Tel. Redaktion: +43 1 24 630, **Fax:** DW 51

E-Mail Redaktion: redaktion@lindeverlag.at

Tel. Verlag: +43 1 24 630 Serie, **Fax:** DW 23

Adresse: 1210 Wien, Scheydgasse 24

GStB Gestaltende Steuerberatung

Steuerplanung · Steueroptimierung · Gestaltungsmodelle



Ihr Plus im Netz: gstb.iww.de | S. 377 – 412
 Online | Mobile | Social Media

11 | 2018

Kurz informiert

Zur Anerkennung eines Ehegatten-Unterarbeitsverhältnisses 377
 Bescheinigung der Denkmalbehörde ist Grundlagenbescheid 377
 D&O-Versicherung deckt nicht die Haftung wegen
 nach Insolvenzreife zu Unrecht getätigter Zahlungen ab..... 378

Private Krankenversicherung

Vorauszahlungen für die nächsten Jahre als Steuersparmodell 379

Steuerticker

Neues aus Rechtsprechung und Finanzverwaltung
 auf den Punkt gebracht 381

Erbschaft/Schenkung

Entsteht junges Verwaltungsvermögen bei der
 bloßen Umschichtung von Wertpapierdepots?..... 386

Arbeitszimmer

Vermietung des „Homeoffice“ an den Arbeitgeber
 setzt Überschusserzielungsabsicht voraus..... 388

Eigenheimzulage

Das neue Baukindergeld: So profitieren Ihre Mandanten von der Förderung ... 390

Der praktische Fall

Einbringung Einzelunternehmen in GmbH:
 Entnahmen und Einlagen im Rückwirkungszeitraum 396

Lebenspartnerschaft

„Umwandlung“ in Ehe steuerlich doch mit Rückwirkung möglich 400

Gesellschaftsrecht

Die Notgeschäftsführungsbefugnis des GbR-Gesellschafters 402

Vermietungsimmobilie

Auch bei längerem Leerstand Vorsteuerkorrektur nicht zwingend..... 406



D3-Z49

GStB Gestaltende Steuerberatung

Checkliste Steuergestaltung 2018/2019

Beratungsempfehlungen zum Jahresende

SONDERAUSGABE

1. Gesetzesänderungen/-entwürfe/-vorhaben	3
■ Jahressteuergesetz 2018	
■ Neues zur Bekämpfung des Umsatzsteuerbetrugs	
■ Förderung der Elektromobilität	
■ Verlustabzug nach § 8c KStG	
■ Rückwirkende Anwendung der Sanierungsklausel	
■ Familienentlastungsgesetz	
■ Baukindergeld und Sonder-AfA Mietwohnungsneubau	
■ Ausblick auf EU-Mehrwertsteuerreform	
■ Anzeigepflicht für grenzüberschreitende Steuergestaltungen etc.	
2. Besteuerung natürlicher Personen	22
■ Allgemeines	
■ Einzelne Einkunftsarten	
3. Besteuerung der Personengesellschaften	50
4. Besteuerung der Kapitalgesellschaften	54
■ „Dauerbrennpunkt“ Gesellschafterdarlehen	
■ Jüngste Entscheidungen zu vGA und Schenkungsteuer	
■ Neue Fallstricke bei Pensionszusagen	
■ Ertragsteuerliche Aspekte bei Anteilsveräußerungen	
■ Wichtige BMF-Schreiben	
5. Umwandlungssteuerrecht	70
6. Gewerbesteuer	72
7. Erbschaftsteuer	75



Mitherausgeber

RiFG Dipl.-Finw. Prof. Dr. Volker Kreft,
Bielefeld

Leitender Regierungsdirektor
Dr. Hansjörg Pflüger, Stuttgart

1.	Gesetzesänderungen/-entwürfe/-vorhaben	3
1.1	Alterseinkünftegesetz 2004	3
1.2	Familientlastungsgesetz	3
1.3	„JStG 2018“: Gesetz zur Vermeidung von Umsatzsteuerausfällen beim Handel mit Waren im Internet und zur Änderung weiterer steuerlicher Vorschriften.....	4
1.4	Gesetz über die Anzeigepflicht für grenzüberschreitende und nationale Steuergestaltungen.....	12
1.5	Gesetz zur Einschränkung von share deals bei der GrEST	14
1.6	Gesetz zur Förderung des Mietwohnungsneubaus.....	14
1.7	Reform des EU-Mehrwertsteuersystems	18
1.7.1	Sonderregelungen für Kleinunternehmen	18
1.7.2	Flexibilisierung bei der Festlegung der Mehrwertsteuersätze.....	18
1.7.3	Unionsinterner Handel zwischen Unternehmen	19
1.8	Einführung eines Baukindergelds	20
1.9	Reform der Grundsteuer.....	21
2.	Besteuerung natürlicher Personen.....	22
2.1	Allgemeines.....	22
2.1.1	Verträge zwischen nahen Angehörigen/nahestehenden Personen	22
2.1.1.1	Disquotale Zuordnung von Werbungskosten bei den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung einer Eigentümergemeinschaft.....	22
2.1.1.2	Ablösung eines Bankdarlehens durch Ehegattendarlehen.....	22
2.1.1.3	Steuerliche Anerkennung eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses zwischen Ehegatten.....	23
2.1.2	Keine begünstigte Handwerkerleistung bei Baukostenzuschuss für den Anschluss an die öffentliche Abwasserentsorgungsanlage	24
2.1.3	Kindergeldanspruch eines Gewerbetreibenden bei fiktiver unbeschränkter Steuerpflicht	24
2.1.4	Keine Verlängerung des Kindergeldanspruchs über die Vollendung des 25. Lebensjahres hinaus	24
2.1.5	Ausbildungsende im Kindergeldrecht	25
2.1.6	Verfassungsmäßigkeit der Nachzahlungszinsen	25
2.1.6.1	Zweifel an der Verfassungsmäßigkeit der Zinshöhe ab 2015	25
2.1.6.2	Verfassungsmäßigkeit von Nachforderungszinsen im Jahr 2013.....	26
2.1.7	Keine Berichtigung bei Übernahme elektronisch übermittelter Lohn-daten anstelle des vom Arbeitnehmer erklärten Arbeitslohns.....	26
2.1.8	Insolvenzverfahren: Keine Restschuldbefreiung für Masseverbindlichkeiten	26
2.1.9	Beachtung des Internationalen Privatrechts auch im Steuerrecht	27
2.1.10	Verlängerte Festsetzungsfrist auch bei Steuerhinterziehung durch Miterben	27
2.1.11	Schenkungsteuer: Zuwendungsverhältnis bei Zahlung eines überhöhten Entgelts an eine dem Gesellschafter nahestehende Person.....	28
2.1.12	Die Finanzverwaltung reagiert auf Unwetterschäden	28
2.2	Einzelne Einkunftsarten.....	29



2.2.1	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft.....	29
2.2.1.1	Zwangsentnahme von Erbbaugrundstücken aus einem L+F-Betrieb.....	29
2.2.1.2	Umsatzsteuerliche Zusammenrechnung der Flächen und Tierbestände mehrerer ertragsteuerlich getrennter L+F-Betriebe.....	30
2.2.1.3	Wichtige BMF-Schreiben.....	30
2.2.2	Einkünfte aus Gewerbebetrieb.....	30
2.2.2.1	Umsatzsteuer: Kein Verzicht auf Steuerfreiheit bei Vermietung an Pauschallandwirt.....	30
2.2.2.2	Umsatzsteuer: BFH erleichtert Vorsteuerabzug.....	31
2.2.2.2.1	Erforderliche Angaben zur Anschrift des leistenden Unternehmers.....	31
2.2.2.2.2	Erforderliche Angaben zum Leistungszeitpunkt.....	31
2.2.2.3	Schuldzinsen: Begrenzung auf Entnahmenüberschuss.....	32
2.2.2.4	Umsatzsteuer: EuGH-Vorlage zur Anwendung der Kleinunternehmerregelung bei Gebrauchtwagenhändlern.....	32
2.2.2.5	Einkünftequalifizierung bei einem national und international tätigen Fußballschiedsrichter.....	33
2.2.2.6	Umsatzsteuerfreiheit des sog. Outsourcing im Bankbereich.....	33
2.2.2.7	Abgrenzung zwischen sofort abzugsfähigen Betriebsausgaben und (nachträglichen) Anschaffungskosten.....	34
2.2.2.8	Abzugsfähigkeit von Fondsetablierungskosten bei modellhafter Gestaltung eines geschlossenen gewerblichen Fonds.....	34
2.2.2.9	Wichtige BMF-Schreiben.....	34
2.2.3	Einkünfte aus selbstständiger Arbeit.....	35
2.2.3.1	Freiberufliche Tätigkeit eines Laborarztes.....	35
2.2.3.2	Einkünftequalifizierung von Beratungsleistungen.....	35
2.2.3.3	Tätigkeit als Insolvenzverwalter.....	36
2.2.3.4	Abgrenzung Gewerbebetrieb: Produktschulung, Verkaufstraining und Erstellung von Newsletter.....	37
2.2.4	Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit.....	37
2.2.4.1	Abgrenzung zwischen Bar- und Sachlohn bei der Gewährung von Versicherungsschutz.....	37
2.2.4.2	Werbungskosten für Homeoffice bei Vermietung an Arbeitgeber.....	38
2.2.4.3	Kein Lohnzufluss bei Gehaltsumwandlung für vorzeitigen Ruhestand.....	39
2.2.4.4	Verbilligte Überlassung von GmbH-Anteilen als Arbeitslohn.....	39
2.2.4.5	Einbeziehung von Versand- und Handlingskosten in die Bewertung von Sachbezügen.....	40
2.2.4.6	Vertrieb einer Ware oder Dienstleistung i. S. d. § 8 Abs. 3 EStG.....	40
2.2.4.7	Wichtige BMF-Schreiben.....	41
2.2.5	Einkünfte aus Kapitalvermögen.....	41
2.2.5.1	Verlustberücksichtigung bei Aktienveräußerung.....	41
2.2.5.2	Einkünfteerzielungsabsicht bei von vornherein geplanter Übertragung der Einkunftsquelle auf Rechtsnachfolger.....	42
2.2.5.3	Anwendungsbereich des Werbungskostenabzugsverbots.....	42
2.2.5.4	Schuldzinsenabzug bei steuerpflichtigen Erstattungszinsen.....	43

2.2.5.5	Persönliche Zurechnung von Gewinnen aus der Veräußerung von Aktien bei Zwischenschaltung von Kindern	43
2.2.6	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung.....	43
2.2.6.1	Kein Wechsel von der degressiven AfA zur AfA nach tatsächlicher Nutzungsdauer	43
2.2.6.2	Verbilligte Vermietung: Ortsübliche Marktmiete bei der Überlassung möblierter Wohnungen	44
2.2.6.3	Unvermutete Aufwendungen für Renovierungsmaßnahmen als anschaffungsnahe Herstellungskosten.....	45
2.2.6.4	Kein Abzug vom Nießbraucher nicht verbrauchter Erhaltungsaufwendungen durch den Eigentümer	45
2.2.7	Sonstige Einkünfte.....	46
2.2.7.1	Eintösung von Xetra-Gold Inhaberschuldverschreibungen.....	46
2.2.7.2	„Break-Fee“ keine sonstigen Leistungen.....	46
2.3	Sonderausgaben und außergewöhnliche Belastungen	47
2.3.1	Keine Berücksichtigung selbst getragener Krankheitskosten beim Sonderausgabenabzug	47
2.3.2	Verminderter Sonderausgabenabzug bei Prämien der gesetzlichen Krankenkassen.....	47
2.3.3	Krankheits- und Beerdigungskosten.....	48
2.3.4	Aufwendungen zur Beseitigung von Baumängeln.....	49
2.3.5	Wichtige BMF-Schreiben	49
3.	Besteuerung von Personengesellschaften.....	50
3.1	Aktuelle Entwicklungen bei der Betriebsaufspaltung.....	50
3.2	Betriebsstättenzurechnung und Abgeltungswirkung bei gewerblich geprägter KG im Nicht-DBA-Fall	51
3.3	Eigenes Vermögen des Inhabers des Handelsgewerbes während des Bestehens einer atypisch stillen Gesellschaft.....	51
3.4	Wirtschaftliches Eigentum an Mitunternehmeranteil.....	52
3.5	Angemessene Gewinnverteilung bei der GmbH & Co. KG.....	52
3.6	Zurechnung des durch eine Betriebsprüfung nachträglich festgestellten Mehrgewinns einer Personengesellschaft.....	53
4.	Besteuerung der Kapitalgesellschaften	54
4.1	Besteuerung der Gewinnausschüttungen.....	54
4.1.1	Anteile im Betriebsvermögen einer Kapitalgesellschaft (Besteuerung der Streubesitzdividenden)	54
4.1.1.1	Anrechnung ausländischer Steuern	55
4.1.2	Anteile im Betriebsvermögen einer Personengesellschaft oder eines Einzelunternehmens.....	57
4.1.3	Anteile im Privatvermögen	57
4.2	Nachträgliche Anschaffungskosten.....	58
4.3	Rückabwicklung der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	60
4.4	Inkongruente Gewinnausschüttungen.....	61
4.5	Betriebsaufspaltungen.....	62

4.6	Verdeckte Gewinnausschüttungen	63
4.7	Erteilung einer Pensionszusage.....	65
4.8	Veräußerung einer GmbH mit Verlustvorträgen	66
4.8.1	Neue Anwendungsregelung für § 8c KStG.....	66
4.8.2	Wiederanwendung der Sanierungsklausel in § 8c Abs. 1a KStG	67
4.8.3	Fortführungsgebundener Verlustvortrag (§ 8d KStG)	68
4.9	Steuerbefreiung von Sanierungsgewinnen rechtswidrig	68
5.	Umwandlungssteuerrecht.....	70
5.1	Vorherige „Auslagerung“ eines Grundstücks	70
5.2	Einbringung als Agio einer Bargründung	71
6.	Gewerbsteuer	72
6.1	Hinzurechnung von Finanzierungsentgelten	72
6.2	GewSt-Anrechnung nach § 35 EStG bei unterjährigem Gesellschafterwechsel	73
7.	Erbschaft- und Schenkungsteuer.....	75
7.1	Abfindungsbeschränkungen und Schenkungsteuer	75
7.2	Verdeckte Gewinnausschüttungen und Schenkungsteuer.....	76
7.2.1	Schenkung an dem Gesellschafter nahestehende Person	76
7.2.2	Schenkung bei vGA an den Gesellschafter selbst	77

in Verbindung mit

Prof. Dr. Dr. h. c. Thomas Buergenthal, GWU, Washington, DC; vorm. Richter am IGH; vordem Präsident des IAGMR, San José
Dr. h. c. Hans Danelius, vorm. Richter am Obersten Gerichtshof, Stockholm, und am VerfGH von Bosnien-Herzegowina, Sarajevo
Tim Eicke, Richter am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte, Straßburg
Prof. Dr. Dr. h. c. Jochen Abr. Frowein, vorm. Vize-Präsident der Europ. Komm. f. Menschenrechte, vorm. Direktor am MPI, Heidelberg
Prof. Dr. Dr. Christoph Grabenwarter, Wirtschaftsuniversität Wien, Vize-Präsident des Verfassungsgerichtshofes, Wien
Prof. Dr. Constance Grewe, Professorin an der Université de Strasbourg; Richterin am Verfassungsgerichtshof von BiH, Sarajevo
Univ.-Prof. Dr. Gerhart Holzinger, vorm. Präsident des Verfassungsgerichtshofes, Wien
Prof. Dr. Christine Langenfeld, Richterin des Bundesverfassungsgerichts, Karlsruhe; Professorin an der Universität Göttingen
The Right Hon. Lord Mance, vorm. Vize-Präsident des Supreme Court of the United Kingdom, London
Prof. Dr. Jörg Paul Müller, Ordinarius für öffentliches Recht an der Universität Bern
Prof. Dr. Dr. h. c. Gil Carlos Rodríguez Iglesias, vorm. Präsident des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften, Luxemburg
Prof. Dr. László Sólyom, vorm. Präsident der Republik Ungarn; vordem Präsident des Verfassungsgerichtshofs, Budapest
Prof. Dr. Dr. h. c. Christian Tomuschat, Professor für öffentl. Recht, insb. Völker- und Europarecht an der Humboldt-Universität zu Berlin
Herausgegeben von **Dr. h. c. Norbert Paul Engel** Schriftleitung **Rechtsanwältin Dr. h. c. Erika Engel**

1. Aufsätze

Daniel Toda Castán, SpeyerGrenzen verfassungsgerichtlicher **Wirkungsmacht** in existenziellen politischen Konflikten / Die Rechtsprechung des **Verfassungsgerichts Spaniens** zu den Unabhängigkeitsbestrebungen in Katalonien 513**Klaus Ferdinand Gärditz**, BonnVölkerrechtliche Integration und **kompensatorische Rechtsschutzgarantie** / Obiter dicta als Rechtsprechungsleitlinien in einem **Nichtannahmebeschluss** des BVerfG (hier: Europa-Schulen) 530

2. Entscheidungen

- EGMR – 25. 01. 18 – EGMR akzeptiert einseitige Erklärung der Regierung über die Höhe einer gerechten Entschädigung / Beschwerde im Register gestrichen / *Mitzinger ./ Deutschland* 542
- EuGH – 11. 09. 18 – Diskriminierende Kündigung eines nach Scheidung wieder verheirateten katholischen Chefarztes in einem katholischen Krankenhaus / *Rs. IR gegen JQ* 544
- EuGH – 07. 08. 18 – Urheberrecht des Fotografen / Webseite einer Schule / *Rs. Renckhoff* 551
- BGer – 02. 03. 18 – Speicherung und Aufbewahrung von Randdaten der Telekommunikation zur Aufklärung von Straftaten verfassungs- und EMRK-konform Steinmann 555
- BVerfG – 24. 07. 18 – Wirksamer Grundrechtsschutz gegen belastende Akte supranationaler Organisationen / hier: Schulgeld an Europa-Schulen / Verfassungsbeschwerde verworfen / Obiter dicta zur Reichweite nationaler Verfassungsgrundsätze 567
- BVerfG – 13. 07. 18 – Verfassungsgemäße Vereinsverbote wegen: Unterstützung einer terroristischen Vereinigung (IHH-Hamas), kämpferisch-aggressiver Haltung gegenüber elementaren Verfassungsgrundsätzen (HNG), krimineller Aktivitäten („Hells Angels“) 575
- BVerfG – 23. 05. 18 – Altersrente für Landwirte / Pflicht zur Abgabe des Hofes als Voraussetzung eines Rentenanspruchs verfassungswidrig 593

3. Dokumentation

- EGMR – 31. 10. 98 – **Rudolf Bernhardt**, Heidelberg
Die Richter des EGMR im Oktober 1998 / *The Judges of the European Court of Human Rights in October 1998 – A Contemporary Survey* 605
- EuRat – 01. 08. 18 – 16. ZP-EMRK (Vorab-Gutachten) für zehn Staaten in Kraft getreten 609

4. Laufende Verfahren

- EuGH – 19. 10. 18 – Einstweilige Anordnung: Polen hat unverzüglich die Bestimmungen zur Senkung des Ruhestandsalters der Richter am Obersten Gerichtshof auszusetzen 610
- OGH Schottlands
CSIH – 21. 09. 18 – Vorlage des Obersten Gerichtshofs Schottlands (Court of Session, Inner House) an den **EuGH** zu der Frage, ob eine **Rücknahme** der Austrittserklärung (**Brexit**) einseitig möglich ist oder von der Zustimmung der übrigen 27 EU-Staaten abhängt ... 611



Zeitschrift für

EUROPARECHT INT. PRIVATRECHT RECHTSVERGLEICHUNG

ZfRV

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DB-Z76

Redaktion Helmut Ofner (Chefredakteur), Alina Lengauer
Wissenschaftlicher Beirat Hans Hoyer, Michael Schweitzer,
Willibald Posch, Manfred Straube
Begründet von Fritz Schwind

Oktober 2018 **05**

193 – 240

Europarecht

Die EU-grundrechtskonforme Ausgestaltung des Access to Justice
auf dem Gebiet eines neuen europäischen Datenschutzrechts

Veronika Deimel ↻ 196

Union Aktuell Alina Lengauer ↻ 202

Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung

Die japanische Schuldrechtsreform

2017 Stefan Wrbka ↻ 216

Die Aufhebung des Eheverbots zwischen muslimischen Tunesierinnen
und nichtmuslimischen Männern: eine kritische Anmerkung

Dörthe Engelcke ↻ 228

Rechtsprechung

EuGH ↻ 213

Internationales Privatrecht ↻ 237



- Editorial 193
Kündigung aus religiösen Gründen
Von Helmut Ofner

Europarecht

- Die EU-grundrechtskonforme Ausgestaltung des Access to Justice auf dem Gebiet eines neuen europäischen Datenschutzrechts 196
Verordnungsvorschläge und Handlungsempfehlungen zur DS-GVO an den Verordnungsgeber
 Die politischen und wirtschaftlichen Ansprüche an eine EU-weite Regelung des Datenschutzes klaffen weit auseinander. Obschon sich alle EU-Mitgliedstaaten darüber einig sind, dass in der heutigen Zeit der Globalisierung eine nationalstaatliche Regelung zum Datenschutz keinen Sinn mehr macht, waren sich die Staaten im Rahmen der Konzeption der DS-GVO doch uneins darüber, wie weit man insoweit nationalstaatliche Hoheit an die EU abgeben möchte. Zentral für die Ausübung des Datenschutzrechts Betroffener ist der Zugang zum Recht, welcher ein Grundrecht darstellt, der Betroffenen von Datenschutzverletzungen aber durch zahlreiche Hindernisse und Unklarheiten insbesondere im Rahmen der verfahrensrechtlichen Vorschriften der DS-GVO erschwert wird.
Von Veronika Deimel
- Union Aktuell 202
Von Alina Lengauer

- EuGH-Rechtsprechungsübersicht: ZfRV-LS 2018/42–47 213
 42: Begriff „Ehegatte“ umfasst nach Unionsrecht Ehegatten gleichen Geschlechts
 43: Begriff der „zwingenden Gründe der öffentlichen Sicherheit“
 44: Antrag auf Familienzusammenführung muss (auch) bei Bestehen eines Einreiseverbotes geprüft werden
 45: Aufenthaltsrecht bei eingetragener Lebenspartnerschaft
 46: Begriff „vertrauliche Information“ im Kontext der Finanzaufsicht
 47: Unionsrichtlinie über missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen kann auch auf eine Bildungseinrichtung anwendbar sein

Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung

- Die japanische Schuldrechtsreform 2017 216
Eine erste Einführung unter Berücksichtigung rechtsvergleichender Aspekte
 2017 verabschiedete der japanische Gesetzgeber das „Gesetz zur großen JBGB-Reform“. Das Gesetz stellt die erste großflächige (Schuldrechts-)Reform in der 120-jährigen Geschichte des Japanischen Bürgerlichen Gesetzbuches dar. Der vorliegende Beitrag schließt an einen ebenfalls in der ZfRV erschienenen Kommentar aus dem Jahre 2015 zum damaligen Stand der Reformdiskussion an. Mit ausgesuchten Beispielen erläutert er die Beweggründe des Projekts und zeigt Parallelen und Unterschiede zu europäischen Tendenzen, allen voran zur deutschen Schuldrechtsmodernisierung 2001, auf.
Von Stefan Wrabka
- Die Aufhebung des Eheverbots zwischen muslimischen Tunesierinnen und nichtmuslimischen Männern: eine kritische Anmerkung 228
 Ein ministerielles Rundschreiben des Justizministeriums v. 5. 11. 1973, welches die Eheschließung zwischen muslimischen Frauen und nichtmuslimischen Männern untersagte, ist am 8. 9. 2017 widerrufen worden. Dennoch bleibt die rechtliche Situation interreligiöser Ehen ambivalent. Das liegt zum einen daran, dass Rundschreiben – als Verwaltungsvorschriften – keine Gesetzeskraft haben. Außerdem ist die Religionsverschiedenheit zwar nicht explizit als Ehe- und Erbhindernis im tunesischen Recht verankert, dies wurde aber von Gerichten immer wieder mit Rückgriff auf das islamische Recht angenommen.
Von Dörthe Engelcke

- Rechtsprechungsübersicht: ZfRV-LS 2018/48–51 237
 48: Zum sachlichen Anwendungsbereich des Haager Straßenverkehrsübereinkommens (HStVÜ)
 49: Konventionsflüchtlinge gem § 9 Abs 3 IPRG
 50: Anknüpfung bei Zession
 51: Hilfsmittel bei Ermittlung fremden Rechts

Standards

- Impressum 193
 → Literatur im Überblick 238



Was Sie schon immer über Rechtsanwälte wissen wollten, aber bisher nicht zu fragen wagten

2018. 140 Seiten.
 Br. EUR 17,90
 ISBN 978-3-214-10321-7

Kurz

Die Wahrheit über Rechtsanwälte

Die drei großen Fragen der Menschheit sind nach wie vor ungelöst: Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Was tut ein Rechtsanwalt? Dieses Buch beantwortet zumindest eine dieser Fragen. Der Wiener Rechtsanwalt Thomas Kurz wirft einen Blick auf seinen Berufsstand, der viel genannt und doch kaum bekannt ist.

Wer Anwältinnen und Anwälte nur aus Film und Fernsehen kennt, erfährt hier alles über den **Werdengang**, die **Geheimnisse der Berufsausübung** sowie die Motive, Ängste und Wünsche dieser Profession. **Nach der Lektüre** dieses Buches **kennen Sie endlich** die volle Wahrheit über Rechtsanwälte! Und wenn Sie selbst einer sind, erfahren Sie darin Dinge über sich, nach denen Sie nie gefragt haben.

Thomas Kurz ist Rechtsanwalt in Wien (beruflich), Musiker (nebenbei) und schreibt Bücher (sowohl als auch). Abgesehen von Chamäleons gefallen ihm auch Baustellen.

MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH
 TEL +43 1 531 61 100 FAX +43 1 531 61 455 bestellen@manz.at Kohlmarkt 16•1010 Wien www.manz.at

MANZ

ZEuP Europäisches

Zeitschrift

D3-Z233

4/2018

25
JAHRE
ZEuP

Herausgegeben von
Jürgen Basedow
Eva-Maria Kieninger
Reiner Schulze
Gerhard Wagner
Marc-Philippe Weller
Reinhard Zimmermann

<i>Axel Flessner</i> Sprache und Sprachen	729
<i>Eva-Maria Kieninger/Reinhard Zimmermann</i> 25 Jahre ZEuP	736
<i>Thomas Ackermann</i> Sektorielles Recht und Privatrechtssystem	741
<i>Jürgen Basedow</i> Horizontales und vertikales EU-Privatrecht	782
<i>Brigitta Lurger</i> Schattenseiten des EU-Verbraucherrechts	788
<i>Gerhard Wagner</i> Zwingendes Vertragsrecht	821
<i>Pietro Sirena</i> Die Rolle wissenschaftlicher Entwürfe	838
<i>Reinhard Zimmermann</i> Korreferat zu Pietro Sirena	862
<i>Horst Eidenmüller</i> Brexit and Legal Innovation in Private Law	868
<i>Marc-Philippe Weller/Chris Thomale/ Susanne Zwirlein</i> Brexit: Statutenwechsel und Acquis	892
<i>Lado Chanturia</i> Europäisierung des georgischen Rechts	916
<i>Reiner Schulze</i> Europäisches Privatrecht in Drittstaaten	936
Entscheidungen	
<i>Cyril H. Hergenröder</i> Ungleichbehandlung nichtehelicher Kinder	948
Dokumentation	961
Bibliothek	971

Verlag C.H.BECK



7950301907

Inhaltsverzeichnis

Leitartikel

<i>Axel Flessner</i> : Die Sprache und die Sprachen des Europäischen Privatrechts	729
--	-----

I. Artikel

Beiträge des Symposiums

„Neuorientierung im Europäischen Privatrecht“

<i>Eva-Maria Kieninger/Reinhard Zimmermann</i> : 25 Jahre Europäische Privat- rechtsentwicklung – 25 Jahre ZEuP	736
<i>Thomas Ackermann</i> : Sektorielles EU-Recht und allgemeine Privatrechts- systematik	741
<i>Jürgen Basedow</i> : Sektorielle Politiken und allgemeine Privatrechts- systematik – Korreferat	782
<i>Brigitta Lurger</i> : Die Dominanz zwingenden Rechts – die vermeintlichen und tatsächlichen Schattenseiten des EU-Verbraucherschutzrechts ...	788
<i>Gerhard Wagner</i> : Zwingendes Vertragsrecht – Korreferat	821
<i>Pietro Sirena</i> : Die Rolle wissenschaftlicher Entwürfe im europäischen Privatrecht	838
<i>Reinhard Zimmermann</i> : Die Rolle der wissenschaftlichen Entwürfe im europäischen Privatrecht – Korreferat	862
<i>Horst Eidenmüller</i> : Collateral Damage: Brexit's Negative Effects on Regulatory Competition and Legal Innovation in Private Law	868
<i>Marc-Philippe Weller/Chris Thomale/Susanne Zwirlein</i> : Brexit: Statuten- wechsel und Acquis communautaire – Korreferat	892
<i>Lado Chanturia</i> : Die Ausdehnung des Europäischen Privatrechts auf Drittstaaten am Beispiel Georgiens	916
<i>Reiner Schulze</i> : Die Ausdehnung des Europäischen Privatrechts auf Drittstaaten – Korreferat	936



II. Entscheidungen

- Cyril H. Hergenröder*: Konventionswidrige Ungleichbehandlung nicht-ehelicher Kinder im deutschen Erbrecht – Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte vom 23. März 2017 948

III. Dokumentation

Information

- Antonella Kirschbaum*: Digital Single Market: Bausteine eines Digitalen Binnenmarkts 961

- Michael Sonnentag*: Justiz & Brexit: Frankfurt Chamber for International Commercial Disputes – Veranstaltung in Frankfurt am Main am 9. August 2018 966

IV. Bibliothek

- Ole Lando et al. (ed.): Restatement of Nordic Contract Law (2016) (*Marco Loos*) 971

- Susanne Lilian Gössl et al. (Hrsg.): Politik und Internationales Privatrecht (2017) (*Giesela Rühl*) 973

- Rodolfo Sacco/Piercarlo Rossi: Einführung in die Rechtsvergleichung (2017) (*Francesco Paolo Patti*) 975

Zu guter Letzt

- Jürgen Basedow*: Cave canem 979

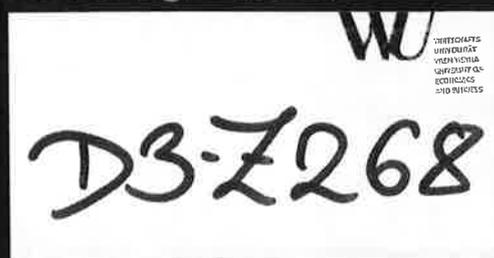
Revue Suisse
de Criminologie (RSC)

Rivista Svizzera
di Criminologia (RSC)

Swiss Journal
of Criminology (SJC)

2/2018

Schweizerische Zeitschrift
für Kriminologie (SZK)



FORSCHUNG / RECHERCHE

3

Benjamin F. Brägger
Sterben hinter Gittern – Eine Analyse
des rechtlichen Rahmens zur Frage des
Ablebens im Freiheitsentzug

Jonas Weber, Jann Schaub
Das private Wohnheim als offene Anstalt
im Verwahrungsvollzug?

*Daniel Treuthardt, Mirjam Loewe-Baur,
Melanie Kröger*
Der Risikoorientierte Sanktionenvollzug
(ROS) – aktuelle Entwicklungen

*Sandy Krammer, Jonas Weber,
Ingeborg Warnke, Michael Liebrecht*
Frauen mit einer Massnahme
nach Artikel 59, 60, 61 oder 63 StGB

FORUM

48

*Aurélie Stoll, Claudia Campistol,
Christelle Antonetti, Alicia Chinarro,
Julie Corbaz, Joy Eichenberger,
Stéphanie Leuenberger, Lucile Locher*
Témoignages d'enquêteurs: comment un
groupe de jeunes criminologues ont été
impactés par leur pratique de recherche

NEWS

58

Stefan Keller
Rezension

Kongress der Schweizerischen Arbeits-
gruppe für Kriminologie 2019 in Interlaken

Congrès du Groupe Suisse de Criminologie
2019 à Interlaken



Stämpfli Verlag

www.sz.k.recht.g